



Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde
**Altenkirchen-
Flammersfeld**

im Raiffeisenland

Nr. 49 • Donnerstag, 07.12.2023 • Jahrgang 4

AK

4. Weyerbuscher Weihnachtsmarkt

2. Advent ★ 10. Dezember 2023
Altes Rathaus Weyerbusch ★ 11 bis 19 Uhr

Mit dabei:
Alphorn-Echo Westerwald
Blasorchester Mehrbachtal
Jagdhornbläser

Für die Kinder
kommt der Nikolaus!

Licht und Musik
in der
kath. Kirche St. Josef

Kirchenführungen
14:30 bis 17:00 Uhr

Dekoratives
Kulinarisches
Handwerkliches
Geschmackvolles
Musikalisches
Ponyreiten

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ortsgemeinde Weyerbusch

Foto: Pixabay



Wir freuen uns auf Sie!

**Staatlich anerkannte Erzieher (m/w/d)
in Teil- oder Vollzeit**

**Für unsere KITA "Knolle-Bolle" in Kircheib suchen wir:
1 Vollzeitkraft (39 Wochenstunden)**

und 2 Teilzeitkräfte zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Einstellungsvoraussetzungen:

Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung als **staatlich anerkannte(r) Erzieher/-in**. Wir suchen engagierte belastbare Kräfte, die neben einem sicheren Auftreten auch über organisatorisches Geschick verfügen. Teamfähigkeit, gutes pädagogisches Fachwissen sowie Erfahrung in der Elternarbeit/Elterngespräche und Bildungsdokumentation sind weitere Voraussetzungen. Wir erwarten gute EDV-Kenntnisse und eine reibungslose Abwicklung administrativer verwaltungstechnischer Tätigkeiten sowie eine gute loyale Zusammenarbeit mit dem Träger.

**Für nähere Informationen und zur Bewerbung nutzen Sie bitte unser Online-Portal unter
www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de/aktuell/stellenausschreibungen
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!**

Die Grundlage für das angebotene Arbeitsverhältnis bildet der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Mit der Einsendung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeitet werden. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Bewerbungsunterlagen vernichtet. Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.



**VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG
ALTENKIRCHEN-FLAMMERSFELD**

Rathausstraße 13 * 57610 Altenkirchen * **Frau Simone Thurn** * Telefon 02681 85-237
www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de

Bürgerinitiative und Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld setzen sich bei Sandra Weeser (MdB) für alternative Vorschläge bei den Ortsumgehungen an der B 8 ein

Werkhausen. Die im Bundesverkehrswegeplan aufgenommenen Ortsumgehungen Helmenzen, Weyerbusch/Hasselbach und Kircheib entlang der B 8 stoßen in der Bevölkerung auf Widerstand. Auch bei der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld strengt man Überlegungen an, wie Alternativen zu den bestehenden Planungen aussehen könnten, die geringere Eingriffe in die bestehende Landschaft zur Folge hätten. Die Verbandsgemeinde, die Stadt Altenkirchen und darüber hinaus noch sieben weitere Ortsgemeinden haben sich bereits ablehnend gegenüber den bestehenden Planungen der Ortsumgehungen ausgesprochen.

Planungen zur Optimierung des Verkehrsflusses auf der B 8 beim Landesbetrieb Mobilität (LBM) werden nach den bereits seit drei Jahrzehnten bestehenden Plänen vorangetrieben. Um im Berliner Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) die alternativen Möglichkeiten des Streckenausbaus darzulegen, hat der Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld, Fred Jüngerich, Sandra Weeser (Betzdorf), Mitglied des Bundestages (FDP), am 23. November eingeladen, um sich vor Ort über die Situation und die Belange der betroffenen Ortsgemeinden ein Bild zu machen.



Vor Ort erläutern Fred Jüngerich, Sandra Weeser und Gunnar Lindner (Bildmitte) die geplante Weyerbuscher Nord-Umgebung

Bürgermeister Jüngerich und Gunnar Lindner von der Bürgerinitiative erläuterten an einem Plan Sandra Weeser die zurzeit geplante Streckenführung. Beide betonten, dass sie eine Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur sehr wohl unterstützen, es aber wichtig sei, Ökologie und Ökonomie zu einer sinnvollen Symbiose zusammenzubringen und dabei auch die klimatischen Veränderungen nicht

aus dem Auge zu verlieren. Daher müssten alternative Lösungen, insbesondere eine möglichst durchgängige Dreispurigkeit der bestehenden B8-Trasse, in den Vordergrund der laufenden Planungen gerichtet werden. 1500 Neubürger sind in zwei Jahren in die Verbandsgemeinde gezogen, und daraus resultiert auch ein höherer Bedarf an landwirtschaftlichen Produktionsflächen. „Es werden immense Eingriffe notwendig sein, um 60 Meter breite Trassen zu schaffen“, so Gunnar Lindner. Rund 150 Hektar an Fläche werden für den Bau der drei Umfahrungen erforderlich sein, die eine Zeitersparnis von etwa drei Minuten zwischen Helmenzen und Kircheib zur Folge hat.

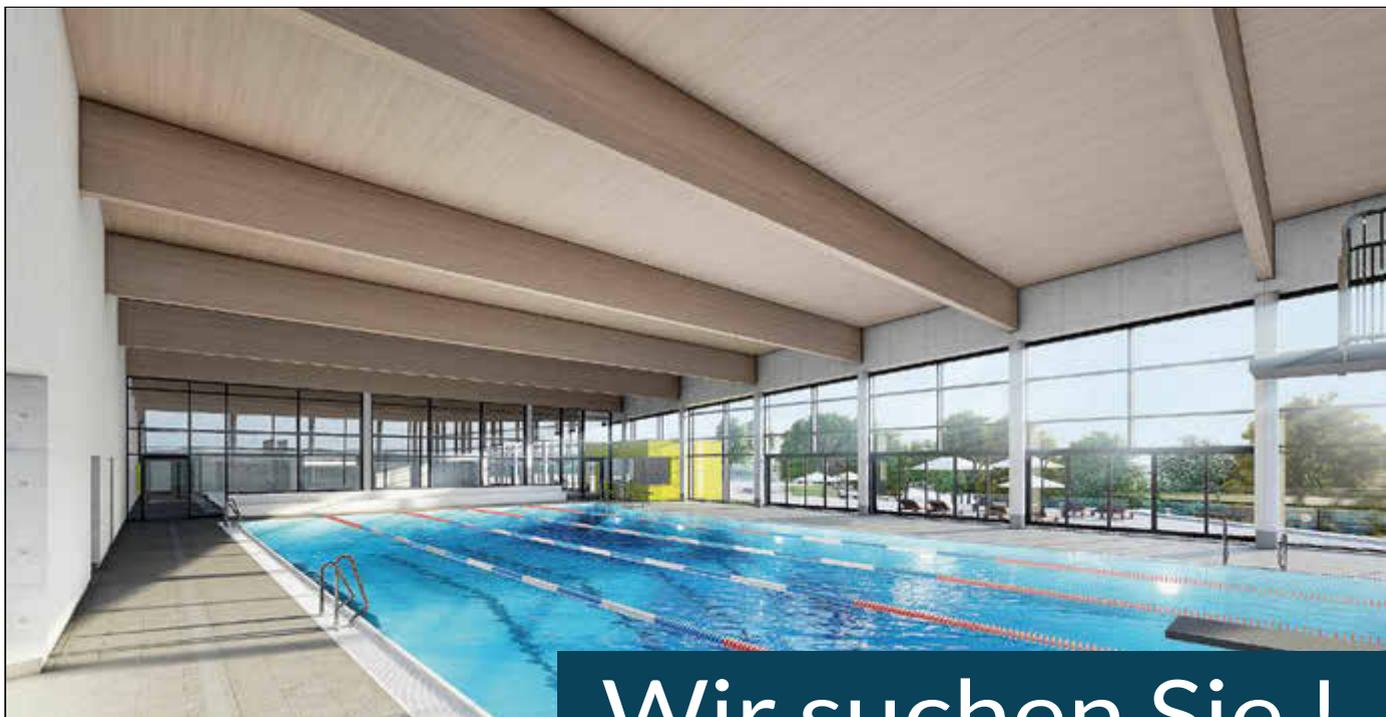


Fotos: Verbandsgemeindeverwaltung

Jüngerich teilte mit, dass er das Votum des Verbandsgemeinderats in einem Brief an BMDV-Chef Volker Wissing (FDP) mit den Alternativen zu den Ortsumgehungen dargelegt habe. Jüngerich erwähnte, dass die regionale IHK nicht zwingend auf die Umgehungen beharre. „Hauptsache, es geht schneller“, gab er den Ansatz vieler Betriebe wieder, die der Kammer angehören und den auch der Hauptgeschäftsführer der IHK Koblenz, Arne Rössel, vertreten habe.

Nachdem die Bürgerinitiative Pro und Contra für den Streckenausbau dargelegt und an MdB Sandra Weeser gerichtet die Alternativmöglichkeiten aufgezeigt hatte, erläuterte Fred Jüngerich die Alternativvorschläge im Detail.

Favorisiert wird der Ausbau auf drei Spuren der bestehenden Trasse und die Schaffung einer Anbindung der L 276 aus der Ortsmitte von Weyerbusch heraus in den Bereich der Hasselbacher Kurve. Sandra Weeser äußerte sich positiv gestimmt und sagte zu, die Alternativvorschläge, die geäußert wurden, an die „richtige Adresse“ weiterzuleiten. „Ich erkundige mich gerne zeitnah beim Ministerium, ob eine Anpassung des Bundesverkehrswegeplans unter Berücksichtigung der Alternativvorschläge möglich ist“, sagte Weeser.



Wir suchen Sie !

Wir suchen einen Fachangestellten für Bäderbetriebe (m/w/d) / Rettungsschwimmer (m/w/d)

Derzeit errichten wir im Sportzentrum "Glockenspitze" in Altenkirchen unser neues, attraktives Hallenbad als Schul- und Sportbad mit Freizeitbadcharakter und angrenzender Liegewiese. Die Fertigstellung ist für Sommer 2024 geplant. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** im Rahmen eines unbefristeten Beschäftigungsverhältnisses einen motivierten Fachangestellten für Bäderbetriebe (m/w/d) oder einen Rettungsschwimmer (m/w/d) in Vollzeit.

Wenn Sie neben der Bereitschaft zur Arbeit am Wochenende und an Feiertagen sowie einer Tätigkeit im Schichtdienst selbstständig und eigenverantwortlich in einem modernen Hallenbad arbeiten möchten und ein aufgeschlossenes und bürgerfreundliches Auftreten haben, erwartet Sie bei uns eine vielseitige und interessante Aufgabe.

Einstellungsvoraussetzung ist eine abgeschlossene Ausbildung zum Fachangestellten für Bäderbetriebe oder zum Rettungsschwimmer, mindestens mit dem Abzeichen Silber.

Die Tätigkeit erfordert ein hohes Maß an Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein. Einsatzbereitschaft und Flexibilität setzen wir ebenso voraus wie Teamfähigkeit und Kommunikationsgeschick. Außerdem sollten Sie umfassende Kenntnisse im Bereich der Bädertechnik mitbringen.

Die Grundlage für das angebotene Arbeitsverhältnis bildet der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA). Die Eingruppierung erfolgt je nach Qualifikation bis zur Entgeltgruppe 7 TVöD-VKA.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich und übersenden uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen **bis zum 31. Dezember 2023**.

Für Ihre Bewerbung nutzen Sie bitte unser Online-Portal unter www.vg-ak-ff.de/aktuell/stellenausschreibungen



VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG ALTENKIRCHEN-FLAMMERSFELD

Rathausstraße 13 • 57610 Altenkirchen • Herr Frank Schneider • Telefon 02681 85-236 • www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de

Mit der Einsendung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeitet werden. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Bewerbungsunterlagen vernichtet. Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

HIMMLISCHE WEIHNACHT
in Altenkirchen

LATE NIGHT SHOPPING UND KULINARIK
07./08. DEZEMBER

VERKAUFSOFFEN BIS 22 UHR | LIVE-MUSIK AUF DEM MARKTPLATZ
INNENSTADT ALTENKIRCHEN

VON 16:00 UHR
BIS 22:00 UHR

AK
Aktionskreis Altenkirchen

Der Aktionskreis Altenkirchen lädt in diesem Jahr ein zur himmlischen Weihnacht. Ab 16:00 Uhr wird ein tolles Programm auf dem Marktplatz geboten, neben der musikalischen Unterhaltung wird auch das kulinarische Erlebnis nicht zu kurz kommen.

Folgende Programmhilights erwarten Sie:

Donnerstag

- 16:00 Uhr Begrüßung durch den Vorstand des Aktionskreises
- 17:00 Uhr Der Nikolaus kommt (mit Geschenken). Dazu singt der Kinderchor der Grundschule
- 19:30 Uhr Musik zum Glühwein-Plausch mit Klaus Zeiler

Freitag

- 16:00 Uhr Alphorn-Musik
- 17:00 Uhr Jugendbläsergruppe Kreismusikschule
- 18:00 Uhr Chor MGV Mehren & Frauenchor Mehren
- 20:00 Uhr Weihnachtliche Stimmung mit Walter Siefert

Musik zum Zuhören und Mitsingen

ADVENTSKONZERT
9. DEZEMBER 2023 • 19 UHR
EV. KIRCHE BIRNBACH

Adventliche - weihnachtliche Lieder, Choräle und Weisen, Kantate „Lobt Gott, ihr Christen allzugleich“ von Georg Philipp Telemann

Kirchenchor Birnbach
Leitung: Harald Gerhards

Posaunenchor Birnbach und Freunde
Leitung: Alfred Stroh

Solisten

Konzertreihe der Evangelischen Kirchengemeinde Birnbach

10. Dez. 2023

17 Uhr

Christuskirche
Altenkirchen

**Advents-
SINGEN**

Musikalische Andacht im Advent

KANTOREI
POSAUNENCHOR
KONFIKIDS
DER EVANGELISCHEN
KIRCHENGEMEINDE ALTENKIRCHEN

Pfarrer Martin Göbler
Kantgrin HyeJoung Choi

Singen Sie mit!

ACHTUNG

Jahresablesung der Wasserzähler - Wir brauchen Ihre Mithilfe!

Ende November erhalten alle Grundstückseigentümer oder Bevollmächtigte von uns die Ableseaufforderungen mit Antwortkarte zur Ablesung der Wasserzähler zugesendet (siehe unteres Muster).

Bitte lesen Sie Ihren Wasserzählerstand vom 1. Dezember **bis spätestens zum 31. Dezember 2023 ab**. Sofern Sie einen Zwischenzähler zur Messung absetzbarer Schmutzwassermengen haben, bitten wir Sie, uns auch diesen mitzuteilen.

Die Zählerstandsübermittlung kann mit der Antwortkarte, über unsere Internetseite oder telefonisch erfolgen. Die genaue Vorgehensweise der Ablesung und Übermittlung entnehmen Sie unserer Ableseaufforderung.

Der Zählerstand wird von uns geschätzt, falls wir bis zum 31. Dezember 2023 keine Mitteilung von Ihnen erhalten.

Ihre Verbandsgemeindewerke Altenkirchen-Flammersfeld

Ansprechpartnerinnen:

Anja Eul, Bärbel Hähn und Yvonne Lysson-Wodarz

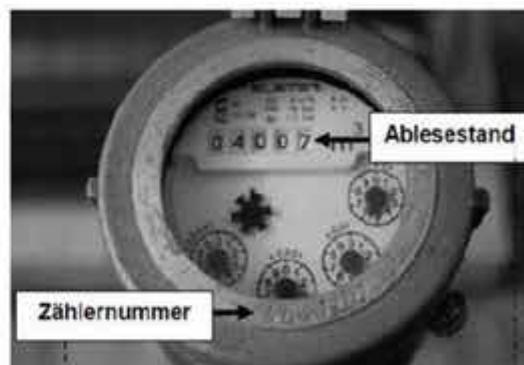
Telefon: 02681/85-246, 85-238 und 85-274 · E-Mail: verbrauchsabrechnung@vg-ak-ff.de

Hinweise zur Zählerablesung

1. Zählernummer und Zählerstand: siehe Bild
2. Vergleichen Sie bitte die am Zähler befindliche Nummer mit der umseitig ausgedruckten Zählernummer.

Anleitung zum Ausfüllen der Karte:

1. Bitte nur Schreibgeräte mit blauer oder schwarzer Farbe benutzen, **kein Bleistift!**
2. Den abgelesenen Zählerstand ohne Vornullen in die vorgesehenen Kästchen eintragen, **keine Striche (-)** in ungefüllte Kästchen machen.
3. Bitte bis zur **letzten Stelle ablesen!** (die Zähler haben keine Kommastellen.)
4. Nicht vergessen, die Ablesekarte zu **unterschreiben**.
5. Der Kundenabschnitt ist für Ihre Unterlagen



Kundenabschnitt für Wasser für zwei Liegelagen 123-6 54321 Nr./ Max Mustermann Zählernummer Ablesestand 484100 4 007 Musterhaus, 31.12.17 Ablesedatum	Verbrauchstelle Max Mustermann Musterstraße 1 Musterhausen	Kundennummer / Objektnummer 10345 54321 005 00004 0016 00002
		Zählerstand Zählernummer Anfang Ablesestand 484100 3912 4 007 X X X X X X X X X X
	M. Mustermann Unterschrift	Musterhaus, 31.12.17 Ablesedatum

Rock am Dorftreff brachte 2.500 Euro

Ortsgemeinde Werkhausen, Förderverein und Brodverein spenden an Tafel und Kinderkrebshilfe

Werkhausen/Weyerbusch. Es war eine rauschende Rocknacht, und es ist eine bemerkenswerte Spendenaktion: 2.500 Euro haben die Ortsgemeinde Werkhausen, der Förderverein Dorftreff und der Weyerbuscher Brodverein beim Open Air mit der Band „OPA kommt“ als Reinerlös erzielt. Je zur Hälfte wurden das Geld jetzt an die Altenkirchener Tafel und die Freunde der Kinderkrebshilfe Gieleroth übergeben.



Lachende Gesichter bei der Spendenübergabe im Dorftreff. Vordere Reihe von links: Max Weller, Vorsitzender Brodverein, Ulli Fischer, Kinderkrebshilfe Gieleroth, Otmar Orfgen, Ortsbürgermeister Werkhausen, Ute Weber und Heike Niescher-Weber, Tafel Altenkirchen. Im Hintergrund freuen sich ein paar Sponsoren und Helfer.

Foto: Patt

Hardrock aus den 60er und 70er Jahren, Speisen vom Grill und kühle Getränke - diese Mischung wurde im September am Dorftreff Werkhausen geboten. Es wurde ein Riesenerfolg, der eine ganze Menge Rockfans anlockte und wegen der tollen Bewirtung und der mitreißenden Musik, gespielt von der nach eigenem Bekunden „härtesten Oldie-Band Deutschlands“, in den höchsten Tönen gelobt wurde.

Von vornherein war klar, dass der Erlös gespendet werden sollte, aber dass so viel zusammenkommen würde, hatte niemand geahnt. „Wir sind ein kleiner Ort und haben nicht viele Unternehmen, aber ich bin nirgends ohne Spende heimgeschickt worden“, so Ortsbürgermeister Otmar Orfgen stolz.

Sein Dank galt daher nicht nur der großen Helferschar und Georg Kipper aus Weyerbusch, der den Kontakt zur Band herstellte, sondern auch den Firmen Spedition Höhner, Auto-Weller, Löwen-Apotheke, Maler Frank Krämer, MBS Gebäudetechnik, Gartengeräte Thomas Lang, Baumpflege Jakob Nestle, dem Hof Orfgen und B2X Portals sowie weiteren, die nicht genannt werden möchten.

Auch Privatpersonen wie Familie Orfgen selbst trugen mit dem einen oder anderen Schein zum Ergebnis bei.

Vom Leitungsteam der Tafel dankten Ute Weber und Theresa Niescher-Weber für die Hilfsbereitschaft. Sie berichteten, dass die 1.250 Euro voraussichtlich für den Einkauf zusätzlicher Lebensmittel verwendet werden, denn die Tafel-Kundschaft ist seit dem Ukraine-Krieg auf das Dreifache angewachsen, die gespendeten Lebensmittel reichen oft nicht mehr aus. Endlich eigene Räume zu beziehen anstatt jedes Mal die Dinge aus dem Lager im früheren Kino in den Pfarrsaal und wieder zurück zu schaffen, das werde wohl erst einmal ein Traum bleiben.

Das Ehepaar Fischer vom Vorstand der Freunde der Kinderkrebshilfe wiederum braucht kein Navi, um den Werkhausener Dorftreff aufzusuchen: Seit 30 Jahren erfährt der Verein Unterstützung aus dem Dorf und ist dort immer wieder als Spendenempfänger zu Gast. Ulli Fischer beschrieb in aller Kürze, welche Summen die Kinderkrebshilfe benötigt, um sinnvolle Unterstützung für die derzeit 50 betreuten Familien zu leisten und wie dieses Geld erwirtschaftet wird.

Beide Vereine berichteten von der großen Aufgabe, in der heutigen Zeit noch genügend Spenden zu generieren und das Mitarbeiterteam möglichst zu verjüngen. Aktionen wie die in Werkhausen sind da umso hilfreicher.



Sarah (Seul A) Jeon

Weltklassik am Klavier -

Eskalation der Gefühlswelt - Melancholie, Heiterkeit und Humor!
Brahms, Beethoven Mendelssohn-Bartholdy und Schumann

Altenkirchen, Dr.-Wilhelm-Boden-Saal
Sonntag, den 17.12.2023 um 17:00 Uhr

Reservierung: 0151 125 855 27,
info@weltklassik.de, www.weltklassik.de

Eintritt: Erwachsene: 30,00 €,
Studenten: 15,00 €,
Jugend (bis 18): Eintritt frei



WELTKLASSIK

ELVIS MUSEUM

im Advent
sonntags ab 11 Uhr
Röttgenstrasse 6
** 57635 Kirchelb **

Hinweise an Manuskripteinsender



Das Mitteilungsblatt ist das Bekanntmachungsorgan der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld, der Kreisstadt Altenkirchen sowie der weiteren 66 Ortsgemeinden.

Vereine, Verbände und Kirchen aus der Region unserer Verbandsgemeinde haben die Möglichkeit, sich unter cmsweb.wittich.de für die Veröffentlichung von Texten und Bildern registrieren lassen. Dies dient einer vereinfachten Bearbeitung für alle Beteiligten.

Die Verbandsgemeinde hat mit dem Verlag vertraglich eine bestimmte Seitenzahl für den redaktionellen Teil des Mitteilungsblattes vereinbart. Eine Überschreitung dieser Seitenanzahl führt zu Mehrkosten, die letztlich die Ortsgemeinden (direkt bzw. über die Verbandsgemeindeumlage) und somit alle Bürgerinnen und Bürger zahlen müssen. Wir bitten daher alle Manuskripteinsender, sich bei Berichterstattungen generell möglichst kurz zu fassen und jeweils nur ein Foto zu den Texten einzureichen. Nur so können wir möglichst vielen Einsendern die Möglichkeit zur Platzierung ihrer Veröffentlichungen bieten und erreichen, dass unser Mitteilungsblatt auch weiterhin kostenlos in alle Haushalte geliefert werden kann.

Der Charakter des Mitteilungsblattes der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld als sachliche und auf die kommunale Ebene abgestellte Informationsquelle muss zudem neutral und parteipolitisch unabhängig bleiben.

Redaktionsschluss ist grundsätzlich **DONNERSTAG, 15:00 Uhr**, für Einsendungen per Mail an

mitteilungsblatt@vg-ak-ff.de.

In Kalenderwochen mit Feiertagen wird der Redaktionsschluss vorgezogen. Hierzu ergeht im Vorfeld stets auch nochmal ein gesonderter Hinweis im Mitteilungsblatt.

Nach Redaktionsschluss eingegangene Manuskripte können grundsätzlich erst in der nächstmöglichen Ausgabe berücksichtigt werden, sofern sie nicht aufgrund von Fristablauf gegenstandslos geworden sind.

Wir bitten alle Einsender um Beachtung der folgenden Vorgaben für die Einreichung und Gestaltung ihrer gewünschten Veröffentlichungen bzw. Plakate:

- **Bitte immer** die gewünschte **Rubrik angeben** (Ortsgemeinde, Kirche, Verein, Kita, Schule, etc.), sowie einen **Ansprechpartner** und eine **Telefonnummer**
- **Texte** bitte immer als **Word-Dokument** einreichen!
 - bitte immer eine Überschrift (Anlass und/oder Gemeinde, Verein, Kirche...) angeben
 - bitte alle Texte kurz, sachlich und verständlich formulieren
 - keine Tabellen bzw. Excel-Dateien in Textdateien einbauen
 - keine Unterstreichungen
 - keine unterschiedlichen Farben bei der Schrift verwenden
 - keine Werbung
 - bitte einheitliche Formatierung von
 - Datum: TT.MM.JJJJ (Tag, Monat, Jahr)
 - Uhrzeit: z. B. 10:30 Uhr
 - Telefonnummern: z. B. 02681/85-285
- **Bilddaten** bitte immer im **jpg-Format (mindestens 500 KB, maximal 2 MB)**
 - bitte stets auf eine gute Bildqualität achten
 - bitte kein Datum auf dem Foto
 - nur ein Foto zum Text
- **Plakate/Flyer** bitte immer im **pdf- oder jpg-Format (mindestens 500 KB, maximal 5 MB)**
 - bitte grundsätzlich im Hochformat (9 x 13 cm, alternativ DIN A6) gestalten (als Vierteilseite); dabei bitte darauf achten, dass die Schrift noch lesbar ist
 - bitte stets auf eine gute Bildqualität achten
 - keine Werbung/Firmenlogos

Nachrichten politischer Parteien und Bürgerinitiativen

Veröffentlichungen von politischen Parteien und Wählergruppen sowie deren Untergruppierungen, Bürgerinitiativen und solcher Vereinigungen, die um Stimmen werben, bleiben innerhalb des redaktionellen Teils - mit Ausnahme von Einladungen zu Mitgliederversammlungen - unberücksichtigt. Auch erfolgt keine Veröffentlichung (partei-)politischer Stellungnahmen oder Kommentare.

Leserbriefe werden im redaktionellen Teil ebenfalls nicht veröffentlicht.

Nachrufe und Danksagungen sind nur als kostenpflichtige Anzeigen im hinteren Anzeigenteil im Mitteilungsblatt möglich. Dies gilt auch für Nachrufe für verstorbene Vereinsmitglieder. Auch können Glückwünsche an Mitglieder oder Mitbürger (z. B. Weihnachten, Neujahr, Geburtstag, etc.) nur als kostenpflichtige Anzeige im Anzeigenteil berücksichtigt werden.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne per Mail an **mitteilungsblatt@vg-ak-ff.de** oder telefonisch an unsere Mitarbeiterinnen Karina Müller (Tel. 02681/85-285) oder Diana Alhäuser (Tel. 02681/85-185).

Ihre Verbandsgemeindeverwaltung





ESELSOHREN

ADVENT IM ESELSTALL

SONNTAG. 10.12.2023
15:30 UHR BIS 17:30 UHR
IN HIRZ-MAULSBACH

Wir möchten mit den Eseln leise und aufmerksam werden. Die Esel hören zu und erzählen uns ihre Geschichte mit und ohne Worte. Mit großen Eselsohren lauschen wir auf die Geräusche im Stall, riechen den Duft von Heu und Stroh, streicheln warmes Eselsfell und laden Sie ein, sich von der ESEL WG verzaubern zu lassen.

Für Kinder (ab 6) und Senioren geeignet, die Adresse wird bei Anmeldung bekanntgegeben. Bitte die begrenzte Teilnehmerzahl beachten und gerne anmelden bei Elke Willems Mobil 0172 255 4155, Email: mut-praxis@web.de

ICH BIN DABEI!

Eine Initiative von Ministerpräsidentin Malu Dreyer und Bürgermeister Fred Jüngerich



Online-Kochkurs

Festliches 3-Gänge-Menü

Kulinarisch durch die Vorweihnachtszeit!
Vorspeise, Hauptgericht, Dessert: Menü mit drei Gängen bedeutet dreifachen Genuss. Mit unserer Dozentin Sabrina Oswald zeigen wir Ihnen mit drei leckeren Gerichten, wie köstlich die weihnachtliche Küche sein kann. Zu unserem Kochkurs erhalten Sie eine Kochbox vom Bioland Hof Schürdt mit regionalen Produkten, die im Hofladen abgeholt werden kann.

Die Box und der Kurs ist für zwei Personen vorgesehen.

Sa. 16.12.2023, 18 - 20:30 Uhr

Kursleiter: Sabrina Oswald
Kosten: 66,00 € (inkl. Lebensmittelpauschale)
Kursort: Online Veranstaltung



Infos und Anmeldung

unter dem QR-Code oder auf unserer Homepage
vhs.vg-altenkirchen-flammersfeld.de

vhs Altenkirchen-Flammersfeld
Telefon: 02681 85-196 oder -199



Lesung aus den Weihnachtsbriefen von F.W. Raiffeisen in seiner adventlich geschmückten Amtsstube im Flammersfelder Raiffeisenhaus am Sonntag, 17. Dezember

**Raiffeisenbotschafterin Julie Georgis
liest als Amalie, die Tochter Raiffeisens**



Flammersfeld. Passend zur vorweihnachtlichen Zeit lädt die Tourist-Info der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld zu einer besonderen Lesung am Sonntag, 17.

Dezember **um 15 Uhr** ins Raiffeisenhaus in Flammersfeld ein. In der adventlich geschmückten Amtsstube Raiffeisens (er war Bürgermeister in Flammersfeld von 1848 bis 1852) wird Raiffeisenbotschafterin Julie Georgis als Raiffeisens Tochter Amalie unter anderem aus einem Brief Raiffeisens an seine Kinder vom 21. Dezember 1879 lesen. Er war zu dieser Zeit Bürgermeister in Heddesdorf.



Raiffeisenbotschafterin Julie Georgis wird als Raiffeisens Tochter Amalie aus Briefen lesen, die der Genossenschaftsgründer in der Weihnachtszeit an seine Familie schickte.

Foto: Verbandsgemeindeverwaltung

Mehrere Briefe wurden um 1975 zufällig entdeckt und wurden durch Walter Koch (Fürstenfeldbruck), einer der besten Raiffeisenkenner, veröffentlicht. Heimatforscher Albert Schäfer, der sich ebenfalls intensiv mit dem Leben und Wirken Raiffeisens beschäftigt hat, sagt: „Man lernt Raiffeisen anhand dieser Briefe ganz anders kennen als sonst üblich im Zusammenhang mit seinem Genossenschaftssystem oder mit seiner Arbeit als Bürgermeister. Besonders der Brief vom 21. Dezember 1879 zeugt von seiner tiefen Religiosität“.

Und er fügt hinzu: „Unter die Briefe setzte Raiffeisen nur seine Unterschrift. Wer der Schreiber war, weiß man nicht. Die Unterschriften Raiffeisens sind bereits sehr unleserlich; dies infolge seiner fortgeschrittenen Erblindung.“

Der Eintritt zur Raiffeisen-Lesung ist frei. Eventuelle Spenden finden für die Unterhaltung des Raiffeisenhauses Verwendung. Im Anschluss an die Lesung können die Räume auch besichtigt werden. „Amalie“ lädt auch an dem Nachmittag dazu ein, gemeinsam alte Weihnachtslieder zu singen. Aufgrund der beengten Platzverhältnisse bitten die Organisatoren um eine **Anmeldung bis 15. Dezember** bei Cornelia Obenauer

(Tourist-Info der Verbandsgemeinde), Tel. 02681 85 249, E-Mail: cornelia.obenauer@vg-ak-ff.de, oder bei Rolf Schmidt-Markoski (Beigeordneter), Tel. 02687/929507, E-Mail: rolf.schmidt-markoski@vg-ak-ff.de.



TRANS* EIN ASPEKT DER GESCHLECHTERVIELFALT

Herausforderungen meistern und
Sicherheiten gewinnen

DIE WORKSHOPREIHE - DIGITAL

donnerstags
von 16:30 bis 18:00 Uhr



Infos & Anmeldung unter:
Ev. Akademie für Land und Jugend
(02681) 95 16 0 - info@lja.de - www.lja.de

WORKSHOPANGEBOT

Von Oktober bis Mai 2023/24 finden
verschiedene Workshops zu Themen
rund um geschlechtliche Vielfalt/
Trans* statt. Die Themen finden Sie auf
unserer Homepage.
Teilnahme kostenfrei

WORKSHOPS

- 14.12.2023** TRANS* SPEZIFISCHE KINDER-
UND JUGENDARBEIT
- 11.01.2024** TRANS* HERAUSFORDERUNG
BEZIEHUNG
- 18.01.2023** TRANS* UND SCHULE
- 01.02.2024** TRANS* UND GLAUBE
- 22.02.2024** TRANS* UND RECHT
- 21.03.2024** TRANS* IM BERUFLICHEN ALLTAG
- 04.04.2024** Q & A WAS DU SCHON IMMER
FRAGEN WOLLTEST, ABER
BETROFFENE NIE FRAGEN
WÜRDEST.
- 25.04.2024** TRANS* AUS SICHT DER BIOLOGIE
- WENN HORMONE DEN KÖRPER
VERÄNDERN



Wir haben was zu bieten..

Die Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld ist mit ihrer abwechslungsreichen Naturlandschaft, ihren zahlreichen Kultur- und Freizeitangeboten ein attraktives Ausflugs- und Reiseziel, das zudem mit einem reichhaltigen Vereinsleben auch für Einheimische viel zu bieten hat. Das Gebiet der Verbandsgemeinde, in der inzwischen rund 36.600 Einwohner leben, umfasst 66 Ortsgemeinden sowie die Kreisstadt Altenkirchen.

Für den Bereich Tourismus suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Umfang von 20 bis 30 Stunden pro Woche eine

Touristische Fachkraft (m/w/d)

Die Stelle beinhaltet insbesondere folgende Aufgabenschwerpunkte:

- Förderung und Entwicklung touristischer Konzepte sowie touristisches Regional-Marketing
- Entwicklung, Konzeptionierung, Betreuung und Unterhaltung von Wander- und Radwanderwegen
- Koordination Gäste- und Museumsführer
- Tourist-Information/Gästebetreuung
- Betreuung der örtlichen touristischen Unternehmen
- Konzeptionierung und Durchführung touristischer Veranstaltungen und Pflege des Veranstaltungskalenders
- Förderung der Bergbautradition, Heimat- und Brauchtumpflege, Heimatforschung
- Öffentlichkeitsarbeit im Bereich Tourismus (Pressemitteilungen, Anzeigenschaltung, Erstellung von Broschüren und Flyern)

Wir suchen eine kreative und motivierte Kraft mit einem freundlichen, serviceorientierten und sicheren Auftreten. Eigenverantwortliches, selbständiges Arbeiten sowie Team- und Kommunikationsfähigkeit werden ebenso vorausgesetzt wie Flexibilität und die Bereitschaft zur Übernahme von Diensten am Wochenende. Sie sollten durch eine strukturierte und zuverlässige Arbeitsweise überzeugen und über ein gutes Ausdrucksvermögen in Wort und Schrift verfügen. Gute EDV-Kenntnisse sowie ein sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office-Anwendungen werden außerdem erwartet. Ortskenntnisse sind von Vorteil.

Wir bieten eine attraktive und abwechslungsreiche Tätigkeit sowie vielseitige Aufgaben mit Gestaltungsspielraum in einem motivierten Team, ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in Teilzeit, Vergütung nach TVÖD nebst betrieblicher Altersvorsorge sowie gute Weiterbildungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten.

Einstellungsvoraussetzung ist eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung im Bereich Tourismus, Marketing, Freizeit oder eine vergleichbare Qualifikation sowie der Besitz der Fahrerlaubnis Klasse B.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns bis zum **31. Dezember 2023** auf Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung unter www.vg-ak-ff.de/aktuell/stellenausschreibungen/



VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG ALTENKIRCHEN-FLAMMERSFELD

Rathausstraße 13 • 57610 Altenkirchen • Herr Frank Schneider • Telefon 02681 85-236 • www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de

Mit der Einreichung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeitet werden. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Bewerbungsunterlagen vernichtet. Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ein neuer Stern strahlt vom Bismarckturm



Zu Beginn der Adventszeit wird er wieder leuchten, der Herrenhuter Weihnachtsstern auf unserem Bismarckturm. Etwas Wesentliches wird sich aber seit dem letzten Jahr ändern. Der Herrenhuter Stern ist neu! Der alte Stern war nach 12 Jahren 'Dienst auf dem Turm' bei Wind und Wetter unansehnlich geworden, der Kunststoff spröde und teilweise beschädigt.

Einen neuen Stern schenkte uns rechtzeitig zur neuen Saison Petra Schwarzbach von „Stilecht“ in der Wilhelmstraße. Am Samstag wurde er bereits von fleißigen Händen am Turm montiert und wartet nun auf seinen ersten Einsatz. Schauen Sie doch einmal in der Adventszeit zum Bismarckturm. Das Weihnachtslicht strahlt nun wieder heller und schöner.



Verein „Neue Welle“ lädt ein zum magischen Briefaustausch mit dem Weihnachtsmann in Altenkirchen

NEUE WELLE
ALLES, WAS DU KANNST, AN ANDERE WEITERGEBEN.
VEREIN NEUEWELLE.DE

Der Duft von Zimt und Zucker verkündet die festliche Zeit, und der Weihnachtsmann hat eine besondere Aktion geplant: Kinder sind aufgerufen, ihre Herzenswünsche für andere Kinder in einem Brief mit ihm zu teilen. Diese zauberhafte Idee verspricht eine magische Weihnachtszeit.

Anmeldung ab sofort!

1. Brief schreiben: Verfasst eure Herzenswünsche für andere Kinder und erhaltet ihre festliche Zeit.
2. Brief an den Weihnachtsmann senden: Friedrich-Emmerich-Str.1, 57610 Altenkirchen, Postfach: 1148
3. Persönliches Treffen mit dem Weihnachtsmann: Am 22. Dezember im Kino Neitersen (kostenfrei)

Anmeldeschluss: 20. Dezember 2023

Teilnehmerzahl begrenzt! Gerichtet an **Kinder bis 12 Jahre.**

Für weitere Informationen und Anmeldung kontaktiert:

Verein NEUE WELLE e.V., E-Mail: verein-neuewelle@web.de

Lasst uns gemeinsam die Augen der Kinder zum Strahlen bringen und die Magie der Weihnacht teilen!





Die Jugendpflege informiert Jugendpflege VG Altenkirchen-Flammersfeld

Martina Morenzin & Waltraud Franzen

Besucheranschrift:
Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld, Zimmer E 15
Postanschrift: Rathausstr. 13, 57610 Altenkirchen

Waltraud Franzen

- 02681/85-194
- 0170/5741560
- jugendpflege.franzen@vg-ak-ff.de

Martina Morenzin:

- 02681/85-195
- 0160/92977541
- jugendpflege.morenzin@vg-ak-ff.de



Weitere Veranstaltungen und Informationen auf der Website:

www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de Rubrik „Gemeinde & Politik“ - „Jugendpflege für die Verbandsgemeinde“.



Evangelisches Kinder- und Jugendzentrum Altenkirchen

Öffnungszeiten:

Mo 12 - 18 Uhr
(für Kinder bis 12 Jahre)
Di 12 bis 20 Uhr
Mi 12 bis 20 Uhr
Do 12 - 18 Uhr
Fr 12 bis 21
(für Jugendliche ab 12 Jahren)



Anmeldung zur Ferienbetreuung im KOMPA bald möglich!



- in den Herbstferien: 21. - 25.10.2024.

Anders als in den Vorjahren werden interessierte Eltern ihre Kinder nun innerhalb eines zweiwöchigen Zeitfensters **vom 22.01. bis 02.02.2024 im KOMPA anmelden** können!

Auf der Homepage www.kompa-ak.de wird ab dem ersten Anmeldetag ein Formular hochgeladen, das die Eltern ausdrucken und ausfüllen müssen. Sie können es dann per E-Mail (info@kompa-ak.de), per Post (Wilhelmstraße 6, 57610 Altenkirchen) oder über WhatsApp (0160/3798337) ans KOMPA senden. Eine persönliche Anmeldung im KOMPA ist auch in der genannten Zeit möglich, dort liegen Anmeldeformulare bereit.



Das pädagogische Team des KOMPA Ev. Kinder- und Jugendzentrum Altenkirchen freut sich, im Schuljahr 2024 wieder einige Wochen Ferienbetreuung anzubieten.

- In den Sommerferien: 15.07. - 19.07. und 22. - 26.07.2024,

Bereitschaftsdienste/Notrufe

■ Erreichbarkeit der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld

Hauptsitz: Rathaus Altenkirchen,
Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen 02681/85-0
Verwaltungsstelle: Rathaus Flammersfeld,
Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld..... 02681/85-0
E-Mail: rathaus@vg-ak-ff.de,
www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de

Öffnungszeiten:

Rathäuser Altenkirchen und Flammersfeld

Montag und Dienstag 8 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr
Mittwoch 8 - 12 Uhr
Donnerstag 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Freitag 8 - 12 Uhr

Bürgerbüro Altenkirchen

In Altenkirchen ist der Besuch des Bürgerbüros montags und dienstags nachmittags (von 14 Uhr bis 16 Uhr) sowie mittwochs vormittags (von 8 Uhr bis 12 Uhr) **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich. Terminvereinbarungen online

<https://www.vg-ak-ff.de//gemeinde-politik/rathaus/buergerservice>
oder telefonisch unter 02681 85-0.



Bürgerbüro Flammersfeld

In Flammersfeld ist der Besuch des Bürgerbüros montags und dienstags nachmittags (von 12 Uhr bis 16 Uhr) **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich.

Mittwochs ist das Bürgerbüro in Flammersfeld geschlossen.

■ Sozialamt Altenkirchen

Montag 8 - 12 Uhr
Dienstag 8 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr
Mittwoch 8 - 12 Uhr
Donnerstag 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Freitag 8 - 12 Uhr

■ Servicestelle Standesamt in Altenkirchen

Montag Dienstag und Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Freitag 8 - 12 Uhr

Die **Servicestelle Standesamt Flammersfeld** ist zu den regulären Öffnungszeiten der beiden Rathäuser geöffnet.

Änderungen aus aktuellem Anlass sind ggf. der Homepage der Verbandsgemeinde zu entnehmen
(www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de)

■ Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld

Heimstraße 02681/984950

■ Bereitschaftsdienst Wasser-/Abwasserwerke

Wasserwerk VG Altenkirchen-Flammersfeld 0175/1821982
Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986
Abwasserwerk Flammersfeld 0171/7647866

■ Krankenhaus

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon (ohne Vorwahl) 116117
Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter 112 zu alarmieren.

■ Augenärztliche Bereitschaftsdienst

Landkreise Altenkirchen und Westerwald 0180/5112066

■ Kinderärztliche Notdienstzentrale

(Oberer Westerwald in Kirchen) 0180/5112057
Mittwoch von 14:00 Uhr bis Donnerstag 8:00 Uhr
an Wochenenden von Freitag 18:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr
an Feiertagen vom Vorabend 18:00 Uhr bis zum nächsten Tag 8:00 Uhr
In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den **Rettungsdienst** unter der **Rufnummer 112**

■ Zahnärztlicher Notfalldienst

..... 0180/5040308
Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst finden Sie unter www.bzk-koblenz.de.

■ Apotheken Notdienst (24 Stunden)

..... 0180/5258825
Homepage der Landesapothekenkammer Rheinland-Pfalz
(www.lak-rlp.de)

■ Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt 112

■ DRK Krankentransport

aus allen Ortsnetzen 19222

■ Polizei

Notruf 110
Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/9460
Polizeiinspektion Straßenhaus 02634/9520
Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926200

Sprechstunde des Bezirksbeamten in Flammersfeld

(Rathaus Flammersfeld) 02681/85-105

(Ortsgemeinden Berzhäusen, Eichen, Flammersfeld, Giershausen, Kescheid, Neitersen, Oberrhein, Orfgen, Reiferscheid, Rott, Schöneberg, Schürdt, Seelbach, Seifen, Walterschen und Ziegenhain)

Montag von 9:30 Uhr bis 13:00 Uhr

Sprechstunde des Bezirksbeamten in Horhausen

(Kaplan-Dasbach-Haus) 02687/921921

(Ortsgemeinden Güllesheim, Horhausen, Krunkel (OT Krunkel), Pleckhausen, Willroth)

Montag von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr

sowie nach vorheriger Absprache

(Herr Lars Müller, Polizeiinspektion Straßenhaus) 02634/952121

Sprechstunde des Bezirksbeamten in Asbach

(Bürgerbüro Rathaus Asbach) 02683/912120

(Ortsgemeinden Bürdenbach, Burglahr, Eulenberg, Niedersteinebach, Krunkel (OT Epgert), Oberlahr, Obersteinebach, Peterslahr) (Frau Hähn/Herr Lesum/Herr Girnstein)

nach vorheriger Absprache

Erreichbarkeit für den Bezirk Altenkirchen

über die Polizeiinspektion Altenkirchen,
Hochstraße 30, 57610 Altenkirchen 02681/9460

■ Feuerwehren

Notruf 112

Wehrleiter

Björn Stürz 0151-28945685
wehrleiter@vg-ak-ff.de

Stellvertretende Wehrleiter

Raphael Jonas 0151-16479946
stv.wehrleiter@vg-ak-ff.de

Michael Imhäuser 0151-23703062
stv.wehrleiter@vg-ak-ff.de

Wehrführer LZ Altenkirchen

Michael Heinemann 0172/7061111

Wehrführer LZ Berod

Pascal Müller 0170/4759819

Wehrführer LZ Flammersfeld

Alexander Oberst 0151/23455525

Wehrführer LZ Horhausen

Thomas Schäfer 0170/5749186

Wehrführer LZ Mehren

Florian Klein 0171/4373317

Wehrführer LZ Neitersen

Stefan Jung 0151/72856638

Wehrführer LZ Oberlahr

André Wollny 0171/4177868

Wehrführer LZ Pleckhausen

Jens Kalscheid 0151-15774099

Wehrführer LZ Weyerbusch

Alexander Au 0152/56130891

Weitere Kontaktdaten finden Sie auf unserer Homepage im Bereich „Öffentliche Einrichtungen/Feuerwehren“

■ Schiedsamt

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Schiedsbezirk Altenkirchen

Klaus Brag 02688/8178
Stellv. Schiedsmann Wolfgang Lanvermann 0151/41636451

Schiedsbezirk Flammersfeld

Georg Hillen 02685/9857796
Stellv. Schiedsmann Rainer Wilfert 02685/8211

■ Strom- und Gasversorgung

1. Stromversorgung

Ortsgemeinden Berod, Idelberg, Ingelbach, Michelbach-Widderstein:
Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG
ein Unternehmen der evm-Gruppe 0261/2999-54

Ortsgemeinden Eulenberg

(nur Ortsteil Alte Hütte),

Seifen, Stürzelbach:

Süwag Energie AG, Postfach 800520, 65929 Frankfurt am Main
über Syna GmbH,
Ludwigshafener Straße 4, 65929 Frankfurt am Main
Störungsnummer: 0800/7962787

Ortsgemeinde Seelbach:

Westnetz GmbH

Netzanschluss Strom: 0800 93786389*
Störungsmeldung Strom: 0800 4112244*

Störungsmeldung Straßenbeleuchtung: 0800 4112244*
* kostenlose Rufnummern

Alle übrigen Ortsgemeinden:

EAM Netz GmbH,

Wiesenstraße 2,

57537 Wissen

Störungsnummer: 0800/3410134

2. Gasversorgung

Ortsgemeinden Gieleroth, Baugebiet „Hinter Eichelhardsgarten“ sowie Ortsgemeinde Kettenhausen, Baugebiet

„Auf dem Treppchen“:

Propan Rheingas GmbH & Co. KG,

Fischenicher Straße 23,

50321 Brühl

Störungsnummer: 0800/7434642

Ortsgemeinden Berzhausen, Bürdenbach, Burglahr, Eichen, Ersfeld, Eulenberg, Fiersbach, Flammersfeld, Forstmehren, Giershausen, Güllesheim, Hirz-Maulsbach, Horhausen, Kescheid, Kraam, Krunkel, Mehren, Niedersteinebach, Oberlahr, Obersteinebach, Orfgen, Peterslahr, Pleckhausen, Reiferscheid, Rettersen, Rott, Schürdt, Seelbch, Seifen, Walterschen, Weyerbusch-Hilkhausen, Willroth, Ziegenhain:

Bad Honnef AG,

Lohfelder Straße 6,

53604 Bad Honnef

Störungsnummer: 02224/17-222

Ortsgemeinden Altenkirchen, Almersbach, Eichelhardt, Hasselbach, Helmenzen, Ingelbach, Kircheib, Mammelzen, Neitersen, Obererbach, Schöneberg, Sörth, Werkhausen, Weyerbusch (ohne Ortsteil Hilkhausen):

Westerwald-Netz GmbH,

Geishardtstraße 14, 57518 Betzdorf-Alsdorf

Störungsnummer: 0800/6484848

■ Straßenbeleuchtung

Ortsgemeinden Berod, Giershausen, Idelberg, Ingelbach, Michelbach-Widderstein, Mehren, Reiferscheid, Walterschen:
Störungsmeldungen beim Ortsbürgermeister der jeweiligen Ortsgemeinde

Ortsgemeinden Eulenberg (nur Ortsteil Alte Hütte), Seifen, Stürzelbach:

Süwag Energie AG,

Postfach 800520,

65929 Frankfurt am Main

über Syna GmbH,

Ludwigshafener Straße 4,

65929 Frankfurt am Main

Störungsnummer: 0800/7962787

Ortsgemeinde Seelbach:

Westnetz GmbH,

Florianstraße 15-21, 44139 Dortmund

Störungsnummer: 0800/4112244

Alle übrigen Ortsgemeinden:

EAM Netz GmbH,

Wiesenstraße 2, 57537 Wissen

Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet <https://straßenbeleuchtung.eam-netz.de> unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden.

■ Kinderschutzdienst

(für den Landkreis Altenkirchen)

Brückenstraße 5,

57548 Kirchen 02741/9300-46 und -47

Montag und Mittwoch 14:00 Uhr bis 17.00 Uhr

Dienstag und Freitag 9:00 Uhr bis 12.00 Uhr

■

■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Montag bis Freitag 9:00 bis 11:00 Uhr 02662/5888

Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ Wäler helfen e. V.

Nachbarschaftshilfe Netzwerk im Westerwald

Vermittlung von Hilfsangeboten aller Art

www.waellerhelfen.de

kostenfreie Hotline: 0800 9235537

■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09,

57573 Hamm/Sieg 0160/20 23 158

www.karibu-hoffnungfuertiere.de

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.

Sie erreichen persönlich:

Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656

Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen

Wolfgang Demmer, dienstags 14 bis 16 Uhr 02681/800655

Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

-Anzeige-

■ DRK Tagespflege Horhausen

In der Hohl 22; 56593 Horhausen

02687/7869990; tp-horhausen@seniorenzentrum-ak.drk.de

- Anzeige -

■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen

Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung

Verwaltung und 24.-Std.-Notdienst 02681/9569-0

- Anzeige -

■ Pflegedienst Weller GbR

Häusliche Alten-/Krankenpflege

Gartenweg 1, 57612 Helmenzen

kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung 02681/70 200

24 Std.-Notdienst 0171/3225744

-Anzeige-

■ LEBENSHILFE -

Pflegegesellschaft im Landkreis Altenkirchen mbH

Tagespflege im Pflegedorf - Es sind noch einige Plätze frei

Auf der Brück 5; 57632 Flammersfeld

Telefon: 02685/ 98 60 31 30

E-Mail: pflegedorf@lebenshilfe-ak.de

- Anzeige -

■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Siegener Str. 23 a, 57610 Altenkirchen Tel. 02681/2055

24 Std. Rufbereitschaft, Häusliche Kranken- und Altenpflege, Haus-

wirtschaftlicher Service

www.sozialstation-altenkirchen.de

- Anzeige -

■ DRK Kreisverband Altenkirchen e.V.

Kölner Str. 97, 57610 Altenkirchen

Häusl. Pflege (24.-Std.-Rufb.) 02681-800643

Menü- u. HausNotrufService 02681-800642

E-Mail: sozialerservice@kvaltenkirchen.drk.de

- Anzeige -

■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen

Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen und Angehörige Tel.: 02681/879658, www.hospizverein-ak.de

- Anzeige -

■ Konfido-AMBULANT GmbH

Wilhelmstr. 41, 57610 Altenkirchen

Häusliche Krankenpflege, individuelle Beratung und Versorgung

24.-Std. Rufbereitschaft Tel. 02681/9810180

-Anzeige-

■ Pflegeteam Regenbogen

Das Pflegeteam in Ihrer Nachbarschaft

Häusliche Kranken- und Behandlungspflege, 56593 Horhausen,

Bergstr. 3 02687/928255

-Anzeige-

■ Ambulanter Pflegedienst im Wohnstift Altenkirchen Betriebsgesellschaft mbH

Häusliche Kranken- und Altenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung,

individuelle Beratung, § 37, 3 und Tagespflege ab Oktober 2023,

Hochstr. 25, 57610 Altenkirchen, Tel: 02681 - 824930,

E-Mail: ambulante.pflege@wohnstift-altenkirchen.de

-Anzeige-

■ Ambulant vor Ort GmbH

Häusliche Kranken- und Seniorenpflege

Rheinstr. 46 a, 56593 Horhausen, Tel. 02687-92 59 6-0

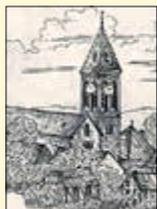


Senioren-Info



Vorfriede auf das Weihnachtsfest

Herzliche Einladung zum vorweihnachtlichen Nachmittag der Seniorenakademie am Donnerstag, 14. Dezember, um 14:30 Uhr im Kaplan-Dasbach-Haus in Horhausen



Mitwirkende:

Kinder der katholischen KITA Sankt Maria Magdalena Horhausen, Kirchenchöre Horhausen und Neustadt, Pfarrer Dominik Schmitt, Wachsziehmeisterin Julia Mentzer (Asbach) sowie der Vorbereitungskreis der Seniorenakademie. Kleiner Weihnachtsbasar.

Die Senioren freuen sich schon auf die schöne Krippe in der Horhauser Pfarrkirche
Anmeldungen bei Rolf Schmidt-Markoski unter der Tel-Nr. 02687/929507 entgegen.



Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde
Altenkirchen-Flammersfeld

Nachruf

Am 05.11.2023 verstarb im Alter von 85 Jahren

Bernhard Borkow aus Horhausen

Herr Borkow war seit 2018 im Seniorenbeirat der Verbandsgemeinde Flammersfeld und seit 2020 im Seniorenbeirat der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld tätig.

Der Verstorbene hat sich durch sein Engagement und Zuverlässigkeit, insbesondere durch sein hilfsberechtigtes Verhalten, ausgezeichnet.

Wir sprechen seiner Familie unsere tief empfundene Anteilnahme aus und werden die Erinnerung an Bernhard Borkow in Ehren halten.

Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld	Seniorenbeirat der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld
Fred Jüngerich Bürgermeister Altenkirchen, im Dezember 2023	Karl Heinz Pfeiffer Vorsitzender

Feuerwehrdienste



Informationen zu den Übungsdiensten der Feuerwehren erhalten Sie bei den Wehrführern des jeweiligen Löschzuges (s. unter Rubrik „Bereitschaftsdienste/Notrufe“).

Schwimmbad Altenkirchen im Sportzentrum Glockenspitze

Öffnungszeiten

Es gelten folgende Öffnungszeiten für den öffentlichen Badebetrieb:

Donnerstag:	13:30 – 16:30 Uhr
Freitag:	13:30 – 20:30 Uhr
Samstag + Sonntag:	9:00 – 15:00 Uhr



Letzter Einlass 1 Stunde vor Ende des Badebetriebs.

Ihre Verbandsgemeindeverwaltung
Altenkirchen-Flammersfeld

Aus den Gemeinden

Burglahr - Oberlahr

■ Öffentliche Bekanntmachung

Die Verbandsversammlung hat die Jahresabschlüsse der Haushaltsjahre 2019 bis 2022 des Zweckverbands Kirchspiel Oberlahr-Burglahr gemäß § 114 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) festgestellt.

Der Verbandsvorsteherin und dem stellvertretenden Verbandsvorsteher, dem Bürgermeister der ehemaligen Verbandsgemeinde Flammersfeld und den ihn vertretenden Beigeordneten sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld und den ihn vertretenden Beigeordneten wurde für die Haushaltsjahre 2019 bis 2022 Entlastung erteilt.

Die Jahresabschlüsse mit den gesetzlichen Anlagen liegen in der Zeit von Montag, 11. Dezember 2023, bis Dienstag, 19. Dezember 2023, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 15, öffentlich aus.

Altenkirchen, den 27. November 2023

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld
Fred Jüngerich, Bürgermeister

Birnbach - Hemmelzen - Oberirschen - Wölmerschen

Öffentliche Bekanntmachung Zweckverband „Friedhof Birnbach“

■ Sitzung der Verbandsversammlung „Friedhof Birnbach“

Am **Mittwoch, 13. Dezember 2023**, 19:00 Uhr, findet im Gemeindefreizeit Birnbach eine Sitzung der Verbandsversammlung „Friedhof Birnbach“ statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Zustimmung zur Annahme einer Spende
2. Beratung bezüglich Grabzeichenkorrektur bei einem Soldatengrab
3. Verschiedenes
4. Einwohnerfragestunde

Mario Müller, Verbandsvorsteher

Almersbach - Fluterschen - Stürzelbach

Öffentliche Bekanntmachung Friedhofzweckverband Almersbach-Fluterschen-Stürzelbach

■ Sitzung des Friedhofzweckverbandes Almersbach-Fluterschen-Stürzelbach

Am **Donnerstag, 14. Dezember 2023**, 18:00 Uhr, findet im „Treffpunkt Zur Alten Schule“, Koblenzer Straße 2, Almersbach, eine Sitzung des Friedhofzweckverbandes Almersbach-Fluterschen-Stürzelbach statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Erlass einer Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2024 und 2025 für den Zweckverband „Friedhof Almersbach-Fluterschen-Stürzelbach“
2. Anlegung eines muslimischen Grabfeldes auf dem Friedhof in Almersbach
3. Satzung zur Änderung der Friedhofsatzung
4. Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung
5. Anlegung eines Grabfeldes für Bestattungen unter Bäumen
6. Einbau eines Glastrennelements/horizontale Schiebewand in die Friedhofshalle
7. Verschiedenes
8. Einwohnerfragestunde

Klaus Quast, Verbandsvorsteher



Almersbach

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Dienstag, 12. Dezember 2023**, 18:30 Uhr, findet im „Treffpunkt Zur Alten Schule“ eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. 1. Satzung über die Benutzung und die Gebühren für die Benutzung des „Treffpunkt Zur Alten Schule“ der Ortsgemeinde Almersbach
2. 3. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Ortsgemeinde Almersbach
3. Verschiedenes
4. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung

5. Personalangelegenheiten
6. Grundstücksangelegenheiten
7. Verschiedenes

Klaus Quast, Ortsbürgermeister



Altenkirchen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Stadtrates

Am **Donnerstag, 14. Dezember 2023**, 17:00 Uhr, findet im großen Ratssaal des Rathauses Altenkirchen eine Sitzung des Stadtrates statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Änderung Nr. 1 des Bebauungsplans Nr. 33 „Rehhardt“ der Kreisstadt Altenkirchen im vereinfachten Verfahren nach § 13 Baugesetzbuch (BauGB)
Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)
2. Änderung Nr. 1 des Bebauungsplans Nr. 33 „Rehhardt“ der Kreisstadt Altenkirchen im vereinfachten Verfahren nach § 13 Baugesetzbuch (BauGB)
Anerkenntnis des Bebauungsplanentwurfes mit seinen Anlagen
3. Änderung Nr. 1 des Bebauungsplans Nr. 33 „Rehhardt“ der Kreisstadt Altenkirchen im vereinfachten Verfahren nach § 13 Baugesetzbuch (BauGB)
Beratung und Beschlussfassung über die Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
4. Neufassung der Erschließungsbeitragsatzung der Kreisstadt Altenkirchen
5. Neufassung der Satzung zur Erhebung von Kostenerstatungsbeträgen
6. Stadthalle Altenkirchen;
Machbarkeitsstudie
7. Erschließung der Straße im Neubaugebiet „Auf der Rehhardt“;
Festlegung Ausbauprogramm
8. Städtebauförderung - Richtlinie Verfügungsfonds
9. Widmung einer Stadtstraße/Marktstraße (Parkplatzfläche und Platz für den Fußgängerverkehr)
10. Kultur-/Jugendkulturbüro Haus Felsenkeller e.V. -
Zuschuss „Spiegelzelt 2024“
11. Kultur-/Jugendkulturbüro Haus Felsenkeller e. V.;
Zuwendung zur Durchführung des Kulturprogramms
12. Kultur-/Jugendkulturbüro Haus Felsenkeller e. V.
- Betriebsmittelzuschuss 2024
13. Haus Felsenkeller Soziokulturelles Zentrum e. V.
- Betriebsmittelzuschuss 2024
14. Zuschussantrag für die Durchführung des Weltranglistentennisturniers „BW Ladies Open“ 2024
15. Zuschussantrag des SV Leuzbach-Bergehausen 1924 e. V. anlässlich des 100-jährigen Vereinsjubiläums im Jahr 2024
16. Verschiedenes
17. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung

18. Ermächtigung des Stadtbürgermeisters zur Auftragsvergabe
19. - Grundstücksangelegenheiten
- 20.
21. Verschiedenes

Ralf Lindenpütz, Stadtbürgermeister

■ Öffnungszeiten Stadtbüro

Bahnhofstr. 28 (ehemaliges Postgebäude), Altenkirchen

- Montag bis Donnerstag 9 Uhr bis 12 Uhr
- Dienstag 14 Uhr bis 16 Uhr
Termine nach Vereinbarung über Frau Martina Heibel-Groß, Tel. 02681/9826220



Berod

■ Beroder Seniorengripen und der Familienausflug 2023

Es ist zwar schon etwas her, dennoch möchte ich über die beiden sehr gelungenen Tage noch berichten.

Am 23.09.2023 haben wir unser erstes Seniorengrillen am Beroder Bürgerhaus veranstaltet. Zahlreiche Senioren sind der Einladung gefolgt und haben es sich an dem kurzweiligen Nachmittag bei ausgedehnten Unterhaltungen, leckerem Essen und Getränken gut gehen lassen.



Besonders der Vortrag unserer Gastrednerin, Verena Kauschka, die in schönster Westerwälder Mundart Geschichten erzählte, erheiterte die Gemüter allen Anwesenden.



Die Beroder Familien machten sich am 30.09.2023 mit dem Bus auf den Weg in den Neuwieder Zoo. Bei bestem Wetter ging es bereits morgens los. Besonders die Kinder hatten großen Spaß an den vielen verschiedenen Tieren, die der Neuwieder Zoo zu bieten hat. Am Nachmittag ging es mit vielen neuen Eindrücken zurück nach Berod.



Berzhausen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Dienstag, 12. Dezember 2023**, 18:30 Uhr, findet im „Seminarraum Bay“ Berzhausen eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Gemeindestraßen
Auftragsvergabe
Rissesanierung
2. Verschiedenes
3. Einwohnerfragestunde
(Fragen sollen dem Ortsbürgermeister nach Möglichkeit bis drei Arbeitstage vor der Sitzung schriftlich zugeleitet werden)

Maik Kunz, Ortsbürgermeister

■ Martinsumzug in Berzhausen

In Berzhausen leuchtete es am 11.11. in den verschiedensten Farben. Angeführt von einem Reiter im roten Mantel, gingen die Kinder durch die Straßen und sangen ihre Laternenlieder.



Währenddessen präsentierten sie alle stolz ihre gebastelten Laternen. Das konnte nur eins bedeuten: St. Martin stand an! Das Wetter spielte zum Glück auch mit, sodass die Regenwolken weiterzogen bevor es losging.

Die Fußgruppe fand ihr Ziel auf dem dorfeigenen Spielplatz, wo das Martinsfeuer bereits angezündet wurde.



Nachdem eine kleine Laternengeschichte vorgelesen wurde, erhielt jedes Kind seinen Weckmann.

Auch die Erwachsenen kamen auf ihre Kosten und konnten den Abend mit warmen Apfelpunsch oder doch mit einem Kaltgetränk ausklingen lassen.



Birnbach

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Montag, 11. Dezember 2023**, 18:30 Uhr, findet im Gemeindetreff Birnbach eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Erteilung des Einvernehmens zur Verlängerung einer Bauvoranfrage zur Nutzungsänderung eines Tief- und Straßenbauunternehmens in einen Partyzeltverleih in der Kölner Straße
2. Beratung über die Beschaffung von Spielgeräten
3. Verschiedenes
4. Einwohnerfragestunde

Mario Müller, Ortsbürgermeister



Burglahr

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Mittwoch, 13. Dezember 2023**, 19:00 Uhr, findet im „Heinrichshof“ Burglahr eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung

Nichtöffentliche Sitzung (Beginn: 19:00 Uhr)

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung (Beginn: 19:45 Uhr)

3. Verpflichtung eines neuen Ratsmitglieds
4. Antragsstellung an den Naturpark Rhein-Westerwald für das Jahr 2024
5. Informationen des Ortsbürgermeisters
6. Verschiedenes

Dieter Reifenhäuser, Ortsbürgermeister

Busenhausen

■ Silvester im Wöschhoisjen



Liebe Busenhausener,
liebe Beuler,

wir möchten den Jahreswechsel gerne wieder mit euch gemeinsam im „Wöschhoisjen“ feiern.

Wer mitfeiern möchte, meldet sich bitte **bis Montag, 18.12.2023**, bei mir an und/oder kommt zur Planung um 19:30 Uhr ins Wöschhoisjen.

Wir hoffen, dass viele von euch diese Einladung annehmen.

Wolfgang Eichelhardt, Ortsbürgermeister



Flammersfeld

■ Kinder der Raiffeisen Grundschule Flammersfeld „eroberten“ ehrwürdiges Raiffeisenhaus

Ein quirliges Treiben herrschte im ehrwürdigen Raiffeisenhaus in Flammersfeld, in dem es ansonsten eher „beschaulich“ zugeht. Die Kinder des vierten Schuljahres der Raiffeisen Grundschule Flammersfeld kamen trotz strömenden Regens gewandert und „eroberten“ das Amts- und Wohnhaus des Genossenschaftsgründers.



Unser Erinnerungsfoto entstand auf der Treppe vor dem Raiffeisenhaus.
Foto: Martina Fink-Obladen

Raiffeisenbotschafterin Roswitha Fischer stellte den Kindern mit ihrer Lehrerin Rebecca Jansen und zweite Müttern die Räume vor und wusste vieles über Raiffeisen zu erzählen.

R. Fischer: „Sehr beeindruckt war ich von der Disziplin der Kinder. Sie hörten aufmerksam zu, waren sehr interessiert und trugen auch zum Thema Raiffeisen und zum Leben in dieser Zeit bei. Ihre Lehrerin hatte die Kinder gut vorbereitet.“



Fluterschen

Krippenausstellung in Floderschen „Ob da Eck“

Am 10. & 17. Dezember von 16:00
bis 19:30 Uhr mit weihnachtlichen
Leckereien und Glühwein!

Verein für Heimat- &
Brauchtumpflege Fluterschen e.V.



Gieleroth

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Dienstag, 12. Dezember 2023**, 18:15 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus Gieleroth eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Bestätigung einer Eilentscheidung
Auftragsvergabe;
Elektroarbeiten für die Dreschhalle in Amteroth

2. Bestätigung einer Eilentscheidung
Auftragsvergabe;
Sanitärarbeiten für die Dreschhalle in Amteroth
3. Verschiedenes
4. Einwohnerfragestunde

Katja Schütz, Ortsbürgermeisterin



Heupelzen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Dienstag, 12. Dezember 2023**, 19:30 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus Heupelzen eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Verpflichtung eines neuen Ratsmitglieds
2. Änderung der Satzung über die Benutzung und die Gebühren für die Benutzung des Dorfgemeinschaftshauses in Heupelzen
3. Benutzung des Dorfgemeinschaftshauses Heupelzen durch andere Personen oder Personengruppen
4. Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung
5. Verschiedenes
6. Einwohnerfragestunde

Rainer Düngen, Ortsbürgermeister



Hirz-Maulsbach

■ Aus der Ratssitzung vom 5. September

Der Ortsgemeinderat hat in seiner Sitzung am 05.09.2023 zehn Tagesordnungspunkte behandelt.

Hergestellt wurde das Einvernehmen zu nachträglichen Anträgen beim **Neubau eines Pferdestalls** sowie auch zum **Neubau eines Maschinenschuppens** an der Hauptstraße.

Des Weiteren beschloss der Rat, dass die Ortsgemeinde dem **Kommunalen Klimapakt** des Landes beitreten wird. Dies soll den beteiligten Kommunen bestimmte Vorteile bei der Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen sowie bei der Anpassung an die Folgen des Klimawandels bringen. Die erforderliche Liste von angestrebten Maßnahmen enthält in Hirz-Maulsbach unter anderem die Reduktion von Stromverbrauchs, die Information über Klimaschutz-Aktivitäten sowie im Bereich Anpassung den Ausbau der Öffentlichkeitsarbeit und die Vorsorge gegen Starkregen.

IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**

56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)

Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: mitteilungsblatt@vg-ak-ff.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Bezüglich eines nicht mehr funktionstüchtigen **Entwässerungsgrabens in der Hauptstraße** wurde beschlossen, den Graben (Kosten laut Angebot 2.975 Euro) lediglich auszubaggern. Die zweite Möglichkeit - zusätzlich einen neuen Abfluss zum Kanal herzustellen und die Straßenoberfläche zu erneuern - wurde verworfen. In weiteren Tagesordnungspunkten wurde über Termine im Ort und den Stand der Dinge bei Arbeiten in der Gemeinde gesprochen.

- § 9 Vorausleistungen
- § 10 Ablösung des Ausbaubeitrages
- § 11 Beitragsschuldner
- § 12 Veranlagung und Fälligkeit
- § 13 Übergangs- bzw. Verschonungsregelung
- § 14 Öffentliche Last
- § 15 In-Kraft-Treten

§ 1 - Erhebung von Ausbaubeiträgen

(1) Die Gemeinde erhebt wiederkehrende Beiträge für die Herstellung und den Ausbau von Verkehrsanlagen nach den Bestimmungen des KAG und dieser Satzung.

(2) Ausbaubeiträge werden für alle Maßnahmen an Verkehrsanlagen, die der Erneuerung, der Erweiterung, dem Umbau oder der Verbesserung dienen, erhoben.

1. „Erneuerung“ ist die Wiederherstellung einer vorhandenen, ganz oder teilweise unbrauchbaren, abgenutzten oder schadhafte Anlage in einen dem regelmäßigen Verkehrsbedürfnis genügenden Zustand,
2. „Erweiterung“ ist jede flächenmäßige Vergrößerung einer fertiggestellten Anlage oder deren Ergänzung durch weitere Teile,
3. „Umbau“ ist jede nachhaltige technische Veränderung an der Verkehrsanlage,
4. „Verbesserung“ sind alle Maßnahmen zur Hebung der Funktion, der Änderung der Verkehrsbedeutung i.S. der Hervorhebung des Anliegervorteiles sowie der Beschaffenheit und Leistungsfähigkeit einer Anlage.

(3) Die Bestimmungen dieser Satzung gelten auch für die Herstellung von Verkehrsanlagen, die nicht nach dem Baugesetzbuch (BauGB) beitragsfähig ist.

(4) Die Bestimmungen dieser Satzung gelten nicht, soweit Kostenerstattungsbeträge nach §§ 135 a - c BauGB zu erheben sind.

(5) Ausbaubeiträge nach dieser Satzung werden nicht erhoben, wenn die Kosten der Beitragserhebung außer Verhältnis zu dem zu erwartenden Beitragsaufkommen stehen.

§ 2 - Beitragsfähige Verkehrsanlagen

(1) Beitragsfähig ist der Aufwand für die öffentlichen Straßen, Wege und Plätze sowie selbstständige Parkflächen und Grünanlagen sowie für selbstständige Fuß- und Radwege.

(2) Nicht beitragsfähig ist der Aufwand für Brückenbauwerke, Tunneln und Unterführungen mit den dazugehörigen Rampen, mit Ausnahme des Aufwands für Fahrbahndecke und Fußwegbelags.

§ 3 - Ermittlungsgebiete

(1) Sämtliche zum Anbau bestimmte Verkehrsanlagen folgender Gebiete bilden jeweils einheitliche öffentliche Einrichtung (Abrechnungseinheiten), wie sie sich aus dem als Anlage 1 beigefügten Plan ergeben.

1. Die Abrechnungseinheit 1 wird gebildet vom Gebiet „Kerngemeinde“
 2. Die Abrechnungseinheit 2 wird gebildet vom Gebiet „Neuenhoff“ Die Begründung für die Ausgestaltung der einheitlichen öffentlichen Einrichtungen ist dieser Satzung als Anlage 2 beigefügt.
- (2) Der beitragsfähige Aufwand wird für die eine Abrechnungseinheit bildenden Verkehrsanlagen nach den jährlichen Investitionsaufwendungen in der Abrechnungseinheit nach Abs. 1 ermittelt.

§ 4 - Gegenstand der Beitragspflicht

Der Beitragspflicht unterliegen alle baulich, gewerblich, industriell oder in ähnlicher Weise nutzbaren Grundstücke, die die rechtliche und tatsächliche Möglichkeit einer Zufahrt oder eines Zugangs zu einer in der Abrechnungseinheit gelegenen Verkehrsanlage haben.

§ 5 - Gemeindeanteil

Der Gemeindeanteil beträgt

für die Abrechnungseinheit 1	25 v.H.
für die Abrechnungseinheit 2	25 v.H.

§ 6 - Beitragsmaßstab

(1) Maßstab ist die Grundstücksfläche mit Zuschlägen für Vollgeschosse. Der Zuschlag je Vollgeschoss beträgt 10 v.H. Vollgeschosse im Sinne dieser Regelung sind Vollgeschosse im Sinne der Landesbauordnung.

(2) Als Grundstücksfläche nach Abs. 1 gilt:

1. In beplanten Gebieten die überplante Grundstücksfläche. Ist das Grundstück nur teilweise überplant und ist der unbeplante Grundstücksteil dem Innenbereich nach § 34 BauGB zuzuordnen, gilt als Grundstücksfläche die Fläche des Buchgrundstücks; Nr. 2 ist ggf. entsprechend anzuwenden.
2. Liegen Grundstücke innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteiles (§ 34 BauGB), sind zu berücksichtigen:
 - a) bei Grundstücken, die an eine Verkehrsanlage angrenzen, die Fläche von dieser bis zu einer Tiefe von 35 m.
 - b) bei Grundstücken, die nicht an eine Verkehrsanlage angrenzen, mit dieser aber durch einen eigenen Weg oder durch einen Zugang verbunden sind (Hinterliegergrundstück), die Fläche von der zu der Verkehrsanlage hin liegenden Grundstücksseite bis zu einer Tiefe von 35 m.
 - c) Grundstücksteile, die ausschließlich eine wegemäßige Verbindung darstellen, bleiben bei der Bestimmung der Grundstückstiefe nach a) und b) unberücksichtigt.

Idelberg

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Freitag, 15. Dezember 2023**, 20:00 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus Idelberg eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Ortsgemeinde Idelberg
2. Festlegung des Bekanntmachungsorgans für öffentliche Bekanntmachungen
3. Haushaltsvorberatung für die Haushaltsjahre 2024/2025
4. Beratung über die Erhöhung der Hundesteuer
5. Information zur Grundsteuerreform 2025
6. Informationen des Ortsbürgermeisters
7. Einwohnerfragestunde

Karl-Heinz Henn, Ortsbürgermeister



Isert

■ Adventszeit in Isert

In Isert wurde pünktlich vor Beginn der Adventszeit der Weihnachtsbaum am Spielplatz aufgestellt.



Die Adventszeit wurde mit einer leckeren Kartoffelsuppe, kalten Getränken und einem selbst gemachten Orangenpunsch gebührend begrüßt.



Kircheib

Öffentliche Bekanntmachung

I.

■ Satzung zur Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen (Ausbaubeitragssatzung wiederkehrende Beiträge) der Ortsgemeinde Kircheib 30. November 2023

Der Gemeinderat hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) und der §§ 2 Abs. 1, 7, 10 und 10 a des Kommunalabgabengesetzes (KAG) folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

Inhaltsübersicht:

- § 1 Erhebung von Ausbaubeiträgen
- § 2 Beitragsfähige Verkehrsanlagen
- § 3 Ermittlungsgebiete
- § 4 Gegenstand der Beitragspflicht
- § 5 Gemeindeanteil
- § 6 Beitragsmaßstab
- § 7 Eckgrundstücke und durchlaufende Grundstücke
- § 8 Entstehung des Beitragsanspruches

- d) Wird ein Grundstück jenseits der nach a) und b) angeordneten Tiefenbegrenzungslinie tatsächlich baulich, gewerblich, industriell oder ähnlich genutzt, so verschiebt sich die Tiefenbegrenzungslinie zur hinteren Grenze der tatsächlichen Nutzung.
3. Bei Grundstücken, für die im Bebauungsplan die Nutzung als Sportplatz, Freibad, Festplatz, Campingplatz, Dauerkleingarten oder Friedhof festgesetzt ist, die Fläche des im Geltungsbereich des Bebauungsplanes liegenden Grundstückes oder Grundstücksteiles vervielfacht mit 0,5. Bei Grundstücken, die innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteiles (§ 34 BauGB) tatsächlich so genutzt werden, die Fläche des Grundstückes - gegebenenfalls unter Berücksichtigung der nach Nr. 2 angeordneten Tiefenbegrenzung - vervielfacht mit 0,5.
- (3) Für die Zahl der Vollgeschosse nach Abs. 1 gilt:
1. Für beplante Grundstücke wird die im Bebauungsplan festgesetzte zulässige Zahl der Vollgeschosse zugrunde gelegt.
 2. Bei Grundstücken, für die im Bebauungsplan nicht die Zahl der Vollgeschosse, sondern eine Baumassenzahl festgesetzt ist, gilt die durch 3,5 geteilte höchstzulässige Baumassenzahl. Ist auch eine Baumassenzahl nicht festgesetzt, dafür aber die Höhe der baulichen Anlagen in Form der Trauf- oder Firsthöhe, so gilt die durch 3,0 geteilte höchstzulässige Trauf- oder Firsthöhe. Sind beide Höhen festgesetzt, so gilt die höchstzulässige Traufhöhe. Soweit der Bebauungsplan keine Festsetzungen trifft, gilt als Traufhöhe der Schnittpunkt der Außenseite der Dachhaut mit der seitlichen Außenwand. Die Höhe ist in der Gebäudemitte zu messen. Bruchzahlen werden auf volle Zahlen auf- oder abgerundet.
 3. Soweit kein Bebauungsplan besteht, gilt
 - a) die Zahl der auf den Grundstücken der näheren Umgebung überwiegend vorhandenen Vollgeschosse; ist ein Grundstück bereits bebaut und ist die dabei tatsächlich verwirklichte Vollgeschosszahl höher als die in der näheren Umgebung, so ist die tatsächlich verwirklichte Vollgeschosszahl zugrunde zu legen.
 - b) bei Grundstücken, die mit einer Kirche bebaut sind, die Zahl von zwei Vollgeschossen. Dies gilt für Türme, die nicht Wohnzwecken, gewerblichen oder industriellen Zwecken oder einer freiberuflichen Nutzung dienen, entsprechend.
 4. Ist nach den Nummern 1 - 3 eine Vollgeschosszahl nicht feststellbar, so ist die tatsächlich vorhandene Traufhöhe geteilt durch 3,0 anzusetzen, wobei Bruchzahlen auf ganze Zahlen auf- und abzurunden sind. Als Traufhöhe gilt der Schnittpunkt der Außenseite der Dachhaut mit der seitlichen Außenwand. Die Höhe ist in der Gebäudemitte zu messen.
 5. Bei Grundstücken, für die im Bebauungsplan eine sonstige Nutzung festgesetzt ist oder die außerhalb von Bebauungsplan-gebieten tatsächlich so genutzt werden (z.B. Sport-, Fest- und Campingplätze, Freibäder, Friedhöfe), wird bei vorhandener Bebauung die tatsächliche Zahl der Vollgeschosse angesetzt, in jedem Fall mindestens jedoch ein Vollgeschoss.
 6. Bei Grundstücken, auf denen nur Garagen oder Stellplätze errichtet werden dürfen, gilt die festgesetzte Zahl der Geschosse oder, soweit keine Festsetzung erfolgt ist, die tatsächliche Zahl der Garagen- oder Stellplatzgeschosse, mindestens jedoch ein Vollgeschoss.
 7. Bei Grundstücken, die im Geltungsbereich von Satzungen nach § 34 Abs. 4 BauGB liegen, werden zur Ermittlung der Beitragsflächen die Vorschriften entsprechend angewandt, wie sie bestehen für
 - a) Grundstücke in Bebauungsplangebieten, wenn in der Satzung Bestimmungen über das zulässige Nutzungsmaß getroffen sind,
 - b) unbeplanten Grundstücke, wenn die Satzung keine Bestimmungen über das zulässige Nutzungsmaß enthält.
 8. Die Zahl der tatsächlich vorhandenen oder sich durch Umrechnung ergebenden Vollgeschosse gilt, wenn sie höher ist als die Zahl der Vollgeschosse nach den vorstehenden Regelungen.
 9. Sind auf einem Grundstück mehrere Gebäude mit unterschiedlicher Zahl von Vollgeschossen zulässig oder vorhanden, gilt die bei der überwiegenden Baumasse vorhandene Zahl.
- (4) Für Grundstücke in Kern-, Gewerbe- und Industriegebieten wird die nach den vorstehenden Regelungen ermittelte und gewichtete Grundstücksfläche um 20 v.H. erhöht. Dies gilt entsprechend für ausschließlich gewerblich, industriell oder in ähnlicher Weise genutzte Grundstücke in sonstigen Baugebieten. Bei teilweise gewerblich, industriell oder in ähnlicher Weise genutzten Grundstücken (gemischt genutzte Grundstücke) in sonstigen Baugebieten erhöhen sich die Maßstabsdaten um 10 v.H.

§ 7 - Eckgrundstücke und durchlaufende Grundstücke

- (1) Grundstücke, die sowohl von einer nach § 13 dieser Satzung verschonten Verkehrsanlage erschlossen sind als auch von einer oder mehreren weiteren Verkehrsanlage(n) der Abrechnungseinheit erschlossen sind, werden nur mit 50 % ihrer gewichteten Grundstücksfläche angesetzt.

(2) Kommt für eine oder mehrere der Verkehrsanlagen nach Abs. 1 die Tiefenbegrenzung nach § 6 Abs. 2 dieser Satzung zur Anwendung, gilt die Regelung des Abs. 1 nur für die sich überschneidenden Grundstücksteile.

§ 8 - Entstehung des Beitragsanspruches

Der Beitragsanspruch entsteht mit Ablauf des 31. Dezember für das abgelaufene Jahr.

§ 9 - Vorausleistungen

- (1) Ab Beginn des Erhebungszeitraumes können von der Gemeinde Vorausleistungen auf wiederkehrende Beiträge erhoben werden.
- (2) Die Vorausleistungen werden nach der voraussichtlichen Beitragshöhe für das laufende Jahr bemessen.

§ 10 - Ablösung des Ausbaubeitrages

Die Ablösung wiederkehrender Beiträge kann jederzeit für einen Zeitraum von bis zu 10 Jahren vereinbart werden. Der Ablösung wird unter Berücksichtigung der zu erwartenden Kostenentwicklung die abgezinsten voraussichtliche Beitragsschuld zugrunde gelegt. Ein Rechtsanspruch auf Ablösung besteht nicht.

§ 11 - Beitragsschuldner

- (1) Beitragsschuldner ist, wer im Zeitpunkt der Bekanntgabe des Beitragsbescheides Eigentümer oder dinglich Nutzungsberechtigter des Grundstückes ist.
- (2) Mehrere Beitragsschuldner sind Gesamtschuldner.

§ 12 - Veranlagung und Fälligkeit

(1) Die wiederkehrenden Beiträge und die Vorausleistungen darauf werden durch schriftlichen Bescheid festgesetzt und einen Monat nach Bekanntgabe des Beitragsbescheides fällig.

(2) Der Beitragsbescheid enthält:

1. die Bezeichnung des Beitrages,
2. den Namen des Beitragsschuldners,
3. die Bezeichnung des Grundstückes,
4. den zu zahlenden Betrag,
5. die Berechnung des zu zahlenden Betrages unter Mitteilung der beitragsfähigen Kosten, des Gemeindeanteils und der Berechnungsgrundlagen nach dieser Satzung,
6. die Festsetzung des Fälligkeitstermins,
7. die Eröffnung, dass der Beitrag als öffentliche Last auf dem Grundstück ruht, und
8. eine Rechtsbehelfsbelehrung.

(3) Die Grundlagen für die Festsetzung wiederkehrender Beiträge können durch besonderen Bescheid (Feststellungsbescheid) festgestellt werden.

§ 13 - Übergangs- bzw. Verschonungsregelung

(1) Gemäß § 10a Abs. 6 KAG wird festgelegt, dass Grundstücke, vorbehaltlich § 7 Absätze 1 und 2 dieser Satzung, erstmals bei der Ermittlung des wiederkehrenden Beitrages berücksichtigt und beitragspflichtig werden, nach

- a) 20 Jahren bei kompletter Herstellung der Verkehrsanlage,
- b) 15 Jahren bei Herstellung der Fahrbahn,
- c) 10 Jahren bei Herstellung des Gehweges,
- d) 5 Jahren bei Herstellung der Beleuchtung bzw. durchgeführten Veranlagungen für Grunderwerb, Straßenoberflächenentwässerungskosten oder anderer Teilanlagen.

Die Übergangsregelung bei Maßnahmen nach den Buchst. a) bis d) gilt auch bei der Erneuerung, der Erweiterung, dem Umbau und der Verbesserung von Verkehrsanlagen. Erfassen eine oder mehrere Maßnahmen mehrere Teileinrichtungen, so findet eine Addition der unter den Buchstaben b) bis d) aufgeführten Verschonungsfristen nicht statt; es gilt dann die jeweils erreichte höhere Verschonungsdauer.

Die Übergangsregelung beginnt jeweils zu dem Zeitpunkt, in dem die sachlichen Beitragspflichten für die Erschließungsbeiträge nach dem BauGB bzw. für die Ausbauträge nach dem KAG entstanden sind.

(2) Erfolgte die Herstellung der Verkehrsanlage aufgrund von Verträgen (insbes. Erschließungsverträge), so wird gem. § 10 a Abs. 6 Satz 1 KAG die Verschonungsdauer auf 20 Jahre festgesetzt. Die Übergangsregelung gilt ab dem Zeitpunkt, in dem Prüfung der Abrechnung der vertraglichen Leistung und die Widmung der Verkehrsanlage erfolgt sind.

§ 14 - Öffentliche Last

Der wiederkehrende Straßenausbaubeitrag liegt als öffentliche Last auf dem Grundstück.

§ 15 - In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt einen Tag nach der Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung vom 18.12.2007 außer Kraft.

Soweit Beitragsansprüche aufgrund der in Satz 2 genannten Satzungen entstanden sind, bleiben diese hiervon unberührt und es gelten insoweit für diese die bisherigen Regelungen weiter.

Kircheib, 30.11.2023

Ortsgemeinde Kircheib

Lothar Bellersheim, Ortsbürgermeister

II.

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund dieses Gesetzes

zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

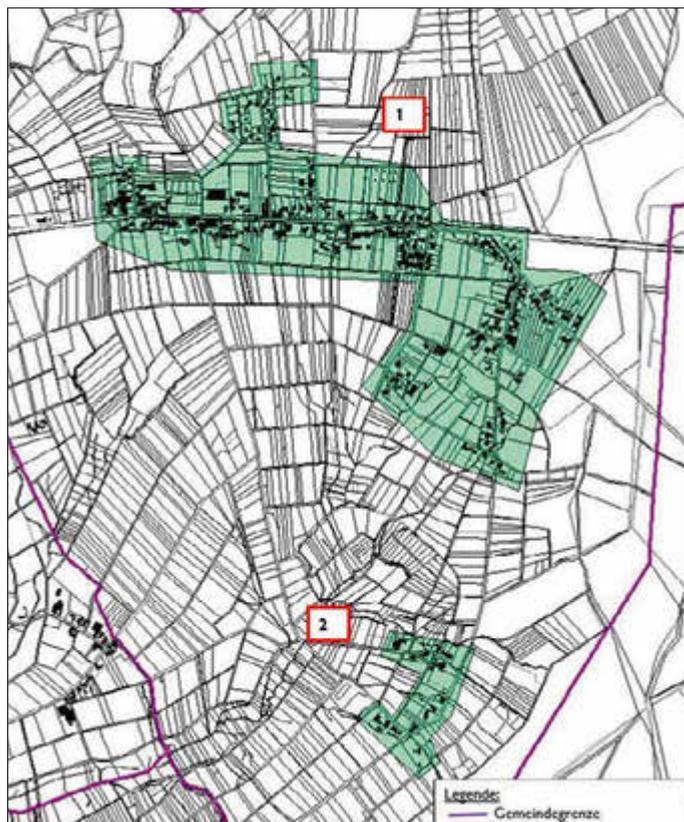
Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Kircheib, 30.11.2023
Ortsgemeinde Kircheib
Lothar Bellersheim, Ortsbürgermeister

Anlage 1 Abrechnungseinheiten



Anlage 2 Begründung gemäß § 10 a Abs. 1 KAG zur Bildung einer Abrechnungseinheit

In der Ortsgemeinde Kircheib werden zwei einheitliche öffentliche Einrichtungen (Abrechnungseinheiten) festgelegt.

Die Abrechnungseinheit 1 wird gebildet vom Gebiet „Kerngemeinde“.

Die Abrechnungseinheit 2 wird gebildet vom Gebiet „Neuenhof“. Die Abrechnungseinheiten ergeben sich aus dem als Anlage 1 beigefügtem Plan.

Bei dem Gebiet „Kerngemeinde“ handelt es sich um ein zusammenhängendes und kompaktes Gebiet.

Die Abrechnungseinheit „Kerngemeinde“ besteht aus dem Hauptort Kircheib und den Ortsteilen Grünewald, Reisbitzen und Eckenbach sowie dem Wochenendhausgebiet „Kircheiber Born“.

Zwischen dem Hauptort und Grünewald liegt eine Außenbereichsfläche von rund 140 m Luftlinie sowie zwischen dem Hauptort und dem Wochenendhausgebiet „Kircheiber Born“ von rund 150 m Luftlinie. Der Ortsteil Grünewald geht nahtlos in den Ortsteil Reisbitzen über. Zwischen den Ortsteilen Reisbitzen und Eckenbach liegt eine Außenbereichsfläche von rund 120 m Luftlinie.

Gemäß § 10 a Abs. 1 KAG wird der räumliche Zusammenhang nicht durch Außenbereichsflächen von untergeordnetem Ausmaß oder topografische Merkmale wie Flüsse, Bahnanlagen oder klassifizierte Straßen, die ohne großen Aufwand gequert werden können, aufgehoben.

In der Gesetzesbegründung wird hierzu ergänzend ausgeführt: „Angesichts der hohen Mobilität werden die Verkehrsanlagen in kleinen und mittelgroßen Gemeinden und Städten häufig von sämtlichen Anliegern intensiv genutzt. Zudem wird der räumliche Zusammenhang durch Außenbereichsflächen, die nur einen unter-

geordneten Teil des Gemeinde- und Ortsteilgebietes einnehmen und sich je nach örtlichen Gegebenheiten auch über eine Entfernung von mehreren hundert Metern erstrecken können, oder durch topografische Merkmale wie Bahnanlagen, Flüsse und größere Straßen, die ohne großen Aufwand gequert werden können, regelmäßig nicht aufgehoben. An die verbindende Wirkung von Querungsmöglichkeiten sind mit Blick auf die große Flexibilität des Anliegerverkehrs keine zu hohen Anforderungen zu stellen.“

Bei einer Außenbereichsfläche von unter 200 m Luftlinie handelt es sich demnach um eine Außenbereichsfläche von untergeordnetem Ausmaß, die sich nicht trennend auswirkt. Die Außenbereichsflächen in der Abrechnungseinheit „Kerngemeinde“ liegen zwischen 120 - 150 m. Diese haben somit keine trennende Wirkung.

Des Weiteren haben alle Grundstücke in der Abrechnungseinheit einen konkret-individuell zurechenbaren Vorteil von allen Straßen der Abrechnungseinheit (siehe dazu Beschluss vom BVerfG vom 25.06.2014, 1 BvR 668/10 und 1 BvR 2104/10).

Die Einwohnerzahl in der Abrechnungseinheit 1 liegt außerdem mit rund 490 Einwohnern deutlich unter dem vom OVG festgelegten Richtwert von 3.000 Einwohnern (siehe OVG RLP Beschluss vom 28.05.2018, Az. 6 A 11120/17.OVG).

Bei dem Gebiet „Neuenhof“ handelt es sich um ein zusammenhängendes und kompaktes Gebiet. Zäsuren, wie beispielsweise Flüsse, Bahnliesen, größere Straßen und große Außenbereichsflächen sind innerhalb des Gebietes nicht erkennbar und vorhanden, sodass das Gebiet nicht weiter aufgeteilt werden kann. Die Einwohnerzahl im Gebiet „Neuenhof“ liegt bei rund 52.

Des Weiteren haben alle Grundstücke in diesem Gebiet einen konkret-individuell zurechenbaren Vorteil von allen Straßen der Abrechnungseinheit (siehe dazu Beschluss vom BVerfG vom 25.06.2014, 1 BvR 668/10 und 1 BvR 2104/10).

Zwischen der Abrechnungseinheit „Neuenhof“ und „Kerngemeinde“ liegt eine Außenbereichsfläche von rund 600 m Luftlinie. Bei einer Außenbereichsfläche von derartigem Ausmaß handelt es sich um eine deutliche Zäsur, welche die Abrechnungseinheiten voneinander abgrenzen und ein Zusammenfassen nicht möglich macht.

Aus diesen Gründen hat sich die Ortsgemeinde Kircheib dazu entschieden, zwei Abrechnungseinheiten zu bilden.



Krunkel

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Dienstag, 12. Dezember 2023**, 18:30 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus „Auf der Burg“ eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Informationen zum Thema Freiflächen-Photovoltaikanlagen in Krunkel
2. Informationen zur Ausstellungsfläche für Fossilien- und Mineralien
3. Aktueller Sachstand Glasfaserausbau
4. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung

5. Grundstücksangelegenheiten
6. Personalangelegenheiten
7. Bestätigung einer Eilentscheidung Steuerangelegenheiten

Thomas Schug, Ortsbürgermeister



Mammelzen

■ Der Gemeinderat tagte am 11. September

Über neun Tagesordnungspunkte wurde in der Sitzung des Gemeinderats am 11.09.2023 beraten. Es waren jedoch nur drei Beschlüsse zu fassen. Dabei handelte es sich um die Bestätigung von **Eilentscheidungen** sowie um die **Widmung von Gehwegflächen**.

Eine der Eilentscheidungen war getroffen worden, weil die Bindefrist eines Angebots der Firma Marc Abresch aus Lautzert kurz vor Beginn der sitzungsfreien Zeit in den Sommerferien abließ und mit Mehrkosten bei späterer Auftragsvergabe gerechnet wurde. Die Firma hatte für 3.510,50 Euro angeboten, ein Teilstück eines Feldwegs zu asphaltieren. Dies war nötig, weil der Weg (in der Verlängerung „Über dem Berg“) bei starkem Regen immer wieder ausgespült wurde. Der Rat billigte die Eilentscheidung einstimmig.

Aus den gleichen Gründen hatte der Ortsbürgermeister im Benehmen mit den Beigeordneten der Firma Marc Abresch auch den Auftrag erteilt, ein **kleines Regenrückhaltebecken** mit Damm für die Straße „Über dem Berg“ zu errichten. Dort war es zuvor durch starkem Regen zu **Schäden an Hausgrundstücken** gekommen. Dieser Auftrag hatte einen Umfang von 3.565,05 Euro; auch dieses Ange-

bot lief zum 31. Juli aus der Bindungsfrist. Der Gemeinderat billigte auch diese Eilentscheidung einstimmig. Ebenso einstimmig wurden **Gehwegflächen an der Siegerner Straße** gemäß Landesstraßengesetz dem öffentlichen Verkehr gewidmet.



Mehren

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Dienstag, 12. Dezember 2023**, 19:00 Uhr, findet im Feuerwehrhaus Mehren eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Bestätigung einer Eilentscheidung Auftragsvergabe Sanierung Gehwegstück Mehrbachtalstraße
2. Ausweisung eines Panoramawanderweges
3. Ruhebänke in der Gemarkung Mehren
4. Informationen des Ortsbürgermeisters
5. Verschiedenes
6. Einwohnerfragestunde

Thomas Schnabel, Ortsbürgermeister



Michelbach

■ Der Gemeinderat tagte am 17. Oktober

Der Ortsgemeinderat von Michelbach hat in dieser Sitzung den Wechsel auf wiederkehrende Beiträge zum Ausbau von Straßen beschlossen. In weiteren Tagesordnungspunkten ging es um Auftragsvergaben und die Annahme von Spenden.

In Michelbach wurden bis zu der Oktobersitzung noch einmalige **Beiträge für den Ausbau von Verkehrsanlagen** der Ortsgemeinde berechnet. Der Gesetzgeber hat die Einführung von wiederkehrenden Beiträgen beschlossen. Dies bedeutet, dass beim Ausbau einer Straße nicht mehr nur die direkten Anlieger, sondern alle Anrainer eines Abrechnungsgebiets zu den Kosten herangezogen werden. Laut der neuen Satzung werden die Abrechnungseinheiten „Kerngemeinde“ und Widderstein gebildet und der Gemeindeanteil auf jeweils 30 Prozent festgelegt. Der Beschluss dazu fiel einstimmig. Ebenfalls einstimmig wurde die Ortsbürgermeisterin ermächtigt, einen Auftrag zur **Erneuerung des Pflasters auf dem Hauptweg des Friedhofs** zu vergeben. Auch auf dem Stichweg im Eingangsbereich soll wegen Rutschgefahr neues Pflaster verlegt werden. Für 2.880 Euro hat die Firma Gala-Bau Scholz aus Mudendbach die Leistungen angeboten; die Entnahme des alten Pflasters erfolgt in Eigenleistung.

Neu angeschafft werden soll ein **Rasentraktor**, nachdem die Reparaturkosten für den defekten alten Aufsitzmäher 2200 Euro betragen hätten. Als Ersatzbeschaffung wurden drei Modelle vorgestellt, von denen sich der Ortsgemeinderat schließlich für den teuersten entschied (3.235,29 Euro netto), weil ein Schneeschild, ein Hochgrassschneider, ein Mulcher, eine Walze und weitere Zusatzgerätschaften angeschlossen werden können.

Mit einstimmigem Beschluss wurden folgende **Spenden** nach § 94 Gemeindeordnung angenommen: Sammelspenden für den Spielplatz von der Maifeier (615,19 Euro), vom Wandertag (63,10 Euro) und anlässlich der Begehung Dorfmoderation (65 Euro) sowie, ebenfalls für den Spielplatz, 1.225 Euro vom Projekt Betterplace und 750 Euro von der EVM-Ehrensache.

Ortsbürgermeisterin Alexandra Schleiden informierte über zurückliegenden Veranstaltungen, mit denen auch die Dorfgemeinschaft gestärkt worden sei. Sie informierte über anstehende Termine, darunter das **Weihnachtsbaumschmücken am 2. Dezember** und die **Seniorenanstaltung am 9. Dezember**. Die Fragen der Einwohnerfragestunde wurden direkt beantwortet.

In nichtöffentlicher Sitzung wurde der Rat über eine Grundstücksangelegenheit unterrichtet und in einer Personalangelegenheit ein Beschluss gefasst.



Oberlahr

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Dienstag, 12. Dezember 2023**, 19:30 Uhr, findet im Gemeindehaus Oberlahr eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Erteilung des Einvernehmens zum Bauantrag für die Errichtung eines Mehrfamilienhauses in der Bahnhofstraße

2. 4. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Ortsgemeinde Oberlahr
 3. Festlegung des Bekanntmachungsorgans für öffentliche Bekanntmachungen
 4. Erteilung des Einvernehmens zum Bauantrag für die Nutzungsänderung einer Büro- und Ausstellungsfläche zu einem Multifunktionsraum in der Kirchstraße
 5. Verschiedenes
- Nichtöffentliche Sitzung**
6. Verschiedenes

Anneliese Rosenstein, Ortsbürgermeisterin

■ Aus der Ratssitzung vom 4. Oktober

Eine kurze Sitzung mit nur zwei relevanten Tagesordnungspunkten absolvierte der Ortsgemeinderat am 04.10.2023.

Das Einvernehmen zum **Anbau an ein Wohnhaus im Außenbereich** wurde einstimmig erteilt, da das Gebäude im räumlich-funktionalen Zusammenhang mit dem landwirtschaftlichen Betrieb steht. Einhellig zugestimmt wurde auch der **Annahme folgender Spenden**: je 50 Euro von der Firma bs Bau & Service aus Oberlahr und von Einwohner Eckhard Hölzemann für das Dorffest sowie 50 Euro von der Firma Kuala Kunststofftechnik aus Flammersfeld für Spielgeräte.

Für den vorsorglich in der Tagesordnung genannten Punkt „Verschiedenes“ gab es keine Wortmeldungen.

**OBERLAHRER
Weihnachtsmarkt**

◆ ◆ DEC 10 2023 ◆ ◆

11:30 Uhr Weihnachtsmarkteröffnung mit weihnachtlicher Musik

Ab 15:30 Uhr Nikolausprogramm

- Der Nikolaus kommt
- Aufführungen des Kindergartens und der Grundschule
- Der Nikolaus verteilt die Tüten
- Ausklang mit dem Panikorchester

Außerdem: Boxautomat und Eiskanal

ÜBER EUER KOMMEN FREUT SICH DIE ORTSGEMEINDE OBERLAHR



Oberwambach

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Montag, 11. Dezember 2023**, 19:00 Uhr, findet im Gerätehaus Oberwambach eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Bestätigung einer Eilentscheidung Auftragsvergabe Arbeiten an den Wirtschaftswegen
 2. Wirtschaftsweg „Unter der Erlenhecke/Auf der Koppeliche“ Auftragsvergabe Instandsetzungsarbeiten
 3. Informationen zum vorliegenden Hochwasserschutzkonzept
 4. Informationen des Ortsbürgermeisters
 5. Verschiedenes
 6. Einwohnerfragestunde
- Nichtöffentliche Sitzung**
7. Personalangelegenheiten
 8. Verschiedenes

Hans-Joachim Ramseger, Ortsbürgermeister

Reiferscheid

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Montag, 11. Dezember 2023**, findet im „Gefrierhäuschen“ Reiferscheid eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung

Nichtöffentliche Sitzung (Beginn: 19:00 Uhr)

1. Informationen des Ortsbürgermeisters

Öffentliche Sitzung (Beginn: 19:15 Uhr)

2. Kommunalen Klimapaktbeitritt

3. Informationen des Ortsbürgermeisters

Jahn Michael Schmuck, Ortsbürgermeister



Schöneberg

■ Aus der Ratssitzung vom 5. Oktober

Der Ortsgemeinderat von Schöneberg hat in seiner Sitzung am 05.10.2023 über acht Tagesordnungspunkte beraten. Dabei wurden in drei Punkten Beschlüsse gefasst.

Zunächst ging es um die Bestätigung einer Eilentscheidung des Ortsbürgermeisters im Benehmen mit den Beigeordneten. Es war ein **Akku-Freischneider** für 860 Euro bei Landmaschinen Ströder in Altenkirchen gekauft worden, nachdem der alte Freischneider der Ortsgemeinde den Dienst versagt hatte.

Der Ortsgemeinderat billigte dies nachträglich sowie auch die außerplanmäßige Ausgabe.

Ein weiterer einstimmiger Beschluss erging zum **Eigentumsübergang einer Wegeparzelle von der Ortsgemeinde auf Landesforsten Rheinland-Pfalz**. Da der Weg im Rahmen der Flurbereinigung Neitersen-Schöneberg entstanden ist, musste eine förmliche Satzung aufgestellt werden.

In Erweiterung der Tagesordnung wurde über die **Anschaffung eines neuen Spielgeräts** entschieden, denn ein Gerät auf dem Spielplatz hatte nach der Sicherheitsprüfung abgebaut werden müssen.

Es wurde der Kauf einer Nestschaukel für 1.200 Euro vorgeschlagen, was der Ortsgemeinderat einstimmig billigte.

Bei den Punkten Verschiedenes und Informationen des Ortsbürgermeisters wurden keine Beschlüsse gefasst.

In nichtöffentlicher Sitzung ging es um Grundstücksangelegenheiten.



Schürdt

■ Der Gemeinderat tagte am 2. November

Eine neue Satzung über die Verwaltung, Benutzung und die Gebühren für die Grillhütte hat der Ortsgemeinderat in seiner Sitzung am 02.11.2023 beschlossen. Weitere Themen waren Schäden durch ein Starkregenereignis und eine Auftragsvergabe.

Im Bereich der **Grillhütte** gab es mehrere Veränderungen, die noch nicht in die Satzung aufgenommen wurden. Da der Umfang der Neuheiten groß war, wurde eine komplett **neue Satzung** beschlossen. Der Entwurf lag den Ratsmitgliedern zeitgerecht vor. Auf 100 Euro festgesetzt wurden in diesem Zusammenhang die Benutzunggebühren für „andere Personen“ laut § 5 der Satzung.

Der Ortsbürgermeister informierte über den **Starkregen am 13. September**, als am Tiefpunkt der Gartenstraße die Kanalisation das Wasser nicht mehr aufnehmen konnte und sich in den Garagen der Anwohner staute.

Der Vorsitzende zeigte Bilder und berichtete über die bisherigen Kontakte mit den Verbandsgemeindewerken und dem Fachbereich 3 der Verwaltung. Auch legte er eine Kostenschätzung für eine mögliche bauliche Maßnahme vor. Der Rat war sich einig, den Schutz der Bewohnerinnen und Bewohner möglichst zu verbessern und bat den Vorsitzenden, möglichst schnell einen Vor-Ort-Termin zu vereinbaren.

Die **Walnussbäume** der Gemeinde auf dem Parallelweg zur Gartenstraße ragen teils deutlich in einige Privatgrundstücke hinein. Es wurde von einem Betroffenen um einen **fachgerechten Rückschnitt** gebeten.

Der Rat beschloss, das Angebot der Firma Jakob Nestle aus Werkhausen über 150 Euro je Baum anzunehmen.

Unter „Verschiedenes“ wurden einige **Termine** bekanntgegeben, unter anderem für die nächste Ratssitzung, die am 1. Februar 2024 stattfinden soll.

Des Weiteren wurde beschlossen, im nächsten Jahr einen Zuschuss von je 50 Euro an die Freiwillige Feuerwehr Flammersfeld und für die Aktion Ferienspaß zu zahlen.

Im nichtöffentlichen Teil ging es um Personalangelegenheiten.



Seelbach

■ Verschiebung Baumaßnahme K 9 innerorts

Aufgrund des aktuellen Wintereinbruchs und der weiterhin vorhergesagten winterlichen Verhältnisse hat der LBM Diez gemeinsam mit der ausführenden Firma Abel & Weimar entschieden, die Maßnahme zur Erneuerung der Fahrbahndecke der K 9 (Ortsdurchfahrt) auf Anfang des kommenden Jahres zu verschieben. Sofern es die Witterung zulässt, ist die Ausführung für Februar vorgesehen. Sobald konkretere Informationen vorliegen, werden diese bekannt gegeben.

Anke Klein, Ortsbürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Donnerstag, 14. Dezember 2023**, 19:00 Uhr, findet in der „Henry-Hütte“ Seelbach eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- Bestätigung einer Eilentscheidung
Fichtenbestand
Abholzung und Verkauf
- Bestätigung einer Eilentscheidung
Waldstraße und Bergstraße
Auftragsvergabe, Baumfällarbeiten
- Umsetzung der Maßnahmen aus dem Hochwasser- und Sturzflutenvorsorgekonzept für die Ortsgemeinde Seelbach
- Auftragsvergabe/Herstellung von Einzelgrabstätten und Urnengräber auf dem Friedhof in Bettgenhausen
- Abschluss/Relaunch der Internetseite der Ortsgemeinde
- Informationen des Ortsbürgermeisters
- Einwohnerfragestunde
- Verschiedenes

Anke Klein, Ortsbürgermeisterin



Seifen

■ Der Gemeinderat tagte am 14. November

Der Ortsgemeinderat hat sich in seiner Sitzung am 14.11.2023 dafür ausgesprochen, sich zum nächstmöglichen Zeitpunkt dem Ratsinformationssystem der Verbandsgemeinde anzuschließen.

Einladungen, Sitzungsunterlagen und Sitzungsprotokolle können damit online abgerufen werden.

In einem weiteren Tagesordnungspunkt verpflichtete sich die Ortsgemeinde, die laufende Unterhaltung der Maßnahmen zum **Hochwasser- und Sturzflutenschutz** zu übernehmen.

Ferner ist es bei bestimmten Maßnahmen nötig, dass Grundstückseigentümer der Dienstbarkeit zustimmen; hier wird die Ortsgemeinde Kontakt aufnehmen und die Grunddienstbarkeiten einholen. Unter Punkt „Verschiedenes“ besprachen die Ratsmitglieder einvernehmlich, dass die **Friedhofssatzung** überarbeitet und eine neue Gebührenkalkulation vorgenommen werden soll.

Der Ortsbürgermeister wird auch die Kosten für eine aktuelle Plattform für die Homepage der Ortsgemeinde erkunden.

Die **Jahresabschlussfeier** der Gemeinde soll **am 29. Dezember** in der Bürger- und Freizeithütte stattfinden.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurde ein Grundstückstausch beschlossen.

Walterschen

■ Laternenumzug im kleinen Örtchen Walterschen

Foto: Bianca Blum-Koch



Am Freitag, 03.11.2023, war es wieder so weit. Am frühen Abend gingen 15 Kinder mit ihren kunterbunten, selbstgebastelten und leuchtenden Laternen von Haus zu Haus und sangen an jeder Türe Martinslieder.

Im Anschluss trafen sich Jung und Alt beim Lagerfeuer am Dorfgemeinschaftshaus. Das Gesammelte wurde auf die Kinder aufgeteilt und jedes Kind bekam noch einen Weckmann, Kakao, Würstchen mit Brötchen.

Für die Eltern und auch für die anderen Dorfmitsglieder, die erfreulicherweise noch hinzukamen, gab es Glühwein & Bier. Ein paar

Jugendliche aus dem Dorf saßen noch länger am Martinsfeuer, was Ortsbürgermeister Frank Koch erfreute. Er bedankt sich bei allen, die etwas zu dieser schönen Martinsfeier beigetragen haben, vor allem bei Ilka für die Organisation. Eine Adventsfeier findet dieses Jahr auch wieder statt. Die Einladung folgt.

Ziegenhain

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am **Mittwoch, 13. Dezember 2023**, 19:00 Uhr, findet im Bürgerhaus Ziegenhain eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagsordnung

Öffentliche Sitzung

1. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung von fünf Bäumen zur Bepflanzung auf der Dorfgemeinschaftsfläche gemäß Kostenvoranschlag der Firma Galahr
2. Anschaffung von einem Mülleimer und einer Informationstafel nach DIN-Norm für den Spielplatz/die Mehrgenerationsfläche
3. Verschiedenes

Elmar Chylka, Ortsbürgermeister

Wir gratulieren

■ Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

Altenkirchen

08.12.2023	Erhard Engelberth	75 Jahre
08.12.2023	Winfried Müller	70 Jahre
10.12.2023	Anna Felsing	85 Jahre
11.12.2023	Kurt Orfgen	90 Jahre
13.12.2023	Jan Ließfeld	70 Jahre
14.12.2023	Inge Lesse	85 Jahre

Eichelhardt

12.12.2023	Bernd Jung	85 Jahre
------------	------------------	----------

Flammersfeld

09.12.2023	Marita Seifen	70 Jahre
------------	---------------------	----------

Hirz-Maulsbach

11.12.2023	Gisela Kählitz	75 Jahre
------------	----------------------	----------

Horhausen

13.12.2023	Hans-Günther Paul	75 Jahre
13.12.2023	Erika Weitner	75 Jahre
14.12.2023	Alfons Schmidt	80 Jahre

Kircheib

10.12.2023	Lothar Bellersheim	70 Jahre
13.12.2023	Tamara Böttcher	75 Jahre
14.12.2023	Bertram Eißmann	70 Jahre

Mehren

09.12.2023	Lisa Behnke	90 Jahre
------------	-------------------	----------

Neitersen

08.12.2023	Gunther Stange	70 Jahre
11.12.2023	Ullrike Hahn	75 Jahre
14.12.2023	Christa Engel	75 Jahre

Obererbach

08.12.2023	Helene Wall	75 Jahre
------------	-------------------	----------

Oberirsen

11.12.2023	Christel Rieck	90 Jahre
------------	----------------------	----------

Willroth

10.12.2023	Elisabeth Müller	70 Jahre
------------	------------------------	----------

*Die Verbandsgemeinde
und die Ortsgemeinden*

Standesamtliche Nachrichten

■ Geburten:

Alexander Miles Tomasiello, Oberwambach
Levien Loos, Berod
Liya Behsody, Weyerbusch
Amilya Nies, Flammersfeld

■ Eheschließungen:

Jörg Altenbeck und Sabine Müller, Gieleroth
Dominik Schick und Nicola Pych, Altenkirchen

■ Sterbefälle:

Erika Wulff, Ziegenhain
Ingeborg Maria Helene Becker-Özari, Horhausen
Annelore Hedwig Toni Lilly Steinmetz, Altenkirchen
Viktor Petrovic Scherstnjow, Altenkirchen
Karl Siegfried Lippmann, Willroth
Traute Hildegard Heller, Altenkirchen
Brigitte Völlmecke, Gieleroth
Rainer Weller, Berzhausen

Weyerbusch

■ Widmung der Gemeindestraße „Am Sportplatz“ nach § 36 Landesstraßengesetz

Der Ortsgemeinderat Weyerbusch hat durch Beschluss vom 23.11.2023 die Widmung der Straße „Am Sportplatz“, bestehend aus den Grundstücken Gemarkung Weyerbusch, Flur 5, Flurstücke 15/22 und 24/2 sowie Flur 15, Flurstück 2/1 (teilweise), gemäß der im beigefügten Lageplan gekennzeichneten Fläche als Gemeindestraße (§ 3 Ziffer 3 a Landesstraßengesetz) verfügt.

Die oben genannten Grundstücke werden hiermit gemäß § 36 Abs. 1 Landesstraßengesetz dem öffentlichen Verkehr als Gemeindestraße gewidmet.

Die Widmung mit dem dazugehörigen Lageplan kann bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Zimmer 213, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, während der allgemeinen Dienststunden eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

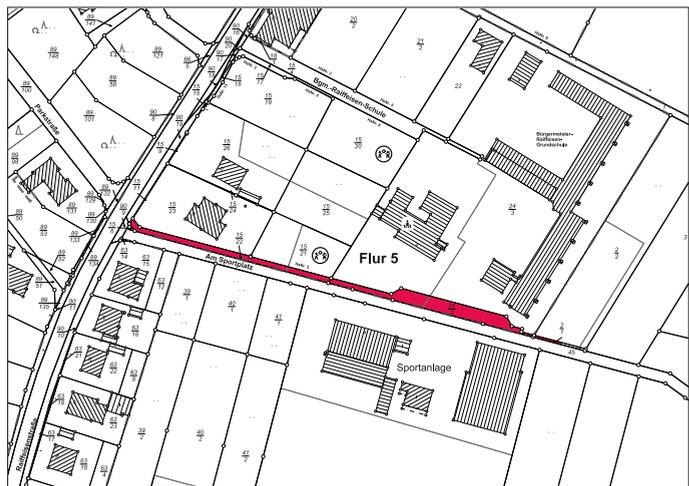
Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich, in elektronischer Form nach § 3 a Abs. 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes oder zur Niederschrift bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Verbandsgemeindeverwaltung 57609 Altenkirchen) zu erheben. Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an vg-ak-ff@poststelle.rlp.de erhoben werden.

Der Widerspruch kann auch bei der Kreisverwaltung Altenkirchen - Kreisrechtsausschuss -, Parkstraße 1, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Kreisverwaltung 57609 Altenkirchen) erhoben werden. Beim Kreisrechtsausschuss der Kreisverwaltung Altenkirchen kann der Widerspruch ebenfalls in elektronischer Form eingelegt werden. In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an kv-ak@poststelle.rlp.de erhoben werden.

Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs ist die Widerspruchsfrist (Satz 1) nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist bei der Behörde eingegangen ist.

Altenkirchen, 24.11.2023

*Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld
Fred Jüngerich, Bürgermeister*



Wölmersen

■ Weihnachtsfeier Wölmerser Treff 65plus am 12. Dezember



Liebe 65plus-Gruppe, das Orga-Team möchte Euch ganz herzlich an unsere kleine Weihnachtsfeier am 12.12. im Landhaus Friedental erinnern.

Wir starten **um 17:00 Uhr** und freuen uns auf ein leckeres Weihnachtsessen und darauf, ein paar

gemütliche Stunden zusammen verbringen zu können.

Finden Sie Ihren Kurs!
Wenn Sie Beratung zur Kurswahl oder Hilfe bei der Buchung benötigen, rufen Sie uns an oder schreiben Sie eine E-Mail.

Volkshochschule Altenkirchen-Flammersfeld

Vielseitiges Kursprogramm





vhs
Volkshochschule
Altenkirchen-Flammersfeld



02681 85-196



vhs@vg-ak-ff.de

Besuch Sie uns auf
vhs.vg-altenkirchen-flammersfeld.de

Kursprogramm der VHS Altenkirchen-Flammersfeld

Nachstehend erhalten Sie einen Einblick in unser Kursprogramm. Die detaillierten Kursbeschreibungen finden Sie auf unserer Homepage vhs.vg-altenkirchen-flammersfeld.de.

Wie melde ich mich an?
Anmelden können Sie sich direkt unter dem jeweiligen Kurs auf unserer Homepage oder telefonisch.

Wie kann ich bezahlen?
Bitte bezahlen Sie die Kursgebühr nach Erhalt unserer Rechnung. Diese wird Ihnen per Post zugestellt.

Wer kann mir weiterhelfen?
Wenn Sie Beratung zur Kurswahl oder Hilfe bei der Buchung benötigen, rufen Sie uns an oder schreiben Sie eine E-Mail!

Telefon 02681/85-199
(montags-freitags von 8:00 – 12:00 Uhr)

E-Mail [vhs\(at\)vg-ak-ff.de](mailto:vhs(at)vg-ak-ff.de)



**Fachbereich 3
Gesundheit / Ernährung**

Online Veranstaltung: Festliches 3-Gänge-Menü
Sa. 16.12.2023, 18:00 – 20:30 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 353
Mit: Sabrina Oswald

Kursort: online
Kursgebühr: 66 € (inkl. Lebensmittelpauschale)

Hinweis bei Stornierungen:
Mit der Anmeldung zum Kurs wird Ihnen ein Platz reserviert. Wir bitten daher um Ihr Verständnis, dass bei kurzfristiger Absage Stornierungskosten anfallen:

- bis 3 Tage vorher kostenlos stornierbar
- ab dem dritten Tag vor Kursbeginn 50 % der Kursgebühr
- am Kurstag die volle Kursgebühr

■ Kreisvolkshochschule Altenkirchen



In Kürze ist die neue Ausstellung „körper| ich. Geliebtestespiegelbild“ mit Fotos von Jenny Bartsch in den Fluren der Kreisvolkshochschule zu sehen.

Nähere Infos auf der Homepage der KVHS.

Unsere Kursvorschau für die nächsten 14 Tage
Fortbildung für pädagogische Fachkräfte

Zeit für Entspannung - Spielideen mit Alltags- und Naturmaterial

Mittwoch, 06.12.2023, 9:00 bis 16:00 Uhr - 1 Termin
Stephanie Trommelen - 90 €

Mit dem Nachtwächter auf Tour - Nachtwächterführung in Altenkirchen

Freitag, 08.12.2023, 18:00 bis 19:30 Uhr - 1 Termin
Günter Imhäuser - 4 €

Watercolor und Handlettering Workshop: Winterdorf - verschneite Häuschen

Samstag, 09.12.2023, 10:00 bis 13:00 Uhr - 1 Termin
Olesja Leikam - 25 €

PowerPoint - Grundlagenkurs

Mittwoch, 13.12.2023, 9:00 bis 12:00 Uhr - 3 Termine
Reiner Strausscheid - 95 €

Vortrag: (Stille) Entzündungen, eine Gefahr für die Gesundheit!



Wer hat sie nicht, die kleinen Entzündungen? Zahnfleischentzündung, Nasennebenhöhlen-, Mandel- und versteckte Darmentzündungen?

Während die großen Entzündungen im Darm und in den Gelenken meist mit schweren Schmerzen einhergehen, bleiben die kleinen, auch stillen (silent-inflammation) meist unentdeckt oder wenig beachtet.

Wie finden wir sie nun? Welche Blutuntersuchungen können gegebenenfalls Aufschluss geben und vor allem: Was können wir dagegen unternehmen?

Diese Fragen werden von Heilpraktiker Heiko Christmann am Donnerstag, 14.12.2023, 19:00 bis 20:30 Uhr, in dem knapp 90-minütigen besprochen und beantwortet. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 €.

Onlinekurs: Französisch für Anfänger - A1

Freitag, 15.12.2023, 19:15 bis 20:45 Uhr - 12 Termine
Elke Orthey - 80 €

Grundkurs: Besser Fotografieren - Kamera & Technik

Samstag, 16.12.2023, 9:30 bis 16:00 Uhr - 1 Termin
Olaf Pitzer - 45 €

Wege zu Sander – Weihnachts- und Neujahrskarten Druckworkshop

Foto: Laura Bernstetter



August Sanders Photographien sind nicht nur wichtige Zeitzeugnisse der Menschen unserer Region, sondern auch Portrait der Westerwälder Landschaft. Schon seit vielen Jahren widmet sich die Kreisvolkshochschule Altenkirchen mit Fahrten zur Photographischen Sammlung nach Köln oder Sander-Sprechstunden in Altenkirchen den fotografischen Wirken Sanders.

Neu ist nun die Zusammenarbeit mit dem brodverein e.V. – dieser hat im Zuge seiner Recherche für den August-Sander-Weg in den Archiven der SK-Stiftung und dem

Getty Museum Landschaftsaufnahmen aus unserer Region zusammengetragen. Darunter auch zwei Neujahrskarten, mit denen Sander Grüße und die Schönheit des Westerwaldes in die ganze Welt verschickte. In diesem Workshop **am Samstag, 16. Dezember (14 bis circa 18 Uhr)** gibt es die Möglichkeit, ganz besondere Weihnachts- oder Neujahrskarten mit Westerwälder Landschaften in Anlehnung an die Aufnahmen Sanders oder nach eigenen Landschaftsaufnahmen in Linol zu schnitzen und natürlich auch eine kleine Auflage an Karten zum Mitnehmen und Verschicken zu drucken. Der Workshop unter professioneller Leitung von Laura und Janek Bernstetter findet im »Haus für die Kunst« (Schulstraße 18 in Hasselbach) statt. Teilnehmen kann jeder, auch ohne Vorkenntnisse, ab 14 Jahren. Die Kursgebühr beträgt 35 € pro Person inklusive Material. In der Reihe »Wege zu Sander«, eine Kooperation des brodvereins mit der Skulpturenlandschaft »im Tal« und der KVHS Altenkirchen, werden in der Zukunft unterschiedliche Vermittlungsformate angeboten, die an das Werk des berühmten Photographen heranführen.

Anmeldungen und Informationen: Kreisvolkshochschule Altenkirchen: 02681/812211 oder 812212 oder kvhs@kreis-ak.de

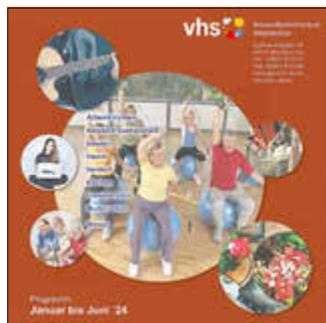
Gemeinsam auf gutem Kurs

Die Planungen für das neue Programmheft für das erste Halbjahr 2024 laufen - neue Kursangebote sind bei der Kreisvolkshochschule Altenkirchen immer willkommen



Die Kreisvolkshochschule Altenkirchen arbeitet kreisweit mit rund 200 freiberuflich tätigen Kursleitungen zusammen. Pro Jahr bieten die Kreisvolkshochschule kreisweit über 500 Veranstaltungen zu Sprachen, Gesundheit, Gesellschaft, Kunst, EDV und Neue Medien an. Die gesuchten Kursleitungen auf Honorarbasis

sollten über fundierte Kenntnisse und Erfahrungen in ihrem Fachgebiet verfügen. Egal ob Sprachkurse, kreative Workshops, sportliche Aktivitäten oder berufliche Weiterbildung - die Kreisvolkshochschule Altenkirchen ist offen für vielfältige Vorschläge und Ideen. Um eine freiberufliche Kursleitung auf Honorarbasis bei der Kreisvolkshochschule zu übernehmen, benötigt man nicht in jedem Fall ein entsprechendes Examen oder Studium. Beim Einstieg in den Unterricht von Erwachsenen steht die Kreisvolkshochschule mit Rat und Tat, und auch entsprechenden Fortbildungen, zur Seite. Besonders geschätzt sind Kursleiterinnen und Kursleiter ‚vor Ort‘ oder aus der näheren Umgebung, die aktiv mithelfen, das Bildungsangebot hier in der Region weiter zu entwickeln und zu bereichern – eine Mitarbeit ist in den Bereichen Politik, Umwelt, Gesundheit, Sprachen, EDV oder Kultur und Kreatives Gestalten möglich.



All diejenigen, die über entsprechende Kenntnisse verfügen, vielleicht auch schon Lehrerfahrung haben und ihr Wissen nach aktuellen erwachsenenpädagogischen Methoden vermitteln können, sind bei den Volkshochschulen von Flammersfeld, über Altenkirchen, Hamm, Wissen bis nach Daaden und Kirchen sowie Mudersbach herzlich willkommen.

Die Volkshochschulen im Landkreis sind beständig auf der

Suche nach neuen Themen und profilierten Kursleitungen – schließlich wollen wir aktuell bleiben.

All diejenigen, die Interesse an einer Zusammenarbeit haben, können sich mit der Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule (02681-812211 oder kvhs@kreis-ak.de) in Verbindung setzen.

Das neue Programm für das 1. Halbjahr 2024 finden Sie ab Ende Dezember auf unserer Homepage – hier finden Sie dann alle Kurse von Horhausen bis Mudersbach für den Zeitraum von Januar bis Juni 2024.

www.vhs.kreis-ak.eu

■ anderes lernen - Haus Felsenkeller - Soziokulturelles Zentrum e.V. Altenkirchen

Ein Ausblick ins neue Halbjahresprogramm:



Digitale Grundbildung

Auch Erwachsene mit deutscher Muttersprache können zum Teil nicht so gut lesen & schreiben, wie es im beruflichen & sonstigen Alltag eigentlich

nötig ist. Deshalb führen wir Kurse für gering literarisierte Erwachsene durch, in denen wir das Lesen & Schreiben vermitteln. Ab Januar findet ein neuer Kurs im Onlineformat statt & verbindet erfolgreich das Lesen & Schreiben mit digitalen Kompetenzen.

Kontakt: bildungsbuero@haus-felsenkeller.de bzw. c.weber@weberhiller.de

Literaturwerkstatt Altenkirchen

Die monatlichen Treffen der Literaturwerkstatt Altenkirchen bieten Schreibenden die Möglichkeit, die Arbeit an eigenen Texten miteinander zu besprechen & zu bedenken. Dieser Austausch erweitert die eigenen Ausdrucks- & Gestaltungsfähigkeiten. Auch lässt sich so einiges über das Handwerkszeug des Schreibens dazulernen.

Leitung: Horst Liedtke, Schriftsteller

Jeden ersten Mi. eines Monats, ab dem 03.01., 19:30 - 22 Uhr, 2 € pro Termin und Person

Tai Chi für Anfänger*innen

In diesem neuen Tai Chi Kurs wird speziell auf die Bedürfnisse von Menschen eingegangen, die Tai Chi kennenlernen möchten. Die sog. Tai Chi Form besteht aus einer Choreographie von traditionellen Elementen der Yang Stil Form.

Leitung: Michael Schmidt Tai Chi Lehrer

Mo., 08.01. - 18.03., 15:30 - 16:30 Uhr, 105 €

Tai Chi & Qi Gong für Fortgeschrittene

Dieser Kurs ist für Menschen konzipiert, die im Tai Chi & Qi Gong bereits Erfahrung haben. Zum Beginn wird ein 30-minütiges Qi Gong Set zum Aufwärmen & Entspannen unterrichtet. Die verschiedenen Vertiefungsstufen der Yang Stil Tai Chi Form werden im Anschluss daran in die bekannten Bewegungsabläufe integriert.

Leitung: Michael Schmidt, Tai Chi Lehrer

Mo., 08.01. - 18.03., 16:30 - 18:00 Uhr, 130 €

Vinyasa-Flow-Yoga

„Vi“ bedeutet „auf bestimmte Art und Weise“ & „Nyasa“ „platzieren“. Der Fokus liegt auf gesundheitsfördernden Bewegungen, die für mehr Ausgeglichenheit & Zufriedenheit sorgen. Für Einsteiger*innen & Fortgeschrittene geeignet.

Leitung: Alina Berg, Yoga-Lehrerin

Di., 09.01. - 12.03., 19 - 20:30 Uhr, 10-mal, 130 €

Linedance Kurs

Linedance ist eine choreographierte Form des Gruppentanzens, bei der einzelne TänzerInnen, unabhängig vom Geschlecht, in Reihen &

Linien vor- & nebeneinander tanzen. Unsere Kurse bieten allen, die Spaß an der Bewegung & Freude am Tanzen haben die Möglichkeit. Di. ab dem 09.01., 17 - 18:30 Uhr, 5-mal, 60 €

Pilates - Ganzheitliches Training zur Kräftigung der Muskulatur

In diesem Kurs gibt es ein ganzheitliches Körpertraining, in dem vor allem die tief liegenden, kleinen & meist schwächeren Muskelgruppen angesprochen. Wenn man diese trainiert, resultiert dies in einer korrekten & gesunden Körperhaltung. Das Training umfasst Kraftübungen & Stretching & bewusste Atmung. Bei regelmäßiger Teilnahme erstatten die gesetzlichen Krankenkassen bis zu 75 % der Kursgebühren.

Leitung: Manuela Reusing, Pilates-Trainerin

Do., 11.01. - 14.03., 17 - 18 Uhr, 10-mal, 105 €

Selbstverteidigung für Frauen - Impulsworkshop

Frauen ab 15 Jahren & unabhängig von ihrer Kondition & Erfahrung lernen sicheres Auftreten, ein Bewusstsein für Distanzen & Gefahren zu schaffen & Grenzen zu setzen. Und, wenn es sein muss, körperlichen Widerstand zu leisten.

Leitung: Alina Berg, Ausbilderin für Wing Tsun

Sa., 27.01., 14 - 16:30 Uhr, 30 €

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich, Tel. 02681/986412 und das Anmeldetelefon: 02681/803598 oder www.haus-felsenkeller.de

Schulen und Kindertagesstätten

■ Kita „Goldwiese“ in Eichelhardt läutet die Adventszeit ein...

Am Sonntag, 26. November, öffnete die Kindertagesstätte „Goldwiese“ in Eichelhardt für Alle ihre Türen. Unter dem Motto „Alte Traditionen wiederaufleben lassen und gleichzeitig neue Wege gehen“ wurde der Nachmittag mit verschiedenen Angeboten gestaltet. Nach dem gemeinsamen Lied „Dicke rote Kerzen“ öffnete sich die Türe zur Cafeteria und dem Kuchenbuffet.

Während des gemütlichen Beisammenseins wurden verschiedene Aktivitäten für Kinder angeboten. Kamishibai-Lesungen über die fleißigen Nikoläuse, sowie das weihnachtliche Basteln, begeisterten Groß und Klein.

Wild wurde es bei den kleinen musikalischen Auftritten von den Kindern für die Gäste. Beim Stampfen und Klatschen hat sogar die Kaffee Tafel gebebt.



Der Förderverein der Kita Goldwiese überraschte die Kita mit einem Geschenk. Der Vorsitzende des Fördervereins der Kita Goldwiese, Herr Klose, überreichte den Kindern und Erzieherinnen eine gefüllte Kiste mit neuen Bilderbüchern.

Die Kita Leitung Claudia Graben bedankte sich im Namen aller Kinder und Kolleginnen für das Geschenk und erzählte anschließend, dass die Kita Goldwiese im Oktober 2023 von dem Börsenverein des Deutschen Buchhandels e.V., sowie dem Deutschen Bibliotheksverband e.V. mit dem Gütesiegel „Buchkita“ ausgezeichnet wurde.

Diese Auszeichnung bedeutet, dass die Kindertagesstätte in besonderem Maße frühkindliche Leseförderung einsetzt.

Alle waren sich einig, es war ein rundum gelungener und sehr gut besuchter Nachmittag, der auch im nächsten Jahr wiederholt wird.

■ Vorlesewoche in der Kita in Flammersfeld

Der bundesweite Vorlesetag inspirierte die Kita Kunterbunt zu einer ganzen Woche voller Vorlesezeiten

In der Kita Kunterbunt in Flammersfeld verwandelte sich die Turnhalle von 14. bis zum 20.11. für eine Woche in einen gemütlichen Vorleseraum. Mamas, Papas, Omas und zwei Bürgermeister (Herr Berger für die Ortsgemeinde Flammersfeld und Herr Jüngerich für die Verbandsgemeinde) entführten die Kinder in die Welten der Bilderbücher.



In der Vorlesewoche fanden insgesamt 22 Lesungen für die Kinder der Kita statt. Das Kita-Team ist sich einig: Die Vorlesewoche war eine tolle Aktion.

■ Mathe-Kiste für die Kita „Burgwiese“ in Mehren

Die Freude war groß, als die Rotarier Torsten Löhr und Johannes Malmedie mit ihrer Mathe-Kiste im Gepäck, passend zum Start unseres Schulkinderprojekts, die „Burgwiese“ in Mehren besuchten.

Auf spielerische Art führt die Mathe-Kiste mit seinem Inhalt, bestehend aus großen Holzsteckwürfeln mit den dazugehörigen Steckern sowie Zahlenfahnen, die Kinder an die Welt der Zahlen heran.



Dieses Fenster der Neugierde an Zahlen, Mengen und Formen wird durch die Spende, die in Handarbeit gefertigte Mathe-Kiste, gestillt.

Diese Kisten werden von Menschen mit Handicap in Behindertenwerkstätten gefertigt, was einen tollen Weg der Inklusion darstellt. Somit freuen wir uns ganz besonders, in unserer „Burgwiese“ nun eine solche Kiste zu begrüßen.

■ Einladung des Fördervereins der Kita Pustelblume in Neitersen zur Jahreshauptversammlung

... am 14. Dezember 2023 um 19:30 Uhr in die Kita Pustelblume in Neitersen.

Dies sind unter anderem unsere Tagesordnungspunkte an diesem Abend:

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit; 3. Jahresbericht; 4. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer; 5. Entlassung des Vorstands; 6. Rückblick; 7. Neuwahl des Vorstands und der Kassenprüfer; 8. Verschiedenes; 9. Verabschiedung.

Wir freuen uns über rege Teilnahme.

■ August-Sander-Schule Altenkirchen

Herzliche Einladung zum Tag der offenen Tür am Samstag, 9. Dezember 2023



Für Viertklässler*innen und ihre Eltern
Für Schüler*innen der zehnten Klassen und ihre Eltern

9:00 Uhr

Start der Informationsveranstaltung im Mehrzweckraum über das pädagogische Konzept der Realschule plus und FOS

- 9.30 – 11.05 Uhr Markt der Möglichkeiten in den Gebäuden I und K: Einblick in unser vielseitiges Schulprogramm: Von Bienen-AG bis Streicher-AG von Schulsanitäter bis Ganztagsangebot
- 9.30 -12.00 Uhr Cafeteria in der Mensa: Förderverein und Schulelternbeirat, Ganztagssschule, Gespräche mit dem Schulleitungsteam
- 9.30 bis 11.05 Uhr Unterricht zum Mitmachen in der Klassenstufe 5 und 6:
Deutsch, Mathematik, Englisch, Nawi, Wahlpflichtbereich inklusive Französisch
- 9.30 bis 12.00 Uhr Offene Türen in der FOS Gestaltung:
• Unterricht der Fachoberschule miterleben
• Individuelle Beratungsgespräche mit der FOS-Koordinatorin

Wir freuen uns über Ihren Besuch: August-Sander-Schule, Glockenspitze 6, 57610 Altenkirchen

Musik, Texte und Performance zum Frieden – 9/3 und FOS 12 gestalteten Mahnwache am 9.11.23 mit

Nach dem stillen Gedenken am ehemaligen Synagogenplatz in der Frankfurter Straße wurde die Veranstaltung unter Leitung von Martin Autschbach in der Konzertkirche am Schlossplatz fortgesetzt. Die Band, geleitet von Martin Schmidt-Leibrock, rahmte die Gedenkstunde musikalisch ein. SchülerInnen der August Sander Schule (9/3 von Carolin van Heesen) lasen bewegende Texte über das Leben der gleichaltrigen Lotti Wolf nebst ihrer Familie. Außerdem formulierten sie an Lotti gerichtete persönliche, sehr zu Herzen gehende, Briefe. Alle der Familie Wolf konnten 1941 in die USA emigrieren und sich dort ein Leben aufbauen. Die Eltern Wolf arbeiteten zuvor im Textilgeschäft von Familie Aron in der Koblenzer Straße in Altenkirchen. Von 1921 gibt es sogar ein Foto der Familie Aron, das vermutlich August Sander aufnahm, welches in der filmischen Projektion von Martin Autschbach zu sehen war. Nach einem Friedenslied von Esther Keller und Tabea Leder an Klavier und Querflöte (Jg. 9/3) zeigte die FOS 12 (K. Otte-Varolgil) eine Kurz-Performance zum Thema. Tänzerin Eva Maria Kagermann hatte mit dem Kurs performativ Gedanken zum Thema Frieden erarbeitet: Phasen der Unbeschwertheit, schleichende Bedrohung, Ausgrenzung, bis zu Widerstand und Hilfeleistung prägten die bewegende Aufführung. „Nie wieder!“ und Friedenswünsche in verschiedenen Sprachen tönnten mahnend. Gefördert wird die Performancearbeit von „Jedem Kind seine Kunst“ (Ministerium für Bildung, Rlp).



Stimmen aus dem über 100 Personen zählenden Publikum: „Ausdruckstark und authentisch!“ (Susanne Knobloch-Ulrich); „So können junge Menschen nachempfinden, ich bin tief bewegt von Lesungen und Performance, ich hatte Tränen in den Augen und bin sehr dankbar.“ (Enkel von Theodor Maas). Zum Schluss trug Martin Autschbach einen Gruß von Ilan Cohn aus Israel vor, der letztes Jahr mit seiner Familie zur Verlegung der Stolpersteine nach Altenkirchen gekommen war (RZ berichtete). Der Abend wirkte wie ein starker Ruf in die Welt: Wir wünschen uns Frieden für alle!

■ Westerwald Gymnasium Altenkirchen

Kostenloses Popcorn für einen schönen Tag der offenen Tür

Am 25. November 2023 haben der Förderverein und der Schulelternbeirat in harmonischer Zusammenarbeit den Tag der offenen Tür am Gymnasium zu einem besonderen Erlebnis für die neuen Fünftklässler gemacht. Unsere Initiative konzentrierte sich darauf, frisches Popcorn zuzubereiten, das wir großzügig an die neugierigen Schülerinnen und Schüler verteilten. Die Resonanz auf unsere Aktion war überwältigend positiv. Die duften-



den Popcorn-Tüten schufen nicht nur eine angenehme Atmosphäre, sondern zogen auch zahlreiche Besucher, insbesondere die neuen Fünftklässler, an unseren Stand. Katja Frehe betont, dass diese einfache, aber wirkungsvolle Geste maßgeblich dazu beitrug, eine einladende und freundliche Stimmung zu schaffen, die den Tag der offenen Tür für die jungen Entdeckerinnen und Entdecker unvergesslich machte.



Förderverein und Schulleternbeirat - Westerwald Gymnasium Altenkirchen
Foto: Torsten Löhr

Die reibungslose Zusammenarbeit mit dem Schulleternbeirat ermöglichte es uns, Ressourcen effizient zu bündeln und die Aktion erfolgreich umzusetzen. Ingo Eitzbach hebt besonders die finanzielle Unterstützung des Fördervereins hervor, die mit dazu beitrug, die notwendigen Mittel für die Popcorn-Zubereitung bereitzustellen. Steffen Marhold drückt seinen herzlichen Dank an alle Mitglieder des Fördervereins aus, die durch finanzielle Unterstützung und aktive Mitwirkung dazu beigetragen haben, den Tag der offenen Tür für die neuen Fünftklässler zu einem herausragenden Ereignis zu machen. Abschließend betonte der Vorsitzende Torsten Löhr, dass solche gemeinsamen Anstrengungen zeigen, wie wichtig dem Förderverein die positive Gestaltung des Schullebens, insbesondere für die neuen Schülerinnen und Schüler, ist.

■ Wiedtal-Gymnasium Neustadt Berufsfindungstag bringt den Nachwuchs mit Berufstätigen aus Wirtschaft, Verwaltung und Hochschulen ins Gespräch

Alle Jahre wieder im trüben Monat November herrscht einen Samstagvormittag lang reges Treiben am Wiedtal-Gymnasium. So waren auch in diesem Jahr am 18.11. wieder an die 50 Referentinnen und Referenten dem Ruf von Studiendirektorin Anette Edelmann-Schneider gefolgt und von nah und fern angereist, um jungen Menschen aus erster Hand Einblicke in die verschiedensten Berufs- und Studienfelder zu ermöglichen.

Vorgestellt wurden Studien- und Ausbildungsgänge im Gesundheitsbereich, in Verwaltung und Rechtswesen, im Sport, bei Bundeswehr und Polizei, pädagogische und technische Berufe unterschiedlichster Art, um nur einige Berufszweige zu nennen. Unter den Teilnehmenden waren auch wieder zahlreiche Ehemalige, die sich dem Wiedtal-Gymnasium verbunden fühlen und das weitergeben möchten, was ihnen selbst hier vor einigen Jahren geboten wurde und wovon sie profitiert haben, mit dem Ziel zum Beispiel, aufgrund der eigenen Erfahrung Mädchen zu einem Studium in den MINT-Fächern zu ermutigen.



Die Referentinnen und Referenten lobten nicht nur die angenehme Atmosphäre beim Berufsfindungstag, sondern berichteten auch von Teilnehmern und Teilnehmerinnen früherer Veranstaltungen, die sie

als Studierende an ihren Hochschulen wiedergesehen haben. Interessierten nicht nur das eigene Berufsfeld ausführlicher vorstellen zu können, sondern auch mit ihnen persönlich ins Gespräch zu kommen, wurde als Vorteil gegenüber einer reinen Informationsveranstaltung, wie etwa dem Markt der Berufe, empfunden.

Dass ihnen beispielsweise Ausbildungsberufe und duale Studiengänge von jungen Leuten, „die das selber machen“, präsentiert wurden, kam bei den Schülerinnen und Schülern sehr gut an. Manche hatten nun schon zum dritten Mal einen Vortrag über das ins Auge gefasste Berufsziel besucht, jedoch gleichzeitig neue Anregungen bekommen. Gerade ehemalige Mitschüler werden als Vorbilder wahrgenommen. Für die neunten Klassen wurde an diesem Samstag als Besonderheit Berufswahlunterricht erteilt. So gestalteten jeweils Vertreter der Firma Marel aus Oberlahr, der Sparkasse Neuwied und der Verbandsgemeinde Asbach als Dozentinnen und Dozenten den Vormittag. Dabei versuchten sich die Schülerinnen und Schüler auch im Erstellen von Bewerbungen und dem Lösen von Einstellungstests. Celine Prangenberg aus der Klasse 9a zeigte sich im Anschluss an ein von ihr mit der Dozentin simuliertes Vorstellungsgespräch überzeugt: „Das war ein wirklich interessantes Erlebnis und ich kann jedem empfehlen, solch eine Simulation selbst auszuprobieren! Das hat mich persönlich weitergebracht!“

Die Organisatorin Anette Edelmann-Schneider wurde in diesem Jahr tatkräftig unterstützt von den Kolleginnen Sarah Wasna, Nathalie Katthagen, Jan Lehmann und David Greiff, den sehr engagierten Eltern aus dem Schulleternbeirat und dem Förderverein des WTG, der Sani-AG unter Leitung von Dorothee Pagel, einem Technik-Team und sogar von zwei Ehemaligen, die einfach so zum Mit-helfen gekommen waren. Wieder einmal wurde deutlich, dass das WTG eine lebendige Schulgemeinschaft ist, der man sich zugehörig fühlt – über den Abschluss des Abiturs hinaus.

■ Berufsbildende Schule Betzdorf-Kirchen Lust auf Abitur?

An der BBS Betzdorf-Kirchen ist das im Bildungsgang „Berufliches Gymnasium Technik“ möglich. Darüber möchten wir alle Interessierten am **09.12.2023 von 10:00 - 13:00 Uhr** an unserer Schule, Auf dem Molzberg 14 in 57548 Kirchen, informieren.

Neben einer Präsentation mit allen wichtigen Informationen zu dieser Schulform, wird es einen Schulrundgang und eine kreative Vorstellung der Fächer Technik, Gemeinschaftskunde, Französisch, Deutsch, Naturwissenschaften, Englisch, Mathematik und Sport geben. Dort haben alle Besucher/innen die Möglichkeit, sich ein ausgiebiges Bild über das Berufliche Gymnasium Technik und deren vielfältige Perspektiven zu machen.

Umwelt- und Klimaschutz

■ Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Altenkirchen Neue Abgabemöglichkeit für Frittierfett und Speiseöl im Landkreis Altenkirchen

Um weitere Ressourcen zu schonen und den Klimaschutz zu unterstützen, bietet der AWB den Bürgern*innen ab sofort die Möglichkeit der Abgabe von Frittierfett und Speiseöl an unseren Wertstoffhöfen in Nauroth und Altenkirchen an. Feste Altspesefette müssen in verschlossenen Kunststoffbehältern abgegeben werden, flüssige Altspesefette werden hingegen vor Ort in einen Spezialbehälter umgefüllt. Aus den gesammelten Speiseölen und -fetten werden dann im weiteren Verlauf Ökostrom, Biodiesel oder Biometan produziert. Weitere Infos erhalten Sie gerne unter 02681 81-3070.

Abfall richtig trennen - mehrsprachige Sortieranleitungen online abrufen

Der Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Altenkirchen stellt auf seiner Homepage (www.awb-ak.de) unter „Abfallberatung“ mehrsprachige Sortieranleitungen zur Verfügung, unter anderem auch auf Ukrainisch.



Die Sortieranleitungen sollen unseren ausländischen Mitbürgerinnen und Mitbürgern die bestmögliche Unterstützung zur Sortierung der anfallenden Abfälle geben.

In 24 Sprachen wird die korrekte Befüllung der einzelnen Abfallgefäße im Landkreis Altenkirchen erklärt. Dies ist für die weitere Verwertung oder das Recycling der Abfälle extrem wichtig ist.

Anhand des QR-Codes kann die Sortieranleitung in der gewünschten Sprache einfach aufgerufen und auch ausgedruckt werden. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an die Abfallberatung des Abfallwirtschaftsbetriebs. Unter abfallberatung@awb-kreis-ak.de oder der Telefonnummer 02681 81-3070 werden Sie stets umfassend und kompetent beraten.

■ **Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz** **Dämmung oberste Geschossdecke: Pflicht oder Kür?**

Die oberste Geschossdecke von Wohngebäuden muss nach dem Gebäudeenergiegesetz (GEG) nachträglich gedämmt werden, wenn noch keine Dämmung vorliegt oder ein definierter Mindestwärmeschutz nicht eingehalten wird. Wahlweise kann auch die Dachschräge gedämmt sein. Eine Sonderregelung gibt es für Ein- und Zweifamilienhäuser, in denen der Eigentümer eine Wohnung am 1. Februar 2002 selbst bewohnt hat. Hier gilt die Pflicht erst im Falle eines Eigentümerwechsels. Der neue Eigentümer hat hierfür nach dem Kauf zwei Jahre Zeit.

Aber auch ohne Verpflichtung ist eine Dämmung der obersten Geschossdecke eine relativ einfache und kostengünstige Maßnahme, die auch in Eigenleistung erbracht werden und viel Heizenergie einsparen kann. Bei ungenutzten Dachräumen reicht es, Dämmstoffbahnen oder -platten auf dem Dachraumboden auszulegen. Empfehlenswert ist es, die Platten oder Bahnen etwa 18 bis 24 Zentimeter dick und fugendicht zu verlegen, um einen guten Dämmeffekt zu erreichen. Bei Holzbalkendecken sollte aber geprüft werden, ob ein Feuchteschutz von unten in Form einer Dampfbremse notwendig ist. Dies kann der Fall sein, wenn unterseitig kein Putz oder keine intakte Folie vorhanden ist. Für nachträgliche Dämmmaßnahmen können auch Fördermittel in Anspruch genommen werden.

Bei allen Fragen rund um Dämmung, Feuchteschutz und Altbauanierung steht der Energieberater der Verbraucherzentrale zur Verfügung.

Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden in **Altenkirchen am Donnerstag, 28.12.23, von 12.00 – 18.00 Uhr** in der Verbandsgemeindeverwaltung Raum U 01 (UG), Rathausstraße 13, statt. Anmeldung unter 02681/850.

Energietelefon der Verbraucherzentrale

0800 60 75 600 (kostenfrei); montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr

Sonstige Mitteilungen

■ **L 120/L 277: Sanierung der Landesstraße an der Landesgrenze zu Rheinland-Pfalz**

Restarbeiten in den ersten beiden Bauabschnitten

Windeck (straßen.nrw). Der Landesbetrieb Straßenbau NRW saniert zurzeit die L 120/277 zwischen Windeck-Ehrenhausen und Rimbach. Die Maßnahme wird in Kooperation mit dem Landesbetrieb Mobilität Diez aus Rheinland-Pfalz durchgeführt. Die Arbeiten im vierten und letzten Bauabschnitt auf der L 120 zwischen Bitzer Straße und der Landesgrenze in Rimbach sind weitgehend fertiggestellt. Die umfangreichen Arbeiten am Brückenbauwerk „Zur alten Schmiede“ laufen weiter. Die Brücke bleibt daher gesperrt. Eine Umleitung ist ausgeschildert.

Voraussichtlich ab Montag (11.12.) führt der Landesbetrieb Restarbeiten auf den ersten beiden Bauabschnitten durch. In diesem Rahmen wird zwischen der Verbindung zur L 312 in Windeck-Ehrenhausen und der Landesgrenze (K 56) eine Wanderbaustelle eingerichtet. Im jeweiligen Bau Feld ist die Fahrbahn auf eine Spur verengt. Baustellenampeln regeln den Verkehr. Diese Arbeiten werden voraussichtlich bis Freitag (15.12.) dauern.

Weitere Informationen sowie ein Umleitungsplan: <https://www.strassen.nrw.de/de/1120-l277-sanierungsarbeiten-in-windeck-an-der-landesgrenze-zu-rheinland-pfalz-projektueberblick.html>

■ **„Gesunde Zähne von Anfang an“**

Arbeitsgemeinschaft Jugendzahnpflege informierte Altenkirchener Tafel-Besucher

Altenkirchen. Anlässlich des Tages der Zahngesundheit 2023 besuchte die für den Kreis Altenkirchen zuständige Arbeitsgemeinschaft Jugendzahnpflege (AGZ) die Altenkirchener Tafel, um Eltern für Frage der Zahngesundheit ihrer Kinder zu informieren. Mit dabei waren seitens der AGZ-Geschäftsstelle Altenkirchen Isolde Fischer (Foto, links) und die neue Referentin für „Gesunde Zähne von Anfang an“, Sahra Feichter (rechts).

Während der Tafel-Ausgabezeit erreichte das AGZ-Team rund 200 Tafel-Gäste. „Wir danken der Caritas Altenkirchen, hierbei insbesondere dem Projektteam „Familienraum“ für die Hilfe und Unterstützung“, unterstrichen beide im Nachgang.

Und es soll weitergehen: Nach der überaus positiven Resonanz ist ein weiterer Besuch bei der Tafel in der Kreisstadt geplant, da

die Ausgabe von Lebensmitteln in zwei verschiedenen Gruppen an unterschiedlichen Tagen stattfindet.

Sahra Feichter besucht nach Absprache auch Krabbelgruppen im Kreis Altenkirchen und informiert über Zahngesundheit bei Babys und Kleinkindern.



Interessenten an einer Informationsveranstaltung wenden sich an die Arbeitsgemeinschaft Jugendzahnpflege (AGZ) Altenkirchen, Tel. 02681-812715, E-Mail jugendzahnpflege@kreis-ak.de.

■ **Pflegeselbsthilfe Horhausen-Honnelfeld**

Betroffene, pflegende Angehörige, Nahestehende und Interessenten sind herzlich zur Gruppenstunde eingeladen.

Die nächste Gruppenstunde findet statt **am 13.12.2023, 14:30 Uhr** im Kaplan-Dasbach-Haus, Horhausen.

Die Gruppenstunden finden hier jeweils monatlich am zweiten Mittwoch ab 14:30 statt.



Mehrgenerationenhaus Mittendrin

Donnerstag, 07.12.2023

09:00 - 12:30 Uhr Offener Treff
09:15 - 12:00 Uhr Markttagfrühstück
10:00 - 12:30 Uhr Büchermarkt
13:30 - 17:00 Uhr Offener Treff
14:00 - 17:00 Uhr Caféhaus - Nachmittag
15:30 - 17:00 Uhr Selbsthilfegruppe „Du bist nicht allein!“
16:00 - 20:00 Uhr Himmlische Weihnacht
20:00 - 21:30 Uhr Selbsthilfegruppe „Freundeskreis“

Freitag, 08.12.2023

09:00 - 12:30 Uhr Offener Treff
10:00 - 12:00 Uhr Sprechstunde Pflegestützpunkt
13:30 - 17:00 Uhr Offener Treff
15:30 - 17:00 Uhr Brückenschlag
15:00 - 17:30 Uhr Bildungscafé
15:30 - 17:30 Uhr Kirchenmäuse im Martin-Luther-Saal
16:00 - 20:00 Uhr Himmlische Weihnacht
17:30 - 20:00 Uhr Wir spielen Theater
Ab 18:30 Uhr Schachkreis AK-Spieleabend

Samstag, 09.12.2023

09:00 - 12:00 Uhr Reparaturcafé

Montag, 11.12.2023

09:00 - 12:30 Uhr Offener Treff
09:30 - 11:30 Uhr Elterncafé Verschnaufpause
13:00 - 17:00 Uhr Geschlossen
17:00 - 20:00 Uhr Weihnachtsfeier im Theodor- Maas-Haus

Dienstag, 12.12.2023

09:00 - 12:30 Uhr Offener Treff
09:00 - 12:00 Uhr Digitalsprechstunde Hilfe für Smartphone, Tablet und Co.
09:30 - 11:30 Uhr Bildungscafé
10:00 - 12:00 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe
12:00 - 13:00 Uhr Mittagstisch - Weihnachtssuppe
13:30 - 17:00 Uhr Offener Treff
14:00 - 17:00 Uhr Spielestammtisch
17.30 - 19.30 Uhr Selbsthilfegruppe „Adipositas“

Mittwoch, 13.12.2023

09:00 - 12:30 Uhr Offener Treff
10:00 - 12:00 Uhr Seniorenhilfe aufgetischt
13:30 - 17:00 Uhr Offener Treff
14:30 - 16:30 Uhr ukrainische Kinder (ab 8 Jahre) und Eltern

Himmlische Weihnacht**07. - 08.12.2023 von 16:00 - 20:00 Uhr**Kaffeebar mit Fair Trade Kaffee und alkoholfreien Getränken, alkoholfreier **Punsch**, selbstgebackener **Adventskuchen** und **Bücherbasar****Weihnachtsfeier****11.12.2023 von 17:00 - 20:00 Uhr**

Weihnachtliches Programm, gemütliches Beisammensein, Kaffee, Tee, Gebäck und Leckeres aus dem Suppentopf.

Anmeldung erbeten bis 05.12.2023, 02681 950438 oder info@mgh-ak.de

Webseite - www.mgh-ak.de; E-Mail: info@mgh-ak.de

Telefon 02681-950438

Homepage: <https://www.caritas-rheinsieg.de/ehrenamt/tafel-altenkirchen/>

Spendenkonto: Sparkasse Westerwald-Sieg

IBAN: DE 16 57351030 0000 007260

Caritas-Laden „Gebrauchtes fair kaufen“**Wilhelmstr. 13 (links neben der Eisdielen)****Unsere Öffnungszeiten sind:**

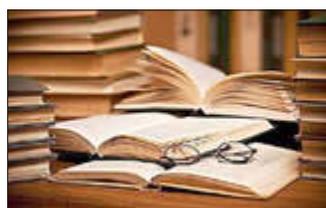
- Montag 9:00 - 13:00 Uhr

- Mittwoch 14:00 - 18:00 Uhr

- Donnerstag 9:00 - 13:00 Uhr

- Freitag 9:00 - 13:00 Uhr

Tel. 026819838828

 **Evangelische
öffentliche Bücherei**

Altenkirchen (im Untergeschoss der ev. Kirche),

Tel. 02681/70972

Homepage: www.buecherei-ak.de;Online-Katalog: www.bibkat.de/altenkirchen;

E-Mail:

buecherei.altenkirchen@ekir.de

Die Bücherei ist regulär geöffnet zu folgenden

Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch: 15 - 18 Uhr

Dienstag: 14 - 18 Uhr

Donnerstag: 9 - 19 Uhr

Das Vorbestellen über den Online-Katalog von zu Hause aus ist weiterhin möglich unter: www.bibkat.de/Altenkirchen**Die Bücherei ist am Donnerstag, 7.12.23, nur von 9:00 - 15:00 Uhr geöffnet.****■ Bücherei der Ev. Kirchengemeinde Birnbach**Die Bücherei der Kirchengemeinde im Gemeindezentrum Weyerbusch, Kölner Straße 7 - Untergeschoss -, ist für alle Interessierten jeweils **dienstags von 17:00 - 18:30 Uhr** geöffnet.**■ Bücherei der Ev. Kirchengemeinde Flammersfeld**Raiffeisenstr. 48,
57632 Flammersfeld
Tel. 02685 / 242**Öffnungszeiten:**

Mittwoch: 15:00 - 17:00 Uhr und

Sonntag: 11:00 - 12:00 Uhr

■ Katholische Öffentliche Bücherei Horhausen **Die Bücherei im Pfarrhaus Horhausen** ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Dienstag, 16 - 18 Uhr

Donnerstag, 17 - 18 Uhr

Sonntag, 12 - 13 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

*Ihr Büchereiteam***■ Tafel Altenkirchen****(Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e. V., ev. und kath. Kirchengemeinde)**Lebensmittelausgabe: **dienstags ab 13 Uhr** im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen. Der **Preis für Lebensmittel beträgt 2 €**. **Bitte Taschen mitbringen!**

Wenn Sie grippeähnliche Symptome haben, bleiben Sie bitte zu Hause! Um größere Menschenansammlungen zu vermeiden, haben wir für die Lebensmittelausgabe Gruppen mit festen Abholzeiten eingeteilt.

Es ist wichtig, dass Sie diese Zeitspanne beachten. Aufgrund der stark angestiegenen Kundenzahlen können die einzelnen Gruppen bis auf Weiteres **nur noch alle zwei Wochen** bedient werden. Wir bitten um Ihr Verständnis!**Möchten Sie Ihren Antrag verlängern? Dann fragen Sie bitte dienstags, von 13 bis 14.30 Uhr, im Vorraum des Pfarrheims nach. Eine Neu-Registrierung bei der Tafel ist derzeit leider nur möglich, wenn Plätze frei werden.**E-Mail: tafel.altenkirchen@caritas-rheinsieg.de

Bei uns können Sie stöbern und fündig werden. Wir haben täglich neue Ware, ein Besuch lohnt immer.

Wir führen Mode für Damen, Herren und Kinder sowie Haushaltsartikel. Das Angebot ist so gestaltet, dass Menschen mit kleinen Budgets gut einkaufen können.

Bitte haben Sie Verständnis: Da unser Lager überquillt, können wir **von November bis Januar** leider keine Spenden annehmen!**■ Notschlafstelle des Caritasverbandes Rhein-Sieg (ehrenamtliches Angebot)**

Die Notschlafstelle ist ein Angebot für Menschen, die akut ohne Wohnung und Unterkunft sind. Über die Nummer 0172 2038945 können sie die Möglichkeit zur Übernachtung in der Rathausstr. 5 in Altenkirchen erfragen.

Die Aufnahmen finden jeweils zwischen 18 und 21 Uhr statt. In der Regel muss die Notschlafstelle am nächsten Tag (an Wochen-

enden/Feiertagen am folgenden Werktag) bis 9 Uhr wieder verlassen werden. Die Aufnahme ist an die Anerkennung der vorliegenden Hausordnung gebunden.

Wirtschaftsförderung**■ „Vorzeigebetrieb“ und „Aushängeschild“ mit Wohlfühlfaktor**

Bürdenbach/Oberlahr. Als „Vorzeigebetrieb“ bezeichnete Landrat Dr. Peter Enders bei seinem Besuch den Hotelpark „Der Westerwald Treff“ in Bürdenbach bei Oberlahr, der im Sommer von der IHK als „Hervorragender Ausbildungsbetrieb“ ausgezeichnet worden war. Bei seinem Gespräch mit Geschäftsführerin Tanja Ehlscheid-Schelzke lobte er auch deren besonderes Engagement, ihren Mut und ihre Innovationskraft.

Der Landrat besuchte das 4-Sterne-Hotel gemeinsam mit Fred Jüngerich, Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld, den Ortsbürgermeisterinnen Rosi Puderbach (Bürdenbach) und Anneliese Rosenstein (Oberlahr), den Vertretern der Kreisverwaltung Lars Kober, Leiter der Wirtschaftsförderung, und Jennifer Siebert, Leiterin der Regionalentwicklung, sowie Dirk Fischer, Wirtschaftsförderer der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld.



Geschäftsführerin Tanja Ehlscheid-Schelzke (2. v. l.) begrüßte die Besucher von Kreis und Verbandsgemeinde und erläuterte ihnen die Philosophie des „Westerwald Treff“.

Foto: Kreisverwaltung/Jürgen Große

Die aktuelle Lage in der Gastronomie und die Suche nach Fachkräften waren die zentralen Themen des Gesprächs. Der „Westerwald Treff“ beschäftigt derzeit etwa 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und bildet acht junge Menschen aus. Tanja Ehlscheid-Schelzke setzt bei der Personalsuche auch auf Arbeitskräfte aus dem Ausland. So gehören zu ihrem Team derzeit Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Afghanistan, Marokko, Rumänien, Spanien und jüngst sogar eine Rezeptionistin aus Nepal.

Tanja Ehlscheid-Schelzke übernahm den Hotelpark, der Ende der 70er Jahre von ihrem Vater als Ferien- und Freizeitanlage gegründet wurde, im Jahre 2005 nach der Insolvenz des damaligen Pächters Treff Hotel. Sie entschloss sich zu einer Umstrukturierung mit dem Ziel, ein Wohlfühlhotel für Stressgeplagte, Naturliebende und Businessgäste zu schaffen. Seit 2005 wurden einige Investitionen getätigt, zuletzt 2020 mit der Erweiterung des Tagungsbereichs um 600 qm, des Wellnessbereichs im historischen Gewölbekeller sowie einer Strandkorb-Dachterrasse. Der Hotelpark verfügt über 143 Hotelzimmer, 16 Tagungsräume mit modernster Ausstattung, zwei Restaurants, eine Tagesbar, ein Studio für Massage u. Beautyanwendungen, einen Fitness-Raum, Schwimmbad und Sauna sowie eine Soccer-Halle.

„Der Westerwald Treff ist ein Vorzeigebetrieb in unserer Region, der sich den Herausforderungen des Marktes stellt und stetig weiterentwickelt. Die Neuausrichtung als Wohlfühlhotel mit Charme ist voll und ganz gelungen. Hier werden nicht nur eine hohe Qualität und ein exzellenter Service geboten, sondern auch eine familiäre Atmosphäre und eine starke Verbundenheit mit dem Westerwald gelebt“, betonte Landrat Dr. Enders.

„Wir möchten unseren Gästen ein Rundum-Erlebnis bieten mit einer genussvollen Küche, einem vielfältigen Wellness- und Freizeitangebot, einem modernen Tagungs- und Veranstaltungskonzept und einem kompetenten und herzlichen Team. Wir sind stolz auf das, was wir erreicht haben, und freuen uns auf die Zukunft“, erklärte Ehlscheid-Schelzke beim Besuch der Kommunalvertreterinnen und -vertreter.

Bürgermeister Jüngerich, hob die Bedeutung des Westerwald Treffs für den Tourismus und die Wirtschaft in der Verbandsgemeinde hervor: „Der Westerwald Treff als Anziehungspunkt für Gäste aus nah und fern ist ein Aushängeschild für unsere Verbandsgemeinde und nicht zuletzt ein wichtiger Arbeitgeber“, so Jüngerich.

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Sonntag, 10.12.23 (2. Advent), 9:30 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Katechumenen mit Abendmahl in Oberwambach (Pfarrer Triebel-Kulpe)

Dienstag, 12.12.23, 16:00 Uhr Kirchlicher Unterricht der Konfirmanden im Gemeindezentrum in Eichelhardt

Donnerstag, 14.12.23, 9:00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus Oberwambach, Kontakt Alessa Ploch, Handy 0160/3483851; 16:00 Uhr Vorbereitung der Fotostory der Kinder für Heiligabend im Gemeindehaus Oberwambach

Freitag, 15.12.23, 17:00 Uhr Adventsgottesdienst mit dem Kindergarten

„Spatzennest“ Gieleroth in der Kirche Oberwambach, 18:15 Uhr Weihnachtsliedersingen in der Kirche Oberwambach

Herzliche Einladung zum Weihnachtsliedersingen am Freitag, 15. Dezember 2023, um 18:15 Uhr in der Ev. Kirche Oberwambach



Es ist wieder soweit - die besinnliche Weihnachtszeit steht vor der Tür und wir laden sehr herzlich zum gemeinsamen Singen von Weihnachtsliedern ein.

Unter der einfühlsamen Leitung von Brigitta Ludwig kann - direkt im

Anschluss an den Adventsgottesdienst mit dem Kindergarten „Spatzennest“ - jede/r sich mit traditionellen und modernen Lie-

dern auf das Weihnachtsfest einstimmen. Nach dem Singen lädt die Kirchengemeinde zu einem Beisammensein mit Glühwein und Kinderpunsch ein.

Kontakte

Pfarrer Joachim Triebel-Kulpe, Kirchweg 5, 57610 Almersbach, Tel. 02681/2864, E-Mail: joachim.triebel-kulpe@kirche-almersbach.de
Gemeindeamt in Almersbach, Gemeindegemeinschaft: Jutta Zemlin, Tel. 02681/2864, E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de
Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach:
Edgar Schüler, Tel. 0171/2831790
Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a, Tel. 02681/803963
Homepage Kirchengemeinde: www.kirche-almersbach.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Herzliche Einladung zu unserem Gottesdienst und Veranstaltungen
So. 10.12. (2. Advent): 17:00 Uhr (!) Gottesdienst mit Adventssingen, Pfr. Göbler

Mo. 11.12.: 9:00 Uhr Wirbelsäulengymnastik im Theodor-Maas-Haus, 19:30 Uhr Kantoreiprobe im Martin-Luther-Saal

Di. 12.12.: 16:00 Uhr Zirkustreffen mit A. Trapp im Theodor-Maas-Haus

Mi. 13.12.: 9:30 Uhr Bibelgesprächskreis mit R. Pitsch im Theodor-Maas-Haus, 14.30 Uhr Frauenhilfe; Adventsfeier

Do. 14.12.: 16:00 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Pfr. Göbler, 19:00 Uhr Presbyteriums-Sitzung im Theodor-Maas-Haus, 19:30 Uhr Posaunenchorprobe im Martin-Luther-Saal

Fr. 15.12.: 9:00 Uhr Wirbelsäulengymnastik im Theodor-Maas-Haus, 15:30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe („Die Kirchenmäuse“) im Martin-Luther-Saal

So. 17.12. (3. Advent): 11:00 Uhr Gottesdienst mit der Kita-Arche, Pfrin. Weber-Gerhards, 16:00 Uhr Gottesdienst in Ingelbach, Pfr. Göbler

■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib

Hauptstraße 52 b (Eingang Schulstraße), 53567 Asbach

Homepage: www.evangelische-gemeinde.de

Pfarrer:in Dorothea Brandtner, Tel. 02683/949340,

E-Mail: brandtner@evangelische-gemeinde.de

Gemeindepädagogin:

Corona Nehls, Tel. 0151-12878198,

E-Mail: corona.nehls@ekir.de

Gemeindebüro: Tel. 02683/949340

E-Mail: buero@evangelische-gemeinde.de

Öffnungszeiten: Di. bis Do. 8:30 Uhr bis 11:00 Uhr

In unserem Gemeindehaus werden folgende Beratungen kostenfrei angeboten:

EUTB- Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (Unterstützt Menschen mit Behinderungen, von Behinderung bedrohte Menschen und deren Angehörige)

(nach Terminvereinbarung 02631/392218)

Familienberatung des Diakonischen Werks (nach Terminvereinbarung unter 02631/39220)

Veranstaltungen:

Donnerstag, 07.12.: 18:00 Uhr Konfirmandenunterricht

Freitag, 08.12.: 9:00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe 1 + 2 (Nikolausfeier oben im Gemeindehaus)

[Anmeldung: C. Nehls, 0151-12878198]

Sonntag, 10.12.: Kircheib, 10:15 Uhr Gottesdienst

Montag, 11.12.: 17:00 Uhr „Chor für ALLE“

Dienstag, 12.12.: 15:30 Uhr Konfirmandenunterricht

Mittwoch, 13.12.: ab 18:00 Uhr Spieleabend für Erwachsene

Wir halten Sie über unsere Homepage immer aktuell auf dem Laufenden. Bitte werfen Sie regelmäßig einen Blick auf: www.evangelische-gemeinde.de.

Zu den Gottesdiensten bieten wir einen Fahrdienst mit unserem Gemeindebus an. Bitte im Gemeindebüro melden.

Ev. Öffentliche Bücherei Asbach

Tel. 02683/4942,

E-Mail: buecherei@evangelische-gemeinde.de

dienstags von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

mittwochs von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

donnerstags von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Brot für die Welt

Brot
für die Welt



„Wandel säen“ lautet das Motto der aktuellen Aktion von Brot für die Welt. Mehr als 800 Millionen Menschen auf der Welt leiden Hunger. Eine Umkehr ist nötig. Wir brauchen ein Ernährungssystem, das den Armen zu Gute kommt, unsere natürlichen Ressourcen schon und die Klimakrise nicht weiter verstärkt. Mit unserer Gabe leisten wir einen wertvollen Beitrag dazu.

Spenden - Aktion der Ev. Kirchengemeinde Asbach-Kircheib:

„Engel sein für Menschen in Not.“

■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Sa, 09.12.: 19:00 Uhr Adventskonzert in der Kirche in Birnbach mit dem Kirchen- und Posaunenchor und Solisten. Adventliche Lieder, Choräle und Weisen. Musik zum Zuhören und Mitsingen. Sie sind alle herzlich eingeladen.

So, 10.12.: 10:00 Uhr Gottesdienste in Flammersfeld und Mehren. In der Kirchengemeinde Birnbach findet der nächste Gottesdienst mit Abendmahl am 17.12. um 10:00 Uhr in der Ev. Kirche in Birnbach statt.

Di, 12.12. im Ev. Gemeindezentrum in Weyerbusch:

von 16:00 - 17:30 Uhr Katechumenen-Unterricht

von 17:00 - 18:30 Uhr Bücherei

Mi, 13.12. im Ev. Gemeindezentrum in Weyerbusch ab 14:30 Uhr Weihnachtsfeier vom Frauentreff

Konzert in Birnbacher Kirche



Mit Musik und Liedern zum Anhören und Mitsingen in Sätzen alter Meister und modernen Arrangements möchten Kirchenchor, der verstärkte Posaunenchor Birnbach und Diakon Michael Merz am **Samstag, 9. Dezember**, um 19:00 Uhr in der Birnbacher Kirche - wie in jedem Jahr - auf die Advents- und Weihnachtszeit einstimmen. Vom Kirchenchor werden u. a. „Singet im Advent“ und „Das ist die stillste Zeit“ dargeboten, während der Posaunenchor u. a. den „Siegesmarsch“ von Georg Friedrich Händel und das traditionelle „Wir sagen euch an den lieben Advent“ spielt. Gemeinsam musizieren die Chöre die Weihnachtskantate „Lobt Gott, ihr Christen allzugleich“ von Georg Philipp Telemann für Sänger und Bläser, zwei Solisten, fünf Trompeten, Pauken und Basso continuo.

Die Kirchengemeinde Birnbach lädt herzlich zu diesem besinnlichen Abend ein!

Krippenspiel an Heiligabend um 15:00 Uhr in der Kirche in Birnbach

Die Proben hierzu finden montags von 16:00 - 18:00 Uhr im Ev. Gemeindezentrum in Weyerbusch statt. Infos bei unserem Jugendleiter Udo Mandelkow (udo.mandelkow@ekir.de Mobil/WA/Signal/01782980647).

Ab Montag, 08.01.2024, möchten wir mit einem **Mini-Club** starten. Hierzu laden wir alle interessierten Eltern mit ihren **Kindern im Alter von 1,5 - 3 Jahren** ein. Die Treffen finden von 9:30 - 11:00 Uhr im Ev. Gemeindezentrum in Weyerbusch statt. Neben einer ausgiebigen Freispielzeit und der Möglichkeit zur Begegnung bei einer Tasse Kaffee/Tee gibt es eine gemeinsame Einheit, in der wir z.B. ein Bilderbuch betrachten, zusammen basteln, wir uns eine Klangschicht oder biblische Erzählung anhören o.ä. Über Anmeldungen vorab würden wir uns sehr freuen. Anmeldungen und Informationen bei Diakon Michael Merz (michael.merz@ekir.de oder 02686/98 72 330).

Aktuelles dazu und Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>

Das **Gemeindebüro** ist erreichbar unter Tel. 02686-98 72 330 oder **E-Mail: birnbach@ekir.de**

Das Gemeindebüro ist besetzt:

Montag & Mittwoch: 08:00 bis 12:00 Uhr;

Donnerstag: 14:30 bis 16:30 Uhr

■ Evangelische Kirchengemeinde Flammersfeld

Do, 07.12.: 19:00 Uhr **Adventsandacht** „Rotes Haus“ in Seelbach
So, 10.12.: 10:00 Uhr Gottesdienst mit dem Männergesangsverein aus Neitersen

So, 10.12.: 10:00 Uhr Kindergottesdienst

Anschließend hat die **Bücherei** geöffnet und freut sich über interessierte Leser. Außerdem können Sie in der Bücherei wieder Kalender und Losungen für das kommende Jahr beziehen.

Bücherei: Mi 15:00 - 17:00 Uhr und So 11:00 - 12:00 Uhr

Eine-Welt-Café: Di 9:30 - 11:30 Uhr

(Untergeschoss Gemeindehaus)

Kleiderstube: Di 10:00 - 11:30 Uhr; Fr 14:00 - 16:30 Uhr

Katechumenen-Unterricht: Di 15:00 - 16:00 Uhr

Konfirmanden-Unterricht: Di 16:00 - 17:00 Uhr

Jugendtreff: Di ab 18:30 Uhr

Krabbelgruppe: Mi 9:30 - 11:00 Uhr

Kids Kleiderladen: Mi 10:00 - 12:00 Uhr

Teenkreis: Mi 18:30 - 20:00 Uhr

Do, 14.12. um 19:00 Uhr **Adventsandacht** in der katholischen Kirche St. Antonius in Oberlahr

Öffnungszeiten des Gemeindebüros

dienstags, donnerstags und freitags von 8:30 - 11:30 Uhr,

Tel. 02685/242 oder flammersfeld@ekir.de

Der Gemeindepfarrer Herr Karsten Matthis ist zu erreichen unter Tel. 0176-56897258 oder unter folgender E-Mail Adresse: karsten.matthis@ekir.de

Homepage: www.ev-kirchengemeinde-flammersfeld.de

■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth



Tablick 14, 57612 Helmerother Höhe

Gemeinsam Glauben entdecken und Leben gestalten - Die Gemeinde für Klein & Groß - immer was los:

Sonntags findet regelmäßig Gottesdienst um 10:00 Uhr im Gemeindehaus auf der Helmerother Höhe statt. Kindergottesdienst wird zeitgleich angeboten.

Folgende Kreise werden in der Regel wöchentlich angeboten:

Kindertreff (14-tägig), Jungschar, Sportarbeit, Teeniekreis, Jugendkreis, Bibelgesprächskreis, Mutter-Kind Kreis, Seniorensoase (monatlich) und verschiedene Hauskreise.

Weitere Infos und Terminänderungen unter: www.eg-helmeroth.de

Kontakt: Aaron Meinert, Pastor, 57612 Helmerother Höhe, Tel. 02682/1770 Mobil: 0173/9342782; E-Mail: a.meinert@egfd.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth

Donnerstag, 07.12.2023: 16:00 Uhr Katechumenen-Unterricht, 17:00 Uhr Spatenchor und 18:00 Uhr Jugendtreff im Gemeindehaus Eichelhardt

Sonntag, 10.12.2023: (2. Advent) 11:00 Uhr Gottesdienst in Eichelhardt mit Pfr. i.R. H.J. Volk, anschl. Kirchenkaffee

Montag, 11.12.2023: 19:30 Uhr Posaunenchorprobe in Kroppach

Dienstag, 12.12.2023: 16:00 Uhr Konfirmanden-Unterricht im Gemeindezentrum Eichelhardt

Pfr. Triebel-Kulpe können Sie unter der Tel.-Nr. 02681/2864 erreichen.

Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags von 9:30 Uhr bis 12:30 Uhr geöffnet, Tel.-Nr. 02681/1720.

E-Mail: www.hilgenroth@ekir.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden sie im Internet unter: www.kgm-hilgenroth.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Honnefeld

Kirche, Hauptstr. 2, 56587 Oberhonnefeld

Gemeindehaus, Weyerbuscher Weg 2 a, 56587 Oberhonnefeld

Arche, In der Pfuhlwiese 1, 56593 Horhausen

Gemeindebüro, Bergstraße 6, 56587 Oberhonnefeld

E-Mail: honnefeld@ekir.de

Homepage: www.honnefeld.ekir.de

Tel. 02634/956707

Samstag 09.12., 15:00 Uhr Senioren-Adventsfeier im Gemeindehaus

Sonntag 10.12., 09:30 Uhr Gottesdienst zum 2. Advent in der Kirche

Montag 11.12., 19:00 Uhr Presbyteriumssitzung im Gemeindehaus

Dienstag 12.12., 15:00 Uhr Krabbelgruppe in der Arche (Anmeldung bei A. Attelmann, 0162/9228295)

Mittwoch 13.12., 09:30 Uhr Offene Arche - ein Adventlicher Vormittag

Donnerstag 14.12., 09:30 Uhr Krabbelkreis im Gemeindehaus; 18:30 Uhr Singkreis im Gemeindehaus; 17:00 Uhr Jungschar und Jugendkreis

Freitag 15.12., 18:00 Uhr Bibelgesprächskreis im Gemeindehaus

Samstag 16.12., 10:00 Uhr Konfi-Samstag; 17:00 Uhr Konzert zur Adventszeit mit dem tamigu-Trio in der Kirche

Konzert zur Adventszeit mit dem tamigu-Trio



Musik für Violine, Orgel
und kleines Schlaginstrumentarium
aus verschiedenen Epochen

Sa., 16. Dez. 2023 | 17 Uhr
Ev. Kirche Oberhonnefeld
Hauptstraße 2, 56587 Oberhonnefeld



- beliebte Werke für Violine und Orgel
u.a. von J. S. Bach und Händel
- Mediation von Gounod
- Bearbeitungen von zwei Adventsliedern



Das Tamigu-Trio:

Tamara Buslova
Orgel und Schlaginstrumente

Michael Nachbar
Violine und Schlaginstrumente

Günther Wiesemann
Orgel und Schlaginstrumente

Eintritt frei, Kollekte gerne erbeten

Veranstalter:

Ev. Kirchengemeinde Honnefeld

Infos:

Pfr. Andreas Beck • 02634/956707 • andreas.beck@ekir.de

Bitte merken Sie sich noch folgenden Termin vor:

Am Freitag, 22.12., um 18:00 Uhr ein Orgelkonzert mit Dr. Matthias Dreydoppel in der Kirche

■ Evangelische Auferstehungsgemeinde Mehren-Schöneberg

Sonntag, 10.12.2023: 10:00 Uhr Gottesdienst der Region zum 2. Advent im Ev. Gemeindehaus in Mehren mit anschl. Kirchenkaffee und gemeinsamem Mittagessen. Interessierte mögen sich bitte anmelden bei Karola Lindscheid, Tel. 02686/581 oder im Gemeindebüro 02681/2912; 10:30 Uhr Kindergottesdienst im Ev. Gemeindehaus in Schöneberg; 10:00 Uhr Gottesdienst der Region in der Ev. Kirche Flammersfeld

Dienstag, 12.12.2023: 18:00 Uhr Offene Gitarrengruppe im Ev. Gemeindehaus Schöneberg; Kontakt Jugendleiter Udo Mandelkow, Tel. 0178/2980647

Mittwoch, 13.12.2023: 16:00 Uhr Probe für das Krippenspiel an Heiligabend in Mehren im Ev. Gemeindehaus Mehren, Kontakt Jugendleiter Udo Mandelkow, Tel. 0178/2980647.

Donnerstag, 14.12.2023: 9:30 Krabbelgruppe im Ev. Gemeindehaus Schöneberg! Kontakt: Tatjana Reinhard, Tel. 0157/79891621; 15:00 Uhr Katechumenen Kurs im Ev. Gemeindehaus Schöneberg; 16:30 Uhr Konfirmanden Kurs im Ev. Gemeindehaus Schöneberg; 18:00 Uhr Teenkreis im Ev. Gemeindehaus Mehren, Kontakt Jugendleiter Udo Mandelkow, Tel. 0178/2980647

Freitag, 15.12.2023: 14:30 Uhr Weihnachtsfeier des Seniorenkreises im Ev. Gemeindehaus Schöneberg, Kontakt: Erika Zimmermann, Tel. 0170/9744063

Weihnachtsgottesdienste

24.12.2022: 15:30 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel in der Ev. Kirche in Schöneberg; 17:00 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel in der Ev. Kirche in Mehren; 23:00 Uhr Mitternachtsmette in der Ev. Kirche in Schöneberg, mitgestaltet wird der Gottesdienst vom Frauenchor Mehren.

25.12.2022: 10:00 Uhr Gottesdienst mit Feier des Abendmahls in der Ev. Kirche in Mehren

Neue Wege - Neue Orte!

Da wir all zum Energiesparen aufgerufen sind, möchten auch wir, die Ev. Auferstehungsgemeinde Mehren-Schöneberg, unseren Beitrag dazu leisten und feiern unsere Gottesdienste in den Wintermonaten in unseren Gemeindehäusern. Ausnahme: Heiligabend, Weihnachten und Silvester. Wir freuen uns auf eine adventliche und auch weihnachtliche Atmosphäre dort.

Kontakt:

Das Ev. Gemeindebüro Mehren, Mehrbachtalstr. 8, ist nach telefonischer Terminabsprache geöffnet. Das Ev. Gemeindebüro Schöneberg, Hauptstr. 9, ist montags bis freitags in der Zeit von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Gemeindegastwirtin Katja Mattern, Tel. 02681/2912, E-Mail: mehren-schoeneberg@ekir.de; Kontakt Küsterin Mehren: Veronika Scholz, Tel. 0157/54616936; Kontakt Küsterin Schöneberg: Erika Zimmermann, Tel. 0170/9744063 Kontakt Jugendleiter Udo Mandelkow, Tel. 0178/2980647, E-Mail: udo.mandelkow@ekir.de; Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Mobil: 0160/92354178 und 02686/237; Homepage: <http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de/>

■ Evangelische Trinitatis-Gemeinde Westerwald

Samstag, 09.12., 18:00 Uhr Gottesdienst in **Freirachdorf**, Pfrin. Huhn, musikalischer Gast: Hans-Artur Schütz

Sonntag, 10.12., 10:30 Uhr Gottesdienst in **Höchstenbach**; Pfrin. Huhn; **16:00 Uhr** Gottesdienst in **Roßbach**: Troitzkraft, so lautet das ungewöhnliche Motto dieses Gottesdienstes, der von Frauen gestaltet wird. Nach dem Gottesdienst erwartet uns auf dem Kirchenplatz eine weihnachtliche Atmosphäre mit Plätzchen, Glühwein, alkoholfreier Punsch und Würstchen. Der Ev. Kirchenchor und die Bläsergruppe erfreuen uns mit Adventsliedern bis dann pünktlich nach dem Abendläuten um 18 Uhr das 10. Adventsfenster eröffnet wird.

Wir freuen uns auf euer Kommen und bitte ein Trinkgefäß mitbringen. **Mittwoch, 13.12.,** 14:30 Uhr Frauenkreis in **Wahlrod** mit Weihnachtsfeier

Samstag, 16.12., 15:00 Uhr KiGo in **Berod**; 18:00 Uhr Musik-Gottesdienst in **Wahlrod**, Pfr. Dönges

Pfarrbüro: Hauptstr. 47, 56271 Roßbach, Tel. 02680/242; Bürozeiten: DI - DO 9:00 - 12:00 Uhr und DO 14:00 - 17:00 Uhr E-Mail: Trinitatis-Gemeinde.Westerwald@ekhn.de

Bei einem Sterbefall oder einem seelsorgerischen Notfall melden Sie sich bitte bei PfarrerIn Elisabeth Lang, Tel. 02680/241.

■ Katholische Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/5267; E-Mail: buero@wwkirche.de Informationen unter www.wwkirche.de

Pfarrsekretärinnen Ulrike Lang, Ursula Recke

Öffnungszeiten des Pastoralbüros:

Montag: geschlossen.

Dienstag von 10:00 bis 12:00 Uhr - nachmittags

nach Vereinbarung

Mittwoch von 10:00 bis 12:00 Uhr - 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Donnerstag von 10:00 bis 12:00 Uhr - nachmittags nach Vereinbarung

Freitag: geschlossen, aber telefonisch erreichbar von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

St. Jakobus maj., Altenkirchen

Freitag, 08.12. (Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria): 8:30 Uhr Hl. Messe in der Krypta, anschl. Rosenkranzgebet, 10:15 Uhr ökum. Gottesdienst im DRK Seniorenheim

Sonntag, 10.12.23: 10:30 Uhr Hl. Messe, mitgestaltet vom Singkreis des Kirchenchors

Mittwoch, 13.12.23: 10:00 Uhr Hl. Messe im Theodor-Fliedner-Haus, 18:00 Uhr Hl. Messe in der Kirche, vorab Rosenkranzgebet, 18:30 Uhr Mitten im Advent

St. Aloysius, Beul

Samstag, 09.12.23: 16:30 Uhr Hl. Messe

St. Joseph, Weyerbusch

Sonntag, 10.12.23: 9:00 Uhr Hl. Messe

Zur schmerzhaften Mutter, Marienthal

Donnerstag, 07.12.23: 6:00 Uhr Roratemesse.

Freitag, 08.12. (Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria): 18:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

Samstag, 09.12.23: 9:00 Uhr Hl. Messe, vorab Rosenkranzgebet

Sonntag, 10.12.23: 12:00 Uhr Hl. Messe, vorab Rosenkranzgebet

Montag, 11.12.23: 18:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

Dienstag, 12.12.23: 18:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

Donnerstag, 14.12.23: 6:00 Uhr Roratemesse

Weihnachtsmarkt in Weyerbusch

Am Sonntag, 10.12., lädt der Ortsausschuss im Rahmen des Weihnachtsmarktes der Ortsgemeinde in der Zeit von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr zu einer Lichtinstallation mit meditativer Musik in die Kirche ein. Herzliche Einladung an alle, die den Alltagsstress hinter sich lassen möchten, um zur Ruhe zu kommen. Im Anschluss gibt es im Pfarrheim bei

warmen Getränken Zeit für Begegnungen und Gespräche.

Musikalische Akzente zum Advent im Seelsorgebereich

Sa. 9.12. um 17:15 Uhr Ruhepause im Advent in Hamm

Mi. 13.12. um 18:30 Uhr Mitten im Advent, 30 Minuten Musik und Text in Altenkirchen

60 +

Die Senioren treffen sich am Mittwoch, 13.12., um 14:30 Uhr in der Jakobusstube.

kfd St. Jakobus lud zu einer Bücherlesung ein

Am Dienstag, 21.11., trafen sich nach dem Frauengottesdienst knapp 20 Frauen im Pfarrsaal St. Jakobus. Frau Solveig Prusko hatte die unterschiedlichsten Bücher für Groß und Klein mitgebracht.



Weihnachten stand natürlich im Vordergrund. Aus vielen, ob nachdenklich oder lustig, las sie vor. Die Anwesenden klebten teilweise an ihren Lippen. Nach über einer Stunde hatten alle die Möglichkeit zum Stöbern, selbst kurz einlesen und natürlich zum Kaufen. Es war sehr schade, dass an diesem tollen Abend nur so wenig Frauen teilgenommen haben.

Die Gottesdienste am Heiligen Abend und zu Weihnachten:

23.12.23 = Vorabend 4. Advent

9:00 Uhr Hl. Messe in Marienthal

16:30 Uhr Vorabendmesse in Beul

18:00 Uhr Vorabendmesse in Hamm fällt aus!

24.12.13 = 4. Advent

9:00 Uhr Hl. Messe in Marienthal

24.12.23 = Heiligabend

11:00 Uhr Krippenfeier in Hamm für kl. Kinder und Eltern

15:00 Uhr Krippenfeier auf dem Synagogenplatz

16:00 Uhr Familienchristmette in Altenkirchen mit Krippenspiel

18:00 Uhr Christmette in Weyerbusch

18:00 Uhr Christmette in Hamm

21:00 Uhr Christmette in Altenkirchen

22:00 Uhr Christmette in Marienthal

Weihnachten

9:00 Uhr Festmesse in Beul

10:30 Uhr Festmesse in Altenkirchen

10:30 Uhr Festmesse in Hamm

12:00 Uhr Festmesse in Marienthal

2. Weihnachtstag

9:00 Uhr Festmesse in Weyerbusch
 10:30 Uhr Festmesse in Altenkirchen
 10:30 Uhr Festmesse in Hamm
 12:00 Uhr Festmesse in Marienthal

■ **Katholische Pfarreiengemeinschaft
 Horhausen - Neustadt - Peterslahr**

Pfarrbüro Neustadt: Tel. 02683/3638

Email: pfarrei.neustadt-wied@gmx.de

Homepage: www.pfarrei-neustadt-horhausen-peterslahr.de

Di. 14:00 - 16:00 Uhr, Fr. 10:00 - 12:00 Uhr geöffnet,

Pfarrbüro Horhausen: Tel. 02687/1050

Email: pfarrei-horhausen@t-online.de

zurzeit nur Do 10:00 - 12:00 Uhr geöffnet,

Samstag, 09.12., Peterslahr 17:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 10.12., Neustadt 9:15 Uhr Wortgottesdienst mitgestaltet von der Kita Neustadt; Horhausen 11:00 Uhr Hochamt

Dienstag, 12.12., Obersteinebach 18:00 Uhr Hl. Messe; Horhausen 18:30 Uhr Gebet für die Kranken

Mittwoch, 13.12., Horhausen 7:30 Uhr Roratemesse anschl. Frühstück

Donnerstag, 14.12., Neustadt 10:30 Uhr Hl. Messe im Josefshaus; Neustadt 18:00 Uhr Rosenkranzgebet; Horhausen 19:30 Uhr Bibelabend im Kaplan-Dasbach-Haus

Freitag, 15.12., Strauscheid 9:30 Uhr Hl. Messe; Adventsfrühstück am 10. Dezember

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren,

aus Peterslahr, Eulenberg, Obersteinebach, Krunkel, Epgert, Steinshof und Heckerfeld.

Am Sonntag, **10.12.2023**, findet ab 10:00 für alle Seniorinnen und Senioren ein „Adventsfrühstück“ statt.

Hierzu möchten wir Euch alle herzlich einladen.

Anmeldungen bitte an Anna Fuchs,

Tel. 02685-70027



Gemeinsam für unsere Erde in Amazonien und weltweit

Mit diesem Motto ziehen die **Sternsinger als Friedensboten** wieder von Haus zu Haus. Sie bringen allen den Weihnachtssegen und sammeln für das Kindermissionswerk „Die Sternsinger“. Auch im Jahr 2024 geht es wieder darum, die Lebenssituation von Kindern in der ganzen Welt zu verbessern. Dafür arbeitet das Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ in über 100 Ländern mit ihren Partnern vor Ort daran, die Not von Kindern weltweit zu lindern, sie vor Unterdrückung und Ausbeutung zu schützen und sie darin zu stärken, sich nach ihren Möglichkeiten zu entwickeln. Weitere Infos, wie auch den Jahresbericht 2023, der zeigt was mit den Spenden umgesetzt wurde, finden Sie unter www.sternsinger.de.

Im Kirchspiel Horhausen und Peterslahr sind die Sternsinger ab dem 27.12. unterwegs, zum Teil bis zum 7. Januar. Leider kommt es immer wieder vor, dass jemand nicht zu Hause ist oder die Anzahl der Sternsinger es nicht ermöglicht alle Orte und Straßen abzulaufen. Bitte kommen Sie in diesem Fall ins Pfarrbüro nach Horhausen, Kirchstr. 7 um Ihre wichtige Spende abzugeben und einen gesegneten Türaufkleber mitzunehmen. Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Spende.

■ **Seelsorgebereich Rheinscher Westerwald**

St. Laurentius Asbach

Das Pastoralbüro St. Laurentius/St. Maria Rosenkranzkönigin

Telefonische Erreichbarkeit:

Mo, Di, Mi, Do und Fr 9:00 bis 12:00 Uhr; außerdem Di. und Do 14:00 bis 16:00 Uhr

Tel. 02683-43336 / Fax: 43258, pastoralbuero@kkgvrw.de

Internet: www.kkgvrw.de

Samstag, 09.12.: 8:00 Uhr Morgenandacht; 17:45 Uhr Rosenkranz; 18:00 Uhr Messe

Dienstag, 12.12.: 9:00 Uhr (AS-Niedermühlen) Messe

Mittwoch, 13.12.: 17:30 Uhr Rosenkranz; 18:00 Uhr

Samstag, 16.12.: 8:00 Uhr Morgenandacht; 17:45 Uhr Rosenkranz; 18:00 Uhr Messe

DRK Kamilluslinik

Freitag, 08.12. (Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria): 15:00 Uhr Messe mit Gelübteerneuerung

Samstag, 09.12.: 19:00 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 10.12.: 10:00 Uhr Messe

Mittwoch, 13.12.: 15:00 Uhr Messe

Samstag, 16.12.: 19:00 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 17.12.: 10:00 Uhr Messe

St. Trinitatis Ehrenstein

Alle Messen finden bis auf weiteres in der Kapelle in Altenburg statt

Donnerstag, 07.12.: 9:00 Uhr Messe

Sonntag, 10.12.: 9:00 Uhr Messe

-Anzeige-

Baumschnitt-Saison

In deiner Nähe 57539, Roth

Finde hier
deinen Häcksler

BEYER
Mietservice

Donnerstag, 14.12.: 9:00 Uhr Messe

Sonntag, 17.12.: 9:00 Uhr Messe

St. Antonius Oberlahr

Freitag, 08.12. (Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria): 16:00 Uhr Messe; 18:30 Uhr Wortgottesdienst

Sonntag, 10.12.: 10:30 Uhr Messe mitgestaltet vom Bläserchor

Mittwoch, 13.12.: 9:00 Uhr Messe

Donnerstag, 14.12.: 19:00 Uhr Andacht zum Advent seitens der evangelischen Kirchengemeinde

Sonntag, 17.12.: 10:30 Uhr Messe

■ **Jehovas Zeugen Altenkirchen**

Zusammenkunft am Wochenende:

Samstag, 09.12.23

18:00 - Vortrag in deutscher Sprache „Sich Gottes glücklich-
19:45 Uhr chem Volk anschließen“

Sonntag, 10.12.23

11:30 - Vortrag in russischer Sprache

13:15 Uhr

Zusammenkunft unter der Woche:

Mittwoch, 13.12.23

19:00 - 20:45 in deutscher Sprache

Donnerstag, 14.12.23

19:00 - 20:45 in russischer Sprache

Die Zusammenkünfte finden im Königreichssaal von Jehovas Zeugen in der Kumpstraße 19 in Altenkirchen statt.

Jeder ist herzlich willkommen einmal hereinzuschauen. Der Eintritt ist frei und es gibt keine Kollekte. Das Programm wird zeitgleich per Video- und Telefonkonferenz übertragen.

Zugangsdaten zur Videokonferenz bekommen Sie gerne unter: +49 2681 984870.

Weitere Informationen sowie ein Online-Kontaktformular finden Sie auf www.jw.org.

■ **Friends of Jesus e.V. Altenkirchen**

Gemeinde, die Gemeinschaft lebt

Gottesdienste (Im Hähnchen 8, AK):

So 10.12.2023, 10:30 Uhr

Wir freuen uns, wenn ihr mit dabei seid - vor Ort oder online. Den Livestream-Link findet ihr auf unserer Homepage: www.friends-of-jesus.de. Herzliche Einladung.

Kontakt:

Bürozeiten: Mo 15:30 - 18:00 Uhr + Do 16:30 - 18:00 Uhr.

E-Mail: info@friends-of-jesus.de; Homepage: www.friends-of-jesus.de

■ **Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Wölmersden KdÖR**

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten.

Jeden Sonntag um 10:00 Uhr im Gemeindehaus, Hauptstraße 29, 57635 Wölmersden. Eine Anmeldung zu den Gottesdiensten ist nicht mehr nötig.

Wir bieten auch jeden Sonntag ab 10:00 Uhr einen Livestream des Gottesdienstes an. Im Anschluss ist er in unserer Mediathek zu finden. Nähere Infos dazu, sowie weitere Angebote unserer Gemeinde unter:

www.efg-woelmersden.de oder telefonisch bei Gemeindeleiter Michael Voigt, Tel. 02681/70942

Ansprechpartner für unsere Krabbelgruppe

(mittwochs und donnerstags um 9:30 bis 11:15 Uhr):
Katharina Meier, 0174/8037863, Ines Schütze, Tel. 02682/965061

Ansprechpartner für die Royal Ranger (Pfadfinder):

Claudia Schmidt,
claudia.schmidt@efg-woelmersen.de

■ Evangelische freie Gemeinde (EFG) Altenkirchen

Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

www.efgaltenkirchen.de

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden Sonntag um 10:00 Uhr: Gottesdienst, parallel Kinder-gottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am zweiten Sonntag im Monat mit anschl. Mittagessen).

Sonntag, 18:30 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

Mittwoch, 1./3. Mittwoch/Monat, 8:30 Uhr Gemeinsames Frühstück;

Kinderturnen, Gebetstreffen, Hauskreise, Nachmittagstreff für Frauen und Männer finden regelmäßig statt.

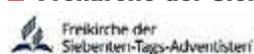
Weitere Informationen zu regelmäßigen Veranstaltungen und zum Glauben an Jesus Christus erhalten Sie bei Thomas Held (Gemeindeleiter, Tel. 02681/3340), Nikolaj Lohmann (Pastor, Tel. 0157/88359857), Stefanie Brechlin (Jugendleitung, Tel. 0157/34638424) und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindeleiter, Tel. 02681/2868) oder über die Homepage.

**■ Immanuel-Gemeinde Westerwald**

Koblenzer-Str. 49, Fluterschen (ehemals Gasthof Koch)

Wir freuen uns, Sie zu unseren Gottesdiensten begrüßen zu dürfen.

Jeden Sonntag um 10:30 Uhr treffen wir uns dazu in Fluterschen. Weitere Informationen über unsere Gemeinde und alle Veranstaltungen finden Sie unter www.immanuel-westerwald.de.

■ Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Die Adventgemeinde Altenkirchen, Schillerstraße 1, Altenkirchen, feiert jeden **Samstag ab 9:30 Uhr** Gottesdienst und lädt jeden ganz herzlich ein.

■ City Church Altenkirchen

Seid herzlich eingeladen zu unseren Gottesdiensten.

Jeden **Sonntag** 11:00 Uhr

Freitags: 20:00 Uhr Jugendstunde

Trödelmärkte: 15:00 - 18:00 Uhr

Jeden ersten Freitag im Monat, mit Kaffee und Kuchen, netten Gesprächen und einfach mal die Seele baumeln lassen.

Ort: Wilhelmstr. 20, 57610 Altenkirchen

Kontakt:

E-Mail: info@citychurch-altenkirchen.de

www.citychurch-altenkirchen.de

Wir gehören zum Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden.

■ Neuapostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen

Sonntag, 10.12.2023 (2. Advent): 10:00 Uhr Gottesdienst mit Video- und Telefonübertragung; 10:00 Uhr Jugend-Gottesdienst in Frankfurt-West durch BAH Pöschel

Montag, 11.12.2023: 19.30 Uhr Gesangstunde Gem. Chor

Mittwoch, 13.12.2023: 20.00 Uhr Gottesdienst mit Video- und Telefonübertragung

Gäste sind herzlich willkommen.

Anschrift: Finkenweg 16, 57610 Altenkirchen.

Nähere Information: siehe Schaukasten am Kirchentor!

Aus Vereinen und Verbänden

■ Olympisches Boxen im Westerwald

Am 25. und 26. November 2023 fand die jährliche Rheinland Meisterschaft des Boxverband Rheinland in Altenkirchen statt. Als Ausrichter der Veranstaltung hatte der Verband den Box-Ring Westerwald ausgewählt, der am vergangenen Wochenende auch sein 70-jähriges Vereinsjubiläum feierte.

Gemeinsam mit dem Box-Ring Westerwald richtete der Boxverband Rheinland (BVR) am 25. und 26. November 2023 seine jährliche Rheinland Meisterschaft aus. Die Veranstaltung fand im Sportzentrum Altenkirchen statt. Geboxt wurde nach den offiziellen Wettkampfbestimmungen des Deutschen Boxsportverband (DBV). An der Rheinland Meisterschaft 2023 des Boxverband Rheinland haben insgesamt über 30 Kämpfer aus 10 verschiedenen Gewichts- und Altersklassen teilgenommen. Angetreten sind 12 Mitgliedsvereine des Verbandes aus Altenkirchen, Bad Kreuznach, Bitburg, Emmelshausen, Gerolstein, Herdorf, Idar-Oberstein, Koblenz, Neuwied, Trier, Weisenthurm und Zeilsheim.



Vor 160 Besuchern fanden am Samstag ab 17:00 Uhr 13 Vorkämpfe in statt. Die Final-Kämpfe am Sonntag wurden ab 13:00 Uhr vor 150 Zuschauern ausgetragen.

Für den Verband und den ausrichtenden Verein Box-Ring Westerwald aus Altenkirchen war die Veranstaltung ein voller Erfolg.

Als Partner für die Veranstaltung konnte der Verein die lokal ansässige BeWA Industrieservice GmbH aus Fluterschen gewinnen, durch deren Förderung eine professionelle und erfolgreiche Durchführung der Veranstaltung sichergestellt wurde.

■ @coustics – erstmalig in Altenkirchen

„Hell & Himmlisch“, das etwas andere Weihnachtskonzert mit @coustics, eine feine Herrenband



Das neue vorweihnachtliche Programm von @coustics verspricht wieder einige Überraschungen. „Hell & Himmlisch“, so heißt das neue Programm. Die himmlische Weihnachtszeit, Zeit des Lichts, Zeit der Besinnlichkeit, die Zeit für das etwas andere Weihnachtskonzert. Die vier Musiker aus dem Westerwald, vier Stimmen, viele ausschließlich akustische Instrumente. Jeder der vier ist ein besonderer Musiker mit eigener Stimme. Der mehrstimmige Gesang ist ein Markenzeichen der Band. @coustics setzen auf Zwischenmenschliches, auf Charme, Witz – ohne Allüren, aber mit viel Gefühl.

Die Band hat auch dieses Jahr alles daran gesetzt, ihr Publikum in ihrer Konzertreihe zu begeistern. Neu interpretierte Klassiker, liebevollere Coverversionen der vier Musiker, das ein oder andere Weihnachtslied und vor allem eine große Portion Humor erwarten die Gäste an diesem Abend.

Am Samstag, 16.12.2023, gastieren die @coustics erstmalig in Altenkirchen und präsentieren ihr Programm ab 20:00 Uhr in der Konzertkirche Altenkirchen.

Für das leibliche Wohl vor und nach dem Konzert, sowie in der Pause sorgen auf dem Kirchvorplatz die Altenkirchener Marktwerk und das Altenkirchner Stadtführerteam. Alle Erlöse aus der Bewirtschaftung fließen der Altenkirchener Tafel zu. Tickets bei der Wäller Buchhandlung, Annelieses Tabak- und Schreibwaren in Flammersfeld und Weyerbusch sowie Ticket regional online.

Badminton Club Altenkirchen Nachwuchslehrgang in Altenkirchen



Am Samstag, 25.11.2023, fand in Altenkirchen ein Kinderlehrgang unter professioneller Leitung von Roman Birkholz (Badmintontrainer A) statt. Dieser richtete sich an die Altersgruppen U7 – U13. Insgesamt

waren fünf weitere Trainer anwesend, darunter drei Heimtrainer (Harald Drumm, Alina Klassen und Stephan Hoffmann). Ein Trainer aus Horhausen und eine Trainerin aus Bad Marienberg vervollständigten die Runde. Auch sie bekamen einen tieferen Einblick in das Ausbildungskonzept und können einige Übungen in das Heimtraining übernehmen.



Der Fokus lag auf Schlagtechniken, Lauftechniken, Ball-, Schläger- und Feldgewöhnung, sowie auf einem altersspezifischen Koordinationstraining. An dem Lehrgang haben insgesamt 18 Kinder aus Horhausen, Gebhardshain und Altenkirchen teilgenommen. Diese hatten während den Pausen genügend Zeit vom reichlich geschmückten Buffet zu essen. Den meisten Spaß hatten die Kinder beim Abschlussspiel Rundlauf. Alles in allem war dieser Lehrgang für die Trainer sowie für den Nachwuchs sehr hilfreich und lehrreich.

DLRG Altenkirchen Vereinsmeisterschaften 2023



Am 19.11.2023 fanden die alljährlichen Vereinsmeisterschaften der DLRG Altenkirchen statt. Insgesamt nahmen 134 Schwimmerinnen und Schwimmer an dem Schwimmwettkampf teil.

Ein voller Erfolg war auch wieder die Familienstaffel. Hier starteten insgesamt 49 Teams.



Während die Kleinsten (Jahrgänge 2019 bis 2015) im Einlage schwimmen 50 m hinter sich legen mussten, kämpften die Älteren (ab Jahrgang 2014) im Dreikampf um den Sieg.

Im Rettungsdreikampf wird die Summe der aus der in Punkten umgerechneten geschwommenen Zeit der drei Disziplinen ermittelt: 50 m Hindernisschwimmen, 50 m Rückenschwimmen, sog. „Rückengrätsch“ und 50 m Tauchschwimmen wurden zum Einen die Gesamtsieger um den Wanderpokal ermittelt und zum Anderen die Gewinner der Altersklassen, die jeweils mehrere Jahrgänge zusammenfassen.



Bei den männlichen Schwimmern siegte Max Krusche vor Noah Wendt und Marcel Hörter. In der weiblichen Gesamtwertung gewann Carolina Roos vor Geesche Brennecke und Lara Eschmann. Ältester Teilnehmer wurde Dr. Hartmut Rodina, jüngste Teilnehmerin mit vier Jahren wurde Carla Marie Greis.

Abschließend muss allen Helfern, Kampfrichtern und Betreuern sowie den Reinigungskräften gedankt werden, die mit ihrem Einsatz eine solche Veranstaltung überhaupt möglich machen, auch gehört dazu die Bereitschaft der Verbandsgemeinde, das Hallen-

bad zu diesen sportlichen und gesellschaftlichen Zwecken zur Verfügung zu stellen.



Mit bei diesen Clubmeisterschaften bewiesenen ausgezeichneten Ergebnissen bereitet die DLRG Altenkirchen sich nun auf die Bezirkseiner- und -mannschaftsmeisterschaften im März vor, um sich auch dort in der besten Form zu zeigen und möglichst zahlreiche Titel zu gewinnen.

Alle Ergebnisse gibt's auf unserer Homepage: www.dlrg-altenkirchen.de

Sporting Taekwondo

Kevin Weimann holt Bronze bei der U-21-DM

Kevin Weimann konnte nach längerer Trainingspause und einem Comeback durch von SPORTING Haupttrainer Eugen Kiefer initiierte Gespräche recht kurzfristig sein Taekwondo-Training wieder aufnehmen und auf den Erfolgen von vor Jahren aufbauen. Der einstige Dutch-Open-Bronzemedallist und Bundeskaderathlet sollte sich nun Bielefeld bei der Deutschen Meisterschaft der U-21 im Olympischen Taekwondo wieder einen Namen machen und wieder den Fuß in die Deutsche Nationalmannschaft setzen, in der er bereits in der Vergangenheit war.



Recht knapp und spontan vorbereitet zeigte der junge Aktivenathlet seine Erfahrung und die Qualität von SPORTING Taekwondo und erreichte sogar um ein Haar beinahe das Finale, welches sein

Halbfinalgegner ihm jedoch knapp entwendete. Nichtsdestotrotz im Gesamtkontext eine beachtliche Leistung, die mit der Bronzemedaille belohnt wurde.

Infos zum Anfängerkurs, der kürzlich gestartet ist erhält man unter 0160 94 59 47 97 oder auf www.sporting-taekwondo.de

■ Karate Team KSC e. V.

Vasile Luca gewinnt Technikerpreis - Herausragende Technik und Übersicht wird belohnt

25. November 2023, Hennef. **Beim Vergleichskampf gegen NRW konnten Sportler des KSC Karate Team in 3 von 10 Gruppen als Sieger von der Matte gehen.**

Beim Vergleichskampf in Hennef konnten unsere jungen Sportler in allen Altersklassen überzeugen und erreichten folgende Platzierungen: Kumite U8 weiblich: Silber für Kateryna Kostetska, Bronze für Delia Savelea

Kumite U8 männlich: Gold für Stanislav Luca,

Bronze für Eduard Kimmel

Kumite U10 weiblich: Gold für Amelie Gerber Kumie U10 männlich:

Bronze für Vasile Luca

Kumite U12 weiblich: Gold für Dana Wybraniec,

Silber für Noemi Pung

Kumite U12 männlich: Bronze für Nico Wybraniec



Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer.

Über das KSC Karate Team:

Das KSC Team ist einer der größten und erfolgreichsten Karate-Vereine der letzten 10 Jahre aus Deutschland. Wer jetzt selbst mit Karate beginnen oder nur mal reinschnuppern möchte, kann jederzeit in Puderbach oder Altenkirchen einsteigen. Mehr Informationen auf www.karate-puderbach.de oder per Telefon: 02684-956000

■ Caritasverband Rhein-Sieg



Herzenswünsche zum Pflücken - Altenkirchener Tafel bittet um Hilfe für Geschenke an Kinder und alte Menschen

Wenn das Budget bereits zu knapp ist, um täglich den Tisch ausreichend zu decken, dann bleibt für andere Wünsche schon gar nichts mehr übrig. Deshalb hat das ehrenamtliche Team der Tafel Altenkirchen Senioren und Seniorinnen sowie die Kinder der Tafelkunden auch in diesem Jahr wieder um einen Weihnachtswunsch gebeten. Ihre Wunschzettel hängen ab Freitag, 1. Dezember 2023, in der Wäller Buchhandlung, Wilhelmstraße 45, in der Fußgängerzone Altenkirchen, bei Spielwaren- und Modellbau Flemmer, Wilhelmstraße 39, in der Landmetzgerei Born, Frankfurter Straße 4, im Haarstudio U3, Kölner Straße 24 in Altenkirchen sowie im Getränkemarkt Todemann, Raiffeisenstraße 11 in Weyerbusch aus. Wer einen dieser Herzenswünsche ermöglichen möchte, kann einen Wunschzettel nach Wahl „pflücken“ und die Geschenke bis Dienstag, 19. Dezember, am gleichen Ort wieder abgeben.

Besonders freut sich das Wunschbaum-Team zudem über die Spende gebrauchter aber gut erhaltender Fahrräder in allen Größen sowie Roller, Laufräder, Dreiräder, Inliner und Skateboards, die immer wieder auf den Wunschlisten stehen.

Auskunft erteilt das Vorbereitungsteam sehr gerne per Mail unter: Leitungsteam.TafelAltenkirchen@caritas-rheinsieg.de

Warme Füße gegen den kalten Winter - Altenkirchener Tafel ruft erneut zum Mitstricken auf. Auch Wollspenden willkommen



Mit warmen Strümpfen gegen kalte Füße: Für eine Weihnachtsaktion sucht das Team der Altenkirchener Tafel Menschen, die Socken stricken. Denn das Verteilen warmer Sockenpaare hat sich im vergangenen Jahr als sehr segensreich erwiesen. Benötigt werden die Strickstrümpfe in allen Größen und Farben. Vor allem aber, so die Erfahrung der ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Tafel, haben ältere Männer und Frauen Bedarf.

Wer sich an dieser Aktion beteiligen mag, aber keine Wolle zur Hand hat, kann bei der Tafel Material erhalten. Und umgekehrt: Auch übrige Knäuel nehmen die Ehrenamtlichen sehr gerne an. Sie finden das Team **montags und dienstags von 8:00 bis 12:00 Uhr** im katholischen Pfarrheim, Rathausstraße Altenkirchen.

Einladung zur Weihnachtsfeier - ein interkulturelles Begegnungsfest



Liebe Ehrenamtliche, liebe Zuegewanderte, das Team der interkulturellen Küche des Caritasverbandes Rhein-Sieg e.V. und der Aktion Neue Nachbarn in Altenkirchen lädt Sie herzlich am **Freitag, 8. Dezember 2023**, zu der Weihnachtsfeier **ab 16 Uhr** im **Pfarrheim St. Jakobus und Joseph**, Rathausstr. 9, 57610 in Altenkirchen ein. Mit einem bunten und interkulturellen Programm für Groß und Klein werden wir das Fest der Begegnung gemeinsam begehen. Anmeldung an **Simon.Mputu-Ngimbi@caritas-rheinsieg.de**.

Wir freuen uns auf ein friedliches und harmonisches Fest.

■ Hospizverein Altenkirchen feierte 20-jähriges Jubiläum



Der Vorsitzende Dr. Holger Liebfeld konnte zu einem Empfang in Weyerbusch neben vielen Mitgliedern auch prominente Gäste begrüßen. Darunter Landrat Dr. Peter Enders, den Stadtbürgermeister von Altenkirchen Ralf Lindenpütz, den Geschäftsführer der evangelischen Altenhilfe Reinhard Schmalzbauer, in deren Räumen der Hospizverein seit vielen Jahren sein Domizil aufgeschlagen hat und Sandra Vohl als Vertreterin des Raiffeisen Begegnungszentrums.

In seiner Ansprache schlug Dr. Liebfeld einen Bogen von den Anfängen der modernen Hospizbewegung in den 1960er Jahren bis heute. Dabei habe sich gezeigt, dass die Zusammenarbeit zwischen Ehrenamt und Hauptamt der Schlüssel sei, um für die betroffenen Menschen das Ziel der Hospizbewegung „Selbstbestimmt leben bis zuletzt“ erreichen zu können. Insbesondere das ehrenamtliche Engagement geschehe häufig im Verborgenen und sei doch unverzichtbar für eine würdige Begleitung am Lebensende. Das Hospiz nicht nur Leid, Tod und Trauer bedeutet, war an diesem Donnerstagabend ganz deutlich zu spüren. Dies zeigte sich eindrücklich in den vielen Projekten, die im Laufe der 20 Jahre durchgeführt wurden. So entstand das Projekt „Hospiz macht Schule“, das von Andrea Hahn-Hassel ins Leben gerufen und mit vielen ehrenamtlichen Mitarbeitenden an verschiedenen Schulen erfolgreich durchgeführt wurde. Seit der Gründung des Hospizvereins im Jahr 2003 habe sich der Verein stetig weiterentwickelt. Nicht nur die Anzahl der ehrenamtlich Mitarbeitenden habe sich stetig erhöht. Auch das hauptamtliche Team konnte auf vier Vollzeitkräfte und zwei Assistenzkräfte ausgeweitet werden.

Der Vorsitzende Dr. Holger Liebfeld konnte zu einem Empfang in Weyerbusch neben vielen Mitgliedern auch prominente Gäste begrüßen. Darunter Landrat Dr. Peter Enders, den Stadtbürgermeister von Altenkirchen Ralf Lindenpütz, den Geschäftsführer der evangelischen Altenhilfe Reinhard Schmalzbauer, in deren Räumen der Hospizverein seit vielen Jahren sein Domizil aufgeschlagen hat und Sandra Vohl als Vertreterin des Raiffeisen Begegnungszentrums.



von links: Dr. Holger Liebfeld, 1. Vorsitzender des Hospizvereins, sowie die Gründungsmitglieder Dr. Michael Blees, Dr. Peter Henn, Dr. Guido Reinery und Dr. Andreas Reingen

Sodann standen Ehrungen im Fokus des Empfangs. Als Gründungsmitglieder des Hospizvereins und Mitglieder des ersten Vorstands im Gründungsjahr 2003 wurden Dr. Michael Blees, Dr. Peter Henn, Dr. Guido Reinery sowie Dr. Andreas Reingen geehrt. In seiner Laudatio hob der Vorsitzende Dr. Liebfeld die Treue zum Verein und den Mut etwas Neues zu beginnen, hervor. „Sie haben Pionierarbeit hier im Landkreis Altenkirchen geleistet und zwar aus der Erkenntnis, dass Menschen in ihrer letzten Lebensphase nicht allein gelassen werden dürfen“, so Dr. Liebfeld weiter. Für ihr 10-jähriges ehrenamtliches Engagement, nämlich der kompetenten und einfühlsamen Begleitung schwerstkranker und sterbender Menschen in diesen 10 Jahren, wurde Daphne Tillmanns mit einer Urkunde geehrt. Für 20 Jahre Mitgliedschaft im Verein wurde Landrat Dr. Peter Enders geehrt. Seit der Gründungszeit im Jahr 2003 stehe er zu den Zielen der Hospizbewegung und sei auch ein gefragter Ansprechpartner für die Belange des Hospizwesens.

Ein emotionaler Moment für die Anwesenden war die Ehrung von Marita Türpe. In seiner Laudatio beschrieb der Vorsitzende Dr. Ließfeld ihr langjähriges Engagement. So leiste sie seit vielen Jahren auf den unterschiedlichsten Ebenen des Vereins Hervorragendes. Ihr unermüdlicher Einsatz für die Belange des Vereins sei eine Stütze für das Haupt- und Ehrenamt. Auch ihre Funktion als stellvertretende Vorsitzende mache sie durch Fachlichkeit, Transparenz und Menschlichkeit zu einer gefragten Ansprechpartnerin.

Dr. Ließfeld hob abschließend hervor, dass der Hospizverein Altenkirchen zu einem festen Bestandteil in der Versorgung der betroffenen Menschen geworden ist. Die hauptamtlich Mitarbeitenden stehen mit ihrer hohen fachlichen und menschlichen Kompetenz für alle Fragen rund um das Hospizwesen zu Verfügung.

Wer Interesse an einer ehrenamtlichen Mitarbeit im Hospizverein und dem Kurs „Zur Sterbebegleitung befähigen“ hat, kann sich gerne unter Tel. 02681 9837513 an das Hospizbüro wenden.

Weitere Infos finden Sie auch unter www.hospizverein-ak.de.

■ Landfrauenverband Frischer Wind Altenkirchen Fortbildung Klimagärtnern 2. Modul



Am 25. November trafen sich die Teilnehmer der Fortbildung „Gärtnern in Zeiten des Klimawandels“ zum 2. Modul in Obererbach. Dort wurde tatkräftig im Modellgarten von Uta Räder gearbeitet. Zum Thema: Obstbäume, Zukunftsbäume und Sträucher konnten die zukünftigen Klimagärtner selbst Hand anlegen.

Heike Boomgaarden und ihr Mann Werner Ollig hatten einen Bus voller Pflanzen mitgebracht. Diese sollten vor Ort gepflanzt werden.



Zuerst stand ein „Eichhörnchen-Wald“ an. Der erste seiner Art, wie Frau Boomgaarden mit einem Augenzwinkern in ihrer lustigen Art mitteilte. Dutzende Sträucher fanden an einem Feldrand Platz, wo Tiere einen ungestörten Lebensraum finden können. Als Nahrungsquelle für Insekten im zeitigen Frühjahr wurden dort noch unzählige Blumenzwiebeln gesetzt.

Ebenso beim Haus und auf dem Dorfplatz gegenüber fanden hunderte Narzissen, Krokusse und Tulpen ihren Platz.

Im Anschluss wurde ausführlich erläutert, wie ein Obstbaum fachmännisch gepflanzt wird. Auch hier trotzten alle dem regnerischen Wetter und waren begeistert dabei.

■ Hobby-Club Eichen Jahreshauptversammlung 2024

Am **Samstag, 13. Januar 2024**, findet um 19:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Eichen die Jahreshauptversammlung des Hobby-Club Eichen e.V. statt. Zu dieser laden wir alle Mitglieder des HC recht herzlich ein.

Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung; 2. Bericht des Vorsitzenden; 3. Bericht des Kassenführers; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Entlastung des Vorstands; 6. Wahl des Wahlleiters und der Wahlhelfer; 7. Neuwahlen des Vorstands; 8. Verschiedenes

■ Nachbarschaftshilfe Flammersfeld Nachbarschaftshilfe fährt zum Weihnachtsmarkt

Am **Donnerstag, 14. Dezember**, startet die Nachbarschaftshilfe Flammersfeld e. V. nach Koblenz. Mitglieder und Freunde der Nachbarschaftshilfe genießen in der Vorweihnachtszeit das besondere Flair in der Stadt. Der traditionelle Koblenzer Weihnachtsmarkt hat sich in den letzten Jahren zum Besuchermagnet entwickelt. Viele Gäste aus Nah und Fern



Öffentliche Bekanntmachung des Zweckverbands Wasserversorgung Kreis Altenkirchen (WKA)

Am Donnerstag, den 14. Dezember 2023, 10:00 Uhr, findet im Walzwerk Wissen, Eventraum Sandberg 4. OG, Walzwerkstraße 24a, 57537 Wissen, die 6. Sitzung des Werkausschusses des **Zweckverbandes Wasserversorgung Kreis Altenkirchen** statt.

Öffentliche Sitzung

1. Sachstandsbericht zum Wasserversorgungskonzept
2. Auftragsvergaben
3. Schlussbesprechung über die Prüfung der Jahresabschlüsse zum 31.12.2020 und 31.12.2021 mit dem Abschlussprüfer
4. Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2020 (Empfehlung an die Verbandsversammlung)
5. Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2021 (Empfehlung an die Verbandsversammlung)
6. Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2024, die Satzung zum Wirtschaftsplan und den Finanzplan für die Jahre 2024 – 2028 (Empfehlung an die Verbandsversammlung)
7. Anfragen, Mitteilungen, Verschiedenes

Im Anschluss an die Werkausschusssitzung, findet um 10:45 Uhr die **139. Sitzung der Verbandsversammlung** des Zweckverbandes Wasserversorgung Kreis Altenkirchen (WKA) statt.

Tagesordnungspunkte der öffentlichen Sitzung:

1. Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2020
2. Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2021
3. Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2024, die Satzung zum Wirtschaftsplan und den Finanzplan für die Jahre 2024 – 2028
4. Anfragen, Mitteilungen, Verschiedenes

Wissen, 01. Dezember 2023

Zweckverband Wasserversorgung
Kreis Altenkirchen – WKA
Berno Neuhoff
Verbandsvorsteher

besuchen die schöne Altstadt. Die festlich geschmückten Weihnachtsbuden laden zum Bummeln, Flanieren und Verweilen ein. Neben Kunsthandwerk und Geschenkartikeln wird wieder reichlich Kulinarisches geboten. Lassen auch Sie sich verzaubern bei einem Bummel durch die Innenstadt, die vom Duft nach Glühwein, Bratäpfeln und Reibekuchen erfüllt ist. Busabfahrt um **14.30 Uhr ab Bürgerhaus Flammersfeld**. Rückfahrt um 18:00 Uhr. Der Fahrpreis beträgt für Mitglieder 15 Euro. Nichtmitglieder leisten einen Kostenbetrag von 20 Euro. Anmeldung ist erforderlich bei Dirk Kullmann, Tel. 02685/9879323 oder per E-Mail nachbarschaftshilfe.flammersfeld@web.de

■ Der Westerwaldverein Fluterschen



... lädt Jung und Alt zur letzten **Halbtagswanderung 2023 am Mittwoch, 13. Dezember** ein. „**Richtungswechsel: Wiedtal und Höhen**“ ist die Bezeichnung. Streckenlänge ca. 8,5 km, Anspruch: Mittelschwere Wanderung. Treffpunkt: **13:30 Uhr** Parkplatz Bismarcksturm Bergstr./Heimstr. 57610 Altenkirchen.

Streckenführung: Bismarckturm, Johannistal, Herrmanns-Löns Denkmal, Almersbach, Wiesen-

tal, Michelbach, Wiedweg, am Kriegerdenkmal vorbei zum Ausgangspunkt. Einkehr in ein Café in Altenkirchen. Wanderstöcke sind bei dieser Wanderung angebracht.
Nähere Informationen und Anmeldung bei Astrid Schmidt, Tel. 02243/9497858



Horhausen
Montag, 18.12.2023
16:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Raiffeisenhalle, Steinstraße 3

Terminreservierung im Internet:
<https://terminreservierung.blutspendedienst-west.de/m/horhausen>



■ Schützenverein ‚Im Grunde‘ Marenbach
Aktivenabend

Am 18.11.2023 fand wieder unser Aktivenabend statt. An diesem Abend werden verdiente Mitglieder und Sportler für ihre Erfolge und Leistungen geehrt.
Der Aktivenabend geht als „Danke“ an alle Helfer, die das ganze Jahr über das Vereinsleben am Laufen halten. Sei es durch die Übernahme des Thekendienstes, Umbauarbeiten am Schießstand und Schützenheim, sowie die Umsetzung des Schützenfestes.
Unsere Schützenschwestern und Schützenbrüder erhielten die Verdienstnadel des RSB in Bronze, Silber und Gold.
- kleine bronzene Verdienstnadel René Hannapel, Kuchhäuser Wilfried, Kumm Michael, Lindlein Norbert, Rode Nils, Schneider Jörg, Porath Hans-Jürgen, Thiel Diana, Weber Paulina
- kleine silberne Verdienstnadel: Porath Stefan, Gürke Michael, Schneider, Kurt-Werner, Skuplik Alfred, Michael Gansauer
- kleine goldene Verdienstnadel: Müller Norbert



Neben den alltäglichen Dingen wird in unserem Verein auch das Sportliche hoch angesehen – somit konnten wir auch in diesem Jahr

wieder viele Schützen mit Kreis-, Bezirks- und Landesmeistertitel auszeichnen. Des Weiteren konnten wir dieses Jahr vier Schützen auf die Deutsche Meisterschaft schicken. Nicht nur bei den Meisterschaften waren unsere Schützen erfolgreich. Somit konnten wir auch einige Auszeichnungen in der Bezirks-, Landes- und Landesoberliga verteilen.



Alle Erfolge und Meistertitel unserer Schützen und Mannschaften hier aufzulisten würde den Rahmen sprengen. Daher hier nur die Teilnehmer der Deutschen Meisterschaft. An der Deutschen Meisterschaft konnten für uns Teilnehmen: Horst Flemming, Thomas Kreischer, Pierre Hüsch und Jörg Schneider. Bei unseren Bambinis konnten unsere Kids im Lichtgewehr folgende Ergebnisse auf der Kreismeisterschaft erzielen:
Schüler III männlich: 1. Platz Justus Melzer 193 Ringe, 2. Platz Lias Reinhardt 178,2, 4. Platz Timucin Rumpf 159,1
Schüler IV weiblich: 1. Nara Thiel 187,6 Ringe, 2. Platz Mia Porath 173,6, 3. Platz Ylva Hoke 167,1 Ringe, 4. Platz Anna Lisa Tegos 165,4 Ringe, 5. Platz Paulina Andretzky 164,3 Ringe, 9. Platz Mona Liebegott 128,4 Ringe
Schüler IV männlich: 1. Platz Oscar Waindak 162 Ringe
An dieser Stelle bedanken wir uns noch einmal bei allen Helferinnen und Helfern sowie Schützinnen und Schützen, ohne die das Vereinsleben des SV „Im Grunde“ Marenbach nicht laufen würde!

■ Kulturwerkstatt Kircheib



„Wrücks Lichtjahre“ - Ausstellung bis Ende des Jahres verlängert
Öffnungszeiten:
jeweils samstags und sonntags 14:00 - 17:00 Uhr
oder nach Vereinbarung: 0170 9319528 (Peter Krah)

Kulturwerkstatt Kircheib, Hauptstraße 14, 57635 Kircheib

Wrücks Lichtjahre



Bertram Wrück hat sein eigenes Universum geschaffen. Ein künstlerisches Universum entstand in seinem Wohnatelier in Ittenbach und nur sehr wenige haben es tatsächlich gesehen.
Gezeigt werden Zeichnungen und Objekte sowie Assemblagen aus seinen letzten Schaffensjahren. Organisch, abstrakt, natürlich und mathematisch. Es sind Arbeiten, die sich kaum beschreiben lassen, in keine Schublade passen und ihr Geheimnis wahren. Seit gut drei Jahren ist Bertram Wrück nun tot. Ein Teil seines Werks wird jetzt zum ersten Mal öffentlich sichtbar und kann wirken.

■ Verkehrs- und Bürgerverein Weyerbusch
Neuer Vorstand

In der Jahreshauptversammlung des Verkehrs- und Bürgervereins informierte Ralph Hassel über die zahlreichen Tätigkeiten des Vereins. So fand die letzte Jahreshauptversammlung und Entlastung des Vorstands 2020 im Restaurant Murgana statt, dem griechischen Restaurant, das nun leider nicht mehr existiert. In der Corona-Zeit wurde die Versammlung im schriftlichen Umlaufverfahren durchgeführt, was erhebliche Mehrarbeit für den Geschäftsführer bedeutete. Wie jedes Jahr fand am 2. Advent ein Weihnachtsmarkt statt, in Hilkenhausen wurden zwei neue Holzstamm-Bänke von Jochen Schreiner aufgestellt.
Am 25. März fand eine Flursäuberungsaktion statt, bei der das China-Restaurant Hai-Mai's Garten für alle Teilnehmer eine leckere Hühner-Nudelpfanne spendierte. Am 31. März fand ein Seniorennachmittag statt. Am 23.04. fand der erste Backtag im historischen Backes wieder unter Leitung von Oliver Lohmaier statt. Besonders erfreut waren die engagierten Brotbäcker, als MdB Erwin Rüdell ihnen einen Besuch abstattete und ihr Engagement würdigte. Der 2. Backtag am 2.7. wurde in Zusammenhang mit der Raiffeisenwoche durchgeführt.

Da die Holztafeln „Hier begann Friedrich Wilhelm Raiffeisen“ an den Ortseingängen sehr marode waren, wurden diese durch neue wartungsfreie und stabile Ausführungen ersetzt. Am 17.09. wurde ein inklusiver Wandertag unter Leitung von Dr. Wolfgang Dörwald durchgeführt.

Dieser Wanderweg (W4) soll nun auch als zertifizierter Wanderweg überregional bekannt werden. Herbert Hassel und Fred Marotzke kümmerten sich wieder um die Instandhaltung von Wegen und Bänken.

Nach dem Bericht des Kassenwarts Ulrich Birkenbeul bescheinigten die Kassenprüfer Gerd Dittmann und Berthold Kölbach dem Kassenführer eine vorbildliche Kassenbuchführung, wodurch der Entlastung des Vorstands ohne Gegenstimmen nichts mehr im Wege stand. Ralph Hassel bedankte sich bei allen Aktiven, die sich bei den Aktionen und Arbeiten des Vereins in so vorbildlicher Weise eingebracht haben.

Als Versammlungsleiter zur Durchführung der Vorstandswahlen wurde Dietmar Winhold gewählt. Sein Vater war im Jahre 1949 Mitbegründer des Verkehrsvereins.

Da der erste Vorsitzende Ralph Hassel sein Amt in jüngere Hände legen wollte – er war seit 26 Jahren Vorsitzender des Vereins - und nicht mehr zur Wahl des ersten Vorsitzenden zur Verfügung stand, wurde als einziger Kandidat Thomas Zöllner vorgeschlagen. Er wurde ohne Gegenstimmen gewählt. Gathi Mohr (stellvertretende Vorsitzende), Peter Stöckigt (Geschäftsführer), Ulrich Birkenbeul (Kassenwart), Herbert Hassel (Wegewart), Gerd Dittmann und Berthold Kölbach (Kassenprüfer) und Liane Schumacher (erste Beisitzerin) wurden in ihren Ämtern bestätigt und wieder gewählt. Für das Amt des zweiten Beisitzers kandidierte Ralph Hassel und wurde für dieses Amt ohne Gegenstimmen gewählt.

Als neues Amt wurde ein Integrationsbeauftragter geschaffen. In diese Funktion des erweiterten Vorstands wurde Doktor Dörwald einstimmig gewählt.



Der neue Vorsitzende Thomas Zöllner bedankte sich für das entgegengebrachte Vertrauen und freute sich auf die neue Herausforderung und eine gedeihliche Zusammenarbeit mit einem gut eingespielten Team.

Als kommende Veranstaltungen plant der Verein einen Seniorennachmittag am 1. Dezember im evangelischen Gemeindezentrum mit gemeinsamem Singen von Weihnachtsliedern unter musikalischer Begleitung von Robert Walterschen, einen Backtag am 1. Advent in Verbindung mit der Aktion „Brot für die Welt“ sowie einen Backstand auf dem Weihnachtsmarkt in Weyerbusch am 2. Advent. Ein weiterer Backtag soll stattfinden im Rahmen der Raiffeisenwoche 2024 für die Teilnehmer einer Busfahrt entlang der Wirkungsstätten von Friedrich Wilhelm Raiffeisen von Hamm über Weyerbusch, Flammersfeld bis Heddesdorf.

Zum Schluss ergriff noch einmal die stellvertretende Vorsitzende Gathi Mohr das Wort und dankte Ralph Hassel im Namen des Vorstands und allen Mitgliedern für sein langjähriges Engagement.

Weihnachtsbäume vom Hahnhof



täglich frisch geschlagen • aus eigenen, regionalen Forstkulturen • in allen Größen

Verkauf täglich an der Gaststätte

„Zum Hahnhof“

www.zum-hahnhof.de

Familie Ortheil, Nistertalstraße 12, 57537 Wissen, Tel. 02742/5610

sowie am 16. Dezember 2023 auf dem

Berghof Dauersberg

Berghofstraße 1, 57518 Betzdorf-Dauersberg

An den Adventswochenenden

Glühwein-, Punsch- und Bratwurstverkauf in unserem „Weihnachtsbaumgarten“ auf dem Hahnhof

Geschäftsanzeigen online aufgeben

anzeigen.wittich.de

Zu Weihnachten Glück schenken

- Anzeige -

Was gibt es Besseres, als Glück zu schenken? Weit besser als einfach Geld zu schenken ist es, Geld mit Glück zu verbinden und PS-Lose zu verschenken. Ein PS-Los für 1 Jahr – 12 Lose über je 5 Euro – kostet nur 60 Euro und kann jede Menge Glück bringen. So werden bei den Ziehungen Monat für Monat Gewinne im Gesamtwert von über 900.000 Euro und in der jährlichen Zusatzauslosung noch einmal über 700.000 Euro ausgespielt. Aber auch ohne Ziehungsglück lassen sich mit dem monatlichen Sparanteil von 4 Euro pro Los im Dezember jeden Jahres Wünsche erfüllen. Mittels Dauerauftrag werden pro Los 4 Euro angespart und jährlich in der Weihnachtszeit an den Besitzer oder Beschenkten ausgezahlt.

Gewinngarantie sichern

Wer will, kann den Einsatz beliebig erhöhen. Bei 10 Losen ist der Beschenkte mit der Endziffer jeden Monat bei den Gewinnern. Weil 25 Cent je Los gemeinnützigen Zwecken in der Region Ihrer Sparkasse zugutekommen, ist ein PS-Los immer ein Gewinn. Für Letzte-Minute Schenker: Der Kauf von PS-Losen ist auch online möglich.



Ihre Ansprechpartner für Ökostrom



Bernd Wehler
Tel. 02681 8259806

Kundenservicebüro
Marktstraße 13
57610 Altenkirchen

Öffnungszeiten:
Di: 14:30 – 17:30 Uhr
Do: 09:30 – 12:30 Uhr
Fr: 09:30 – 12:30 Uhr

Dirk Oestereich
Mobil 0160 7486117

Ich besuche Sie gerne persönlich zu Hause.



www.EAM.de



Patrick Hassel

* 27. 6. 1994 † 9. 12. 2020

3 Jahre ohne Dich



Vom Himmel fehlt ein kleines Stück.
wir sehen es von hier,
die Lücke, die sich nie mehr schließt,
sie hat die Form von Dir.

Waltraut, Heinz-Willi
und Carina



*Alles hat seine Zeit:
Es gibt eine Zeit der Stille,
eine Zeit des Schmerzes
und der Trauer, aber auch
eine Zeit dankbarer Erinnerungen.*

Schweren Herzens, aber dankbar für die schöne gemeinsame
Zeit müssen wir Abschied nehmen von unserer lieben Mutter,
Schwiegermutter, Oma und Uroma.

Traute Heller

geb. Patzke

* 14. 2. 1935 † 24. 11. 2023

Du lebst weiter in unseren Herzen und in unseren Gedanken.

**Jutta und Walter
Gaby und Thomas
Tobias und Jessica
Eva und Philipp
Sebastian, Philipp und Laura
Leoni und Maximilian**

Traueranschrift: Traute Heller, c/o Spahr Bestattungen
Koblenzer Str. 4, 57610 Altenkirchen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Montag, dem 11.12.2023, um 14 Uhr
auf dem Friedhof in Hachenburg statt.

„Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.“

CHRISTOPH
Müller
IHR WESTERWÄLDER BESTATTUNGSHAUS

Bergstr. 13 | 57629 Atzeln | Tel. 02662 / 3806 | www.bestattung-mueller.de

Einschlafen dürfen, wenn man müde ist.
Eine Last fallen lassen können, die man lange
getragen hat, das ist eine tröstliche,
eine wunderbare Sache.

Hermann Hesse

*Danke für den Weg, den Du mit uns
gegangen bist. Danke für die Hand,
die uns so hilfreich war.
Danke, dass es Dich gab.*

Nach einem erfüllten Leben nehmen wir
dankbar für die lange gemeinsame Zeit
Abschied von

Annelore Steinmetz

geb. Hild

* 18. 8. 1926 † 27. 11. 2023

Du lebst immer in unserer Erinnerung weiter.

Anke mit Nina 🐾
Uwe und Susanne
Silke und Arnold
Ralf und Silvia
Dörte und Mike
Alle Enkel, Urenkel
Anverwandte und Freunde

57610 Altenkirchen-Leuzbach, Lärchenweg 2

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, dem
13.12.2023, um 14 Uhr auf dem Waldfriedhof
in Altenkirchen statt. Im Anschluss erfolgt die
Urnenbeisetzung im Familienkreis.

*Seid fröhlich in Hoffnung,
geduldig in Trübsal,
haltet an am Gebet.*

Römer 12,12

Wir wollen nicht trauern, dass wir Dich verloren,
sondern dankbar sein, dass wir Dich gehabt haben.

In Liebe nehmen wir Abschied von meiner Frau,
unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Inge Wendel

geb. Becker

* 9. Dezember 1950 † 11. November 2023

Willi Wendel
Wolfgang und Beate
Sandra und Holger
Enkel und Urenkel

57632 Orfgen, Hahn 41

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
fand im engsten Familienkreis statt.

NACHRUF

Wir trauern um

*Michael Wittich***Gesellschafter und Geschäftsführer der LW Medien GmbH,
der am 3. Oktober 2023 im Alter von 61 Jahren verstorben ist.**

Nach seiner Ausbildung zum Offsetdrucker erlangte Michael Wittich bereits in jungen Jahren seinen Meisterbrief. Aufgrund der gezielten Förderung seines Vaters und Unternehmensgründers Linus Wittich konnte er anschließend praktische Erfahrungen in einer Druckerei in den USA sowie beim Axel-Springer-Verlag in Hamburg sammeln.

Linus Wittich verstarb leider viel zu früh im Jahre 1985. Kurz nach seinem Tod übernahm Michael Wittich die Geschäftsführung des Standorts Höhr-Grenzhausen.

Den Werten seines Vaters folgend, setzte er sich für Wachstum, technischen Fortschritt sowie nachhaltige unternehmerische Unabhängigkeit des Familienunternehmens ein. Dabei galt seine Fürsorge gleichermaßen und verantwortungsbewusst seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Das Unternehmen war für Michael Wittich immer eine Herzensangelegenheit. Er hat im Kreise der Geschäftsführungen der anderen Standorte sowie bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern hohes Ansehen genossen.

Wir werden ihm immer ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Geschäftsführung sowie Belegschaft der Unternehmensgruppe WITTICH

LINUS WITTICH Medien Gruppe mit Standorten in Bad Neuenahr-Ahrweiler ■ Forchheim ■ Föhren ■ Fritzlar ■ Herbstein
Herzberg (Elster) ■ Höhr-Grenzhausen ■ Hochfilzen ■ Langewiesen ■ Marquartstein ■ Sietow ■ Winsen (Aller)

Mit einer Danksagung stellen Sie sicher,
niemanden zu vergessen.

Statt Karten!

Unser aufrichtiger Dank
gilt allen, die mit uns gemeinsam Abschied
genommen haben von

Helga Walterschen

geb. Scheel

* 6. April 1939 † 4. November 2023

und uns auf so vielfältige Weise ihre herzliche
Verbundenheit und wohlthuende Anteilnahme
spüren ließen.

Im Namen aller Angehörigen

57635 Weyerbusch, im Dezember 2023

Wenn du nachts den Himmel anschaust,
wird es dir sein, als lachten alle Sterne,
weil ich auf einem von ihnen wohne,
weil ich auf einem von ihnen lache.

Wir sagen Danke

für die überwältigende
Anteilnahme in der schweren
Zeit des Abschiednehmens
von unserem geliebten Ehemann,
Vater, Schwiegervater und Opa

**Gisbert Kämpf**

Die vielen lieben Worte und persönlichen
Anekdoten sowie die schönen Vereinsaktionen
zeigen uns, dass das Bild, das wir von Gisbert
haben, von Euch geteilt wird, und dass er mit
seiner Herzlichkeit und Hilfsbereitschaft auch in
Euren Herzen weiterlebt.

**Ruth Kämpf und Familie
Streithausen, im Dezember 2023**

Am 07.01.2024 findet um 11:00 Uhr in der Abteikirche
Marienstatt eine Messe für Gisbert statt, in der wir ihm
gedenken und für ihn beten wollen.

Renate Lindlein

* 1. 8. 1949 † 14. 11. 2023

Herzlichen Dank

allen, die Renate im Leben Wertschätzung und Freundschaft schenkten, sowie ihre liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Reinhard Lindlein
und Anverwandte

Eichelhardt, im Dezember 2023

Der HERR ist mir erschienen von ferne:
Ich habe dich je und je geliebt, darum habe ich
dich zu mir gezogen aus lauter Güte.

Jer 31,3

Brigitte Völlmecke

geb. Zimmer

* 28. 2. 1957 † 24. 11. 2023

In Liebe

Deine Söhne Lars und Erik
und dein Ehemann Matthias

57610 Gieleroth, Talstraße 11



Der Herr ist mein Licht -Ps. 27, 1-

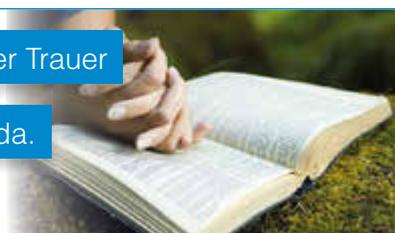


LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Auch in der Zeit der Trauer

sind wir für Sie da.



Anzeige online aufgeben

anzeigen.wittich.de

Gerne auch telefonisch unter Tel. 02624 911-0

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG Foto: fotolia.com / xxknightwolf

NACHRUF!

Und immer sind da Spuren deines Lebens,
Gedanken, Bilder und Augenblicke.
Sie werden uns an dich erinnern, uns glücklich
und traurig machen und dich nie vergessen lassen!

Manfred Schmidt

„Manni“

Tief betroffen nehmen wir Abschied
von unserem langjährigen Mitarbeiter.
Es bleibt die dankbare Erinnerung an einen liebenswerten,
engagierten und immer hilfsbereiten Kollegen.
pfüt di!

Unsere Gedanken sind in den schweren Stunden
des Abschieds bei seiner Familie!

Uwe Bischoff

und Mitarbeiter von Bischoff-Touristik

Jetzt kostenlos unsere Musterkataloge anfordern!



Geburt, Hochzeit,
Geburtstag, Glückwünsche,
Trauer & Danksagungen – für jeden
Anlass die passende Anzeige!

**Fragen Sie in Ihrer Annahmestelle
oder rufen Sie uns an: 02624 911-0**

Gerne senden wir Ihnen den
Musterkatalog kostenlos per Post zu.



LINUS WITTICH Medien KG

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

56203 Hör-Grenzhausen · Rheinstraße 41
anzeigen@wittich-hoehr.de
Telefon: 02624 911-0 · www.wittich.de

Gerade keinen Flaschengeist zur Hand?



Wünsche erfüllen geht auch einfacher: mit PS – der Lotterie der Sparkasse.

Und das gleich dreifach: Sparen, gewinnen, Gutes tun – ein Los für alles. Jetzt PS-Lose kaufen und Wünsche erfüllen.

ps-sparen.de



Die Teilnahme ist ab 18 Jahren möglich. Spielen kann süchtig machen. Informationen zur Spielsucht, Prävention und Behandlung unter www.bzga.de und bei jeder Sparkasse. Gewinnchance: Mindestgewinn 1:10 – Hauptgewinn 1:1,9 Mio.

Weil's um mehr als Geld geht.



www.ic-wueba.de



Ideencenter



- ✓ Fenster
- ✓ Wintergärten
- ✓ Garagentore
- ✓ Rollladen
- ✓ Markisen
- ✓ Steuerungen
- ✓ Haustüren
- ✓ Vordächer
- ✓ Innentüren

Besuchen Sie unsere 300 m²-große Ausstellung!

Hauptstr. 30 · 57636 Sörth/Altenkirchen (WW) · Tel.: 02681/9515-0

URLAUB für die ganze Familie



- im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte
- rund 30 traumhafte Ferienhäuser für 2 bis 12 Personen
- alle Unterkünfte sind hochwertig gestaltet und ausgestattet

jetzt buchen!

www.ferienpark-lenz.de

Tel. 0152 08529030 | urlaub@ferienpark-lenz.de

Rinis Brautmoden

www.rinis-brautmoden.com

Jedes neue Brautkleid

€ 498,-

Termin und Beratung nur nach telefonischer Vereinbarung unter 01 60/98 90 69 30

Inh.: Jutta Wittich · Koblenz-Olper-Straße 30 56170 Bendorf/Sayn



Modernisierung • Renovierung • Innenausbau

Nicht alle Verbindungen machen Sinn

- unsere schon!

Dienstleistungen rund ums Holz
Uwe Bürger
Schreinermeister

- Renovierung und Holzschutz im Außenbereich
- Balkone, Geländer, Pergolen
- Carports, Wintergärten, Vordächer
- Umbau, Anbau, Ausbau
- Bauelemente
- Sonnenschutz, Insektenschutz
- Individuelle Raumgestaltung für Decke, Wand, Fußboden u. Fenster
- Fenster und Haustüren aus Holz, Kunststoff und Aluminium
- Bodenbeläge

Koblenzer Str. 32
57614 Fluterschen
Tel.: (026 81) 98 32 98
Mobil: (01 70) 3 84 47 66
uwe_buerger@t-online.de
www.schreiner-buerger.de

Bestattungen • Erledigung sämtlicher Formalitäten

» Familienanzeigen

Am Sonntag, den 10. Dezember 2023

werde ich *70 Jahre* alt.



Wer mir gratulieren möchte ist ab 15.00 Uhr in die Mehrzweckhalle in Kircheib herzlich zu Kaffee und Kuchen eingeladen.

Lothar Bellersheim

Kircheib, im Dezember 2023

Weihnachtsbaumverkauf

Nordmantannen, Nobilistannen, Coloradotannen
frisch geschlagen aus eigenen Kulturen



Familie Müller/Christ
Fiersbacher Straße 25
57635 Rettersen
Telefon 02686/1293

Lieferservice
im Umkreis von 10 km auf Anfrage
Wir bieten am 3. Advent kostenlosen Glühweinausschank.



- Tischlerei
- Innenausbau
- Küchenmontagen
- Entrümpelungen

Umzüge

- Fachgerechte Möbel-Montage und -Demontage
- Küchen-Auf- und -Abbau
- Festpreisgarantie
- Kostenlose Angebotserstellung

0 26 82 / 33 44

Dorfstraße 14 • 57539 Bruchertseifen

Geschäftsanzeigen online aufgeben: anzeigen.wittich.de

Lohnsteuerberatungsverbund e. V. - Lohnsteuerhilfeverein -



Bahnhofstr. 21
57632 Seelbach

**Frau Bilanzbuchhalterin
Nicole Schulz**

Tel. (02685) 9 88 98 08

info@lohnsteuer-schulz.de
www.lohnsteuer-schulz.de

Ich berate Sie und erstelle Ihre
Einkommenssteuererklärung
begrenzt nach § 4 Nr. 11 StBerG
im Rahmen einer Mitgliedschaft.

Weihnachtlicher Werksverkauf

Adventideen aus salzglasiertem Steinzeug



Wegbeschreibung:

Von der A48 aus kommen Sie in den ersten Kreisverkehr, den Sie bitte links verlassen. Am nächsten Kreisverkehr fahren Sie rechts und kommen wieder in einen Kreisel. Hier bitte geradeaus auf die Umgehungsstraße Richtung Vallendar (Fachhochschule). Danach fahren Sie wieder links in den Ort hinein. Am Zebrastreifen gegenüber der Fachhochschule sehen Sie schon unsere Werksverkauf-Hinweistafel.



Tel. 02624 7182
Fax 02624 4399



info@girmscheid.de
www.girmscheid.de



Rheinstraße 41
56203 Höhr-Grenzhausen



Dienstag bis Freitag 10 - 17 Uhr
Samstag 9 - 14 Uhr

Töpferi M. Girmscheid
Werkstätte für salzglasiertes Steinzeug
56203 Höhr-Grenzhausen

seit
1884

WOHNEN

IN IHRER REGION

suchen
und
finden





Hausverwaltung Kohl & Partner

02681 – 70091

info@hausverwaltungkohl.de

Ihre Objektbetreuung von A bis Z!
Kreis Köln & Altenkirchen

Kölner Straße 4, 57610 Altenkirchen

Wir suchen dringend

- Einfamilienhäuser, Reihenhäuser Doppelhaushälften und Grundstücke
- Mehrfamilienhäuser (auch mit Gewerbeanteil)
- Gewerbeobjekte (Grundstücke, Hallen, Hotels, Gaststätten, Büroflächen)

für vorgemerkte, geprüfte Kunden im gesamten Erscheinungsgebiet!

REGIONAL FOKUSSIERT + ÜBERREGIONAL TÄTIG

Exklusives Wohnanwesen in Ortsrandlage! Garagenhaus, PV-Anlage, Wärmepumpe! VG Altenkirchen!

Wfl. ca. 208 m², Grundstück ca. 1.842 m², Verbrauchsausweis, Endenergieverbrauch 40,2 kWh/(m²*a), Wesentlicher Energieträger Strom, Bj. (Energieausweis) 2000, Energieeffizienzklasse A

KP 495.000,- € + 3,57 % Käuferprovision



Wollen Sie wissen, was Ihre Immobilie wert ist?



NEU

Jetzt online berechnen unter:
www.dr-schmidt-bovendeert.de/immobilienbewertung
Telefon: 02661-1336 ...seit über 35 Jahren Ihr Partner für Immobilien

DR. SCHMIDT-BOVENDEERT
IMMOBILIEN



Wichtige Elemente der Haus- und Gartenplanung

Bei der Planung eines Neubaus sollten Terrasse und Stellplätze für Autos nicht außer Acht gelassen werden. „Bauherren sollten sich am besten bereits vor Baubeginn über die Lage und Größe der Terrasse klar werden, um eine harmonische Einbindung in den Garten zu gewährleisten. Dabei sind der Grundriss des Hauses, der Zuschnitt und die Ausrichtung des Grundstücks maßgeblich“, sagt Florian Becker vom Bauherren-Schutzbundes e.V. (BSB). Wichtig sei, dass der Terrassenboden nicht voll-

ständig versiegelt wird, um ein Versickern des Regenwassers durch die Fugen zu ermöglichen. Ein Gefälle von ein bis zwei Prozent im Unterbau und ein entsprechendes Drainagesystem schützen ebenfalls vor Wasserschäden am Gebäude. Auch die Stellplätze für Autos auf dem Grundstück sollten bereits bei der Planung berücksichtigt werden. Für Garagen und Carports ist eine Baugenehmigung notwendig, die unter Angabe des Standortes und der Abmessungen beantragt werden muss.

Versicherungsschutz: Bauherren sollten sich absichern

Wer baut, haftet für eventuelle Personen- oder Sachschäden. Bauherren sollten sich daher vor dem ersten Spatenstich gegen die speziellen Risiken des Hausbaus gut versichern. Mit dem Hausbau entstehen zudem Werte, die es zu schützen gilt. So sichern spezielle Versicherungen wie die Bauleistungsversicherung das Eigentum bereits im Entstehen. Sie sollte nicht nur beim Neubau, sondern auch bei komplexen Modernisierungsarbeiten abgeschlossen werden. Auch die Feuerrohbauversicherung schützt die entstehende Immobilie. Wenn am bewohnten Haus Schäden durch Feuer, Leitungswasser, Sturm und Hagel

entstehen, tritt die Wohngebäudeversicherung ein. Versichert werden sollten Wohngebäude am besten zum gleitenden Neuwert. Auf diese Weise ist im Falle eines Totalschadens die Wiedererrichtung zu aktuellen Baupreisen und Lohnkosten möglich. Für die gesetzliche Haftpflicht benötigt der Bauherr eine spezielle Bauherrenhaftpflichtversicherung. Zudem sollten Bauherren für einen ausreichenden Unfall-Versicherungsschutz ihrer privaten Helfer auf der Baustelle sorgen. Achtung, die Bauhelferunfallversicherung gilt nicht für die Bauherren selbst, sie benötigen eine gesonderte Unfallversicherung. BSB

Bender & Bender Immobilien Gruppe



Neubauwohnungen in Altenkirchen zu vermieten! Bj. 2022, Erstbezug, seniorengerecht, barrierefrei, zentrumsnah, Wfl. ca. 80 m², 2-3 Zi., Aufzug, Terrasse/Balkon, Keller, TG-Stellpl. Bedarf: 72,40 kWh/(m²a), Fernwärme, Effkl. B

0 26 81 / 78 99 70 | www.bender-immobilien.de

Doppelgarage/Lager zu vermieten:

Altenkirchen, Koblenzer Str. 14
130 €/Monat

Telefon 0151 / 15544014

Finden Sie das passende Zuhause!



Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

<p style="margin: 0;">Wert-Analyse Auf unserer Homepage können Sie kostenlos und unverbindlich eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern. Geben Sie einfach die Daten Ihrer Immobilie ein!</p>	<p style="margin: 0;">Hamm oder Wissen Für ein solventes Rentner-Ehepaar suchen wir ein EFH, idealerweise stufenlos und barrierefrei mit mind. 3 Zimmern, Wfl. ab ca. 110 m². Preis bis ca. 300.000,- €</p>
<p style="margin: 0;">Nähe Flammersfeld Für eine kleine Familie suchen wir ein pflegeleichtes EFH mit Garten, Wfl. ab 120 m² und 3-4 Zimmern, idealerweise mit Garage oder Carport. Preis: offen</p>	<p style="margin: 0;">Altenkirchen Für ein nettes Ehepaar suchen wir eine gepflegte Eigentumswohnung mit Balkon oder Terrasse, Wfl. ab 100 m² und mind. 3 Zimmern. Preis: offen</p>

www.bender-immobilien.de 0 26 81 / 78 99 70



Weitere
Stellen
finden Sie
online

JOBS IN IHRER REGION

BELLOIL

57627 Hachenburg · Graf-Heinrich-Straße 18

Tankstellenmitarbeiter (m/w/d)

gesucht, gerne auch Quereinsteiger

Wenn du ein flexibler Teamplayer bist, der gerne mit Menschen arbeitet, ein freundliches Wesen an den Tag legt und du dich auch in einem Backshop wiederfinden könntest, bist du bei uns goldrichtig. Werde Teil unseres Teams und fang bei uns an. Gute Verdienstmöglichkeiten!

Bei Interesse und für weitere Informationen melde dich gerne bei uns. Wir freuen uns auf dich!
Tel.: 02662-4455, E-Mail: info@tankstelle-hanz.de



ARAL Station

57627 Hachenburg · Saynstraße 44

Hier finden Sie ...

einen Job mit Aussicht auf Heimat.



KREIS
ALTENKIRCHEN



Das Jugendamt der Kreisverwaltung Altenkirchen sucht zum nächstmöglichen Termin eine/n

LANDKREIS
ALTENKIRCHEN

Schulsozialarbeiter/in (m/w/d)

in Teilzeit (75%)

für die Berufsbildende Schule (BBS) in Wissen.

Die **Schulsozialarbeit** beinhaltet die Begleitung der Schülerinnen und Schüler, Einzelfallhilfe, Prävention, Elternarbeit, Gruppenarbeit, die aktive Mitarbeit in den Schulgremien sowie die Zusammenarbeit mit dem Sozialen Dienst des Jugendamtes, der Jugendberufshilfe, der Agentur für Arbeit und anderen Kooperationspartnern. Sie sind Teil eines dreiköpfigen Teams Schulsozialarbeit. Die wöchentlich zu leistende Arbeitszeit beträgt ca. 32 Stunden bei einer Teilzeitstelle von 75%, wobei die Schulferien überwiegend arbeitsfrei sind.

Einstellungsvoraussetzung ist ein abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Sozialarbeit/Sozialpädagogik oder ein gleichwertiger Abschluss.

Wir bieten eine verantwortungsvolle und selbstständige Tätigkeit mit Entgelt nach dem TVöD (S 12 TVöD). Die Kreisverwaltung Altenkirchen ist als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert. Informationen über den Landkreis Altenkirchen finden Sie im Internet unter www.kreis-altenkirchen.de. Wenn Sie Fragen haben, können Sie sich vorab bei Herrn Schneider (Tel. 02681/81-2510) informieren.

Reichen Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen über unser Online-Bewerbungsverfahren bei www.interamt.de bis zum **07. Januar 2023** ein:



Kreisverwaltung Altenkirchen
www.interamt.de
Stellen-ID: 1057474



Mit der Einreichung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeitet werden.

AUTOMATION MATERIALFLUSS INTRALOGISTIK



WIR SUCHEN DICH! (m/w/d)
AUSBILDUNG 2024

KOMM ZU UNS!
Ab dem **01.08.2024**

- **Industriemechaniker** (m/w/d)
Fachrichtung: Maschinen- und Anlagenbau
- **Konstruktionsmechaniker** (m/w/d)
Fachrichtung: Ausrüstungstechnik
- **Fachkraft für Metalltechnik** (m/w/d)
Fachrichtung: Konstruktionstechnik
- **Mechatroniker** (m/w/d)
- **Industriekaufrau/-mann** (m/w/d)
- **Technischer Produktdesigner** (m/w/d)
- **Kauffrau/-mann für Büromanagement** (m/w/d)

BEWERBUNGSUNTERLAGEN

Bitte sende Deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per Post oder per E-Mail an nachstehende Adresse:



AMI Förder- und Lagertechnik GmbH
Leystraße 27 · 57629 Luckenbach · Tel. 02662 9565-0
Personalabteilung · bewerbung@ami-foerdertechnik.de
www.ami-foerdertechnik.de

Mit **AUSSICHT**
auf **HEIMAT:**
Ihr nächster **JOB.**



Weitere Stellen finden Sie online

JOBS IN IHRER REGION

leguano www.leguano.eu

Für unsere Zentrale in Buchholz suchen wir eine/n

Eventmanager/in (m/w/d) in Vollzeit.

Eine genaue Stellenbeschreibung finden Sie auf unserer Homepage.
www.leguano.eu/stellenangebote

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail an bewerbung@leguano.eu

natürlich. barfuß. **leguano**

Für die erfolgreiche Initiativbewerbung

Wer eine Initiativbewerbung verfasst, kann Konkurrenz hinter sich lassen. Das Anschreiben ist ein zentraler Bestandteil der Initiativbewerbung. Es sollte individuell auf das jeweilige Unternehmen zugeschnitten sein. Es soll zeigen, dass sich der Bewerber gut über das Unternehmen informiert hat, und soll die Motivation für eine Zusammenarbeit zum Ausdruck bringen. Es soll klar werden, welchen Mehrwert der Bewerber dem Unternehmen

bieten kann. Der Lebenslauf sollte ebenfalls auf das Wunschunternehmen und dessen Anforderungen angepasst sein. Dabei sollten Kandidaten diejenigen Erfahrungen, Qualifikationen und Fähigkeiten hervorheben, die für das Unternehmen und die angestrebte Tätigkeit besonders relevant sind. Ein gut aufbereiteter Lebenslauf zeigt, dass sich der Kandidat Gedanken über seine Eignung für das Unternehmen gemacht hat.

Perfektes Outfit zum Vorstellungsgespräch:

Bei der Auswahl der Kleidung für das Vorstellungsgespräch ist es wichtig, dass sich der Bewerber wohl fühlt. Wer sich unwohl oder verkleidet fühlt, kann sich nicht auf das Wesentliche konzentrieren.

Kleidung sollte immer frisch und gebügelt sein. Flecken, Falten oder abgenutzte Stellen können den Eindruck der Nachlässigkeit erwecken, Schuhe sollten sauber und in gutem Zustand sein. Schuhe können oft übersehen

werden, aber sie sind ein wichtiger Teil des Gesamteindrucks. Ein Paar gut gepflegte Schuhe kann zeigen, dass auf Details geachtet wird und sich der Kandidat um sein Erscheinungsbild kümmert. No-Gos für das Outfit beim Vorstellungsgespräch: Jogginghosen und Trainingsanzüge, Bauchfreie Oberteile und Tanktops, Bunte Socken und kurze Hosen, Kappen oder Mützen, Unpassende Schuhe.

Anschreiben vs. Motivationsschreiben

Was unterscheidet diese beiden Dokumente voneinander?

Das Anschreiben ist ein formales Schreiben, das dem Arbeitgeber eine kurze Einführung über den Bewerber gibt. Es soll den Personalverantwortlichen dazu bewegen, sich die Bewerbungsunterlagen des Bewerbers genauer anzusehen.

Das Motivationsschreiben ist ein persönlicher Brief, der den Bewerber von seiner besten Seite zeigen soll. Es gibt dem Arbeitgeber einen Einblick in die Per-

sönlichkeit des Bewerbers und seine Motivation, die Stelle anzustreben.

Zusammenfassend kann man sagen, dass das Anschreiben sich auf die Fakten und Qualifikationen des Bewerbers konzentriert, während das Motivationsschreiben auf seine Persönlichkeit und seine Motivation eingeht. Beide Dokumente haben ihre eigenen Zwecke und sollten sorgfältig auf die jeweiligen Anforderungen abgestimmt werden.

Transparenz schafft Vertrauen – Vertrauen ist unsere Motivation!

Wir suchen:

- Produktionsmitarbeiter, Maschinenbediener, QS (m/w/d) in Voll/Teilzeit
- Mitarbeiter (m/w/d) für Stapler, Lager, Versand u. Verpackung
- Elektriker, Maler, Lackierer, Schweißer, Mechaniker (m/w/d)
- Handwerkliche Helfer (m/w/d) im Bereich Ausbau
- Sanitärfachkräfte, Schreiner, Dachdecker (m/w/d)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
 Schönauer Personalservice e.K.

Mitglied im IGZ
 Schönauer Personalservice

in den unterschiedlichsten Branchen.
 Mitarbeiterfahrdienst vorhanden.

Niederlassung Wissen · Im Buschkamp 5 · 57537 Wissen · Tel.: 02742-69 44 215 · www.schoenauer-online.de

Als Träger von acht Kindertageseinrichtungen sucht die **Gemeinde Windeck**

Pädagogische Fachkräfte und Ergänzungskräfte (m/w/d)

- mit einer abgeschlossenen Ausbildung als Erzieher*in, Heilerziehungspfleger*in, Kinderpfleger*in oder eine vergleichbare, anerkannte Ausbildung bzw. Studium -
- mit einer abgeschlossenen Ausbildung als Kinderpfleger*in/Sozialassistent*in oder eine vergleichbare, anerkannte Ausbildung -

in Voll- und Teilzeit, mind. 25 Wochenstunden

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Gemeinde Windeck:
www.gemeinde-windeck.de/aktuelle-stellenausschreibungen/

Diese und weitere Jobs: jobs-regional.de

ALTEN- UND PFLEGEINRICHTUNG

57629 STEIN-WINGERT

HAUS TANNENHOF GmbH
 ALTEN- UND PFLEGEINRICHTUNG

Wir suchen eine engagierte, innovative, kundenorientierte, humorvolle ...

Bürofachkraft m/w/d in Voll- oder Teilzeit

Wir bieten Ihnen:

- leistungsgerechte Bezahlung
- selbstständiges Arbeiten
- Gesundes Frühstück u. v. m.
- Gesund- und Wohlfühlmassage u. v. m.

Kontaktaufnahme: Christoph Vömel (Einrichtungsleitung)
 Kragweg 2 · 57629 Stein-Wingert
 Telefon 0171-3109313 · www.haustannenhof.de



Weitere
Stellen
finden Sie
online

JOBS IN IHRER REGION



Standort Weyerbusch Wir stellen weiter ein!

Als führendes Software-Unternehmen mit mehr als 220 Mitarbeitern stehen wir für innovative und effiziente Softwarelösungen, die den Arbeitsalltag unserer Kunden erleichtern und digitalisieren.

Um sicherzustellen, dass wir auch weiterhin unseren Kunden stets aktuelle Softwarelösungen bereitstellen können, erweitern wir unser Team am **Standort Weyerbusch**, im Westerwald.

Wachse auch du mit uns und werde Teil unseres Teams!

Teamleiter Softwareentwicklung (m/w/d)

Softwareentwickler (m/w/d)

Support-Mitarbeiter (m/w/d)

Was dich bei uns erwartet?

- ✓ Vielseitige & interessante Aufgaben
- Ein motiviertes und teamorientiertes Arbeitsumfeld
- € Leistungsgerechte Vergütung sowie Sozialleistungen
- 📚 Bedarfsorientierte Fortbildungen
- 🍷 Getränkeflat und Verpflegungszuschuss
- 👏 Berufseinsteiger und Quereinsteiger herzlich willkommen

Bewerbungsunterlagen an:

- 👤 Herr Martin Palacz
- ✉ bewerbung@hottgenroth.de
- 🌐 www.hottgenroth.de/karriere

WEITERE
INFOS



Weltweit



Kontinuität



Spritzgiessautomaten

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine/n:

- **Konstrukteur Maschinenbau (m/w/d)**
- **Softwareentwickler für die Automatisierungstechnik (m/w/d)**

Wir bieten

- Sicherheit eines langfristigen Arbeitsplatzes
- Zielgerichtete Weiterbildungsmaßnahmen
- Geregelte Arbeitszeiten/Gleitzeit
- 30 Urlaubstage
- Sonderzahlungen (Weihnachts- und Urlaubsgeld etc.)



Die Einzelheiten entnehmen Sie bitte unserer Website www.dr-boy.de

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung an unsere Personalabteilung per Email an hr@dr-boy.de.

Dr. Boy GmbH & Co. KG
Industriegebiet Neustadt/Wied
Neschener Str. 6
53577 Neustadt-Ferthal



Bewerben
Sie sich
online auf
www.dr-boy.de

Unpünktlichkeit vermeiden

In jedem Vorstellungsgespräch wird auf Pünktlichkeit großen Wert gelegt. Wer zu spät kommt, wirkt unzuverlässig und desinteressiert und verbaut sich schon vor dem ersten Wort alle Chancen. Setzen Sie daher auf eine gute Vorbereitung! Fahren Sie die Wegstrecke ab, damit Sie eine realistische Einschätzung des Zeitbedarfs erhalten. Sondern Sie auch die Parkmöglichkeiten und Alternativrouten,

falls es zum Termin unerwartete Verkehrsbehinderungen gibt. Informieren Sie sich, wo genau Sie hinhüßsen. Bei großen Unternehmen, die sich über mehrere Gebäude erstrecken, ist es oft gar nicht so leicht, den richtigen Eingang zu finden. Sollte es trotz bester Vorbereitung zu einer Verspätung kommen, gebe Sie umgehend Ihrem Ansprechpartner Bescheid.

Suchen Sie Ihren **JOB** nicht in der **FERNE**. Suchen Sie **REGIONAL**.

Unterstützen Sie uns ab dem 01.03.2024 im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung mit monatlich 520 Euro als

Mitarbeiterin oder Mitarbeiter (m/w/d) für die Verwaltung der Altenkirchener Tafel

in Altenkirchen, Rathausstraße 7.

- Sie führen die Kasse der Tafel auch während der wöchentlichen Öffnung, erstellen Ausweise und unterstützen bei der Koordinierung des ehrenamtlichen Tafelteams.
- Sie verfügen dazu über Kenntnisse in EDV (Excel, Word, ggf. VIA-S) sowie in der Verwaltung und freuen sich auf eine Tätigkeit im großen Team.

Petra Grau, Verwaltungsleitung, informiert Sie gerne unter:

☎ 02241 1209-162

Informieren und bewerben Sie sich gerne online
www.caritas-rheinsieg.de/jobs-karriere





WIR SUCHEN
SIE!



**CNC-Fräser / Graveur /
Zerspanungs-
mechaniker (m/w/d)**

IHR PROFIL

- ✓ **Ausgebildete CNC-Fachkraft mit Berufserfahrung**
- ✓ **Einrichten von Fräsmaschinen sowie Auswahl der Fräser (Datron, Paso und Kuhlmann)**
- ✓ **Programmerstellung in BESgrav**
- ✓ **Arbeiten nach technischen Fertigungszeichnungen 2D oder 3D**
- ✓ **Durchführung von Qualitätskontrollen nach Werker selbstprüfung**

WIR BIETEN

- ✓ **KEINE Schichtarbeit**
- ✓ **Gutes Arbeitsklima & leistungsbezogene Prämien**
- ✓ **Tankgutscheine, Bikeleasing, Arbeitskleidung**
- ✓ **Vermögenswirksame Leistungen**
- ✓ **Warm- & Kaltgetränke sowie Obst zur freien Verfügung**

Künkler Industrieschilder GmbH & Co. KG

Tuchbleiche 1 +49 (0) 2661 95 51 0
D - 57648 Unnau altenburg@schilder-kuenkler.de

jobs.schilder-kuenkler.de

JOBS
IN IHRER REGION



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Annahmestelle gesucht

Wir suchen für unser Mitteilungsblatt zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine zuverlässige **Annahmestelle** für Familienanzeigen und Kleinanzeigen im Fließtext.

Sie passen zu uns ...

... wenn Sie als Inhaber eines Einzelhandelsgeschäftes oder Ladenlokals – idealerweise in zentraler Lage – für unseren Verlag Familien- und private Kleinanzeigen annehmen und an uns weiterleiten.

Interesse?

Dann melden Sie sich unter Telefon: 02624 911-0
oder senden eine E-Mail an
info@wittich-hoehr.de

LINUS WITTICH Medien KG

Rheinstraße 41, 56203 Hör-Grenzhausen

Wir stellen Sie ein als Zeitungszusteller (m/w/d)



im Rahmen eines Minijobs.



Mitteilungsblatt
der Verbandsgemeinde
**Altenkirchen-
Flammersfeld**
im Raiffeisenland

Wir suchen zuverlässige Schüler, Rentner, Hausfrauen oder Berufstätige für nachfolgende(n) Bezirk(e):

Fiersbach
Fluterschen (Vertretung vom 11.12.2023 bis 24.12.2023)
Hemmelzen (Vertretung vom 11.12.2023 bis 17.12.2023 und vom 18.12.2023 bis 24.12.2023)
Isert (Vertretung vom 11.12.2023 bis 17.12.2023)

Sie verteilen in Ihrem Bezirk jeden **Donnerstag** die Zeitungen.

Bewerben Sie sich mit folgenden Angaben unter:

- ✓ Name, Vorname
- ✓ Geburtsdatum
- ✓ Straße, Hausnummer
- ✓ Postleitzahl, Ort
- ✓ Telefon (Festnetz und Mobil)
- ✓ E-Mail-Adresse



Zur Bewerbung

Füllen Sie einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: zusteller.wittich-hoehr.de
schicken uns eine E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de
oder rufen Sie uns an: **Telefon 02624 911-222**

3,-€ Gutschein

für einen Bio-Weihnachtsbaum
Verkauf 08.-22. Dez. bei REWE in Buchholz




aus ökologischem Landbau

Wir wünschen Frohe Festtage!

WEIHNACHTSAKTION

KLETTERWALD-EINTRITT
FÜR NUR 10,90 EURO

statt 19,50 Euro für Erwachsene
 bzw. statt 14,50 Euro für Kinder

NUR FÜR KURZE ZEIT HIER ERHÄLTlich:
www.kletterwald-badmarienberg.de

KLETTERWALD
 BAD MARIENBERG

Kletterwald Bad Marienberg
 Wildparkstr. 17a
 56470 Bad Marienberg
 Tel. 02661 - 980 8836
info@kletterwald-badmarienberg.de

Weihnachtsbaum

Nordmantanne premium
125 bis 300 cm

Samstags bis 16.00 Uhr nur
Weihnachtsbaumverkauf!

blumen zimmer
 GARTENMARKT & FLORISTIK

Siegener Straße 65 · 57610 Altenkirchen · Telefon 02681 / 2692
 Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr · Sa. 8.00 – 14.00 Uhr

Der Vorstand des

Arbeitskreis für Heimatgeschichte und Brauchtumpflege e. V.

wünscht allen
 Mitgliedern, Förderern und Heimatfreunden

*eine besinnliche Adventszeit,
 ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch
 ins neue Jahr 2024;
 dazu und weiterhin die notwendige
 „Beste Gesundheit“!*

Helmut Wagner Andreas Koppers Erhard Waßmuth
 1. Vorsitzender 2. Vorsitzender Kassierer

Rohrreinigung Rademacher

- Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
- Kanal TV - Untersuchung
- Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
- Rückstausicherung

24H

Ihr Ansprechpartner Für Ihre Region
Herr Schreiber
0151-74330809

Weyerbusch Weller
 Mobilität seit 1900

AKTION
~~4.099,- €~~
 nur **2.999,- €**

Neue E-Bikes
 Große Auswahl an neuen Modellen

auf Fully-Modell „Tengu“
 mit 95 Nm Drehmoment &
 10-Fach Linkglide Schaltung

Gültig bis auf Widerruf,
 solange der Vorrat reicht

Ihr Spezialist für
E-Bikes & Fahrräder
 von Ihrem Meisterbetrieb

Wir können **Bike.**



Weller Weyerbusch
 Herchener Straße 2-4
 57635 Weyerbusch / Ww

Tel. 0 26 86 - 59 0
 Mail. info@wellerweyerbusch.de
 Web. www.wellerweyerbusch.de

QR-Code scannen &
 „Tengu“-Infos erhalten

Motorträume



KFZ-WERKSTATT
FÜR ALLE MARKEN

MITARBEITER GESUCHT!

- Kfz-Reparatur
- Inspektion
- Klimageservice
- HU/AU
- Zylinderkopf- & Motoreninstandsetzung
- Getriebeespülung
- Zahnriemenservice

Redhead Zylinderkopftechnik GmbH
Fiersbacher Str. 14a, 57635 Hirz-Maulsbach
02686 988 75 05 / www.redhead-zylinderkopftechnik.de



AUTOteam Reparatur & Wartung für PKW, Transporter & Wohnmobile

marrazza
Eine Werkstatt - Alle Marken

Rudolf-Diesel-Straße 23
57610 Altenkirchen
www.kfz-service-ak.de

Telefon 0 26 81 / 95 09 36
Telefax 0 26 81 / 95 09 37
info@kfz-service-ak.de

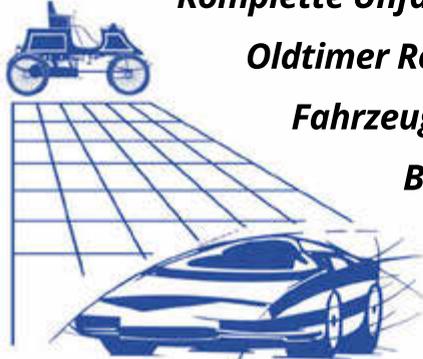
AUTOGLAS SERVICE **UNFALL SERVICE** **LACK-PROFI SERVICE** **TRANSPORTER SERVICE** **REIFEN SERVICE**



KAROSSERIEBAU KESSELER

Reparaturen und Wartungen aller Art
Komplette Unfallreparatur
Oldtimer Restauration
Fahrzeuglackierung
Beschriftung

0 26 81 / 73 22
Auf der Rotbitz 21 · 57614 Breibach
info@karosseriebau-kessler.de
www.karosseriebau-kessler.de




AXA **ROLAND** **DBV**
Peter Nattermann

WEYERBUSCH + KÖNIGSWINTER-OBERPLEIS + KÖLN
(02686) 9889088 · (02244) 9013130 · (0221) 7406666

Aufrüsten für den Winter

Zum Start in die kalte Jahreszeit freuen sich die Gummis an Türen und Fenstern über etwas Pflege. Sie mit einer Gummipflegepaste einzureiben hilft dabei zu verhindern, dass sie porös und undicht werden und irgendwann Feuchtigkeit ins Auto eindringt. Eisschaber und Enteisungssprays für die Scheiben gehören ebenfalls an Bord. Türschlossenteiser trägt man besser bei sich. In der Winterzeit

solle man außerdem besonders darauf achten, dass man immer genug Sprit im Tank hat, sagt Georgis. Wichtig ist auch ein Überbrückungskabel im Kofferraum oder eine geladene Starthilfe-Powerbank, die eine schwächelnde Batterie beim Startvorgang unterstützt. Auch eine warme Decke kann nicht schaden für den Fall, dass man im Winter liegen bleibt oder in einem Stau steht.

Den „toten Winkel“ meistern und Unfälle vermeiden



Foto: StockSnap/pixabay.com/mid/sp-o

Besonders an Kreuzungen kommt es immer wieder zu gefährlichen Situationen. Oftmals werden Radfahrer oder Fußgänger im sogenannten toten Winkel übersehen. Der tote Winkel ist der Bereich um ein Fahrzeug herum, den der Fahrer nicht sieht, ohne sich zu bewegen oder die Spiegel anzupassen. Dies kann zu gefährlichen Situationen führen, wenn sich andere Fahrzeuge, Fußgänger oder Fahrradfahrer in diesem Bereich befinden. Der Fahrer übersieht sie schlichtweg, weil sie für ihn komplett unsichtbar sind. Um das zu vermeiden, sollten Fahrer Außen- und Rückspiegel vor jeder Fahrt kontrollieren und gegebenenfalls neu einstellen. Wichtig: Der Blinker ist kein Frei-

fahrtschein! Vor Abbiegen und Spurwechsel also immer in den Rückspiegel schauen plus Schulterblick. Will man abbiegen, sollte man Fuß- und Radwege im Blick behalten und sich vor dem Aussteigen aus dem Auto vergewissern, dass man die Tür gefahrlos öffnen kann. Fußgänger sollten, wenn sie die Straße überqueren, immer vorsichtig sein. Wenn möglich, Blickkontakt zum Fahrer aufbauen. Radfahrer sollten sich nicht auf einen gesetzten Blinker verlassen und einen Blick in den Außenspiegel des Fahrzeugs werfen. Wenn er den Fahrer darin sehen kann, kann der Fahrer auch den Radfahrer sehen.



Nordlicht und Rentiere am Polarkreis

Fährüberfahrten inkl. Übern. in Doppelkabinen innen (Betten nebeneinander) Travemünde - Helsinki - Travemünde • 3 x Frühstück, 2 x Mittagessen & 3 x Abendessen auf der Fähre • 7 x Halbpension • Stadtführungen in Helsinki & Lübeck • Eintritt Puijo-Aussichtsturm • Besuch Rovaniemi; Eintritt Arktikum • **Durchgehende Reisebegleitung Christa Stähler**

22.02. – 04.03.2024 DFG Preis pro Person im DZ | 12 Tage | ÜF+ € 2498,-



NEU

Single-Reise nach Österreich ins dasMEI****

Hotel dasMEI**** in Innsbruck Mutters (8,8 bei Booking.com) • Stadtführung Innsbruck • Fahrt mit der Nordkettenbahn (H&R) • Ausflug Garmisch-Partenkirchen mit Reiseleitung • Ausflug Südtirol mit Reiseleitung • Stadtführung Brixen • Führung Kloster Neustift mit Weinprobe • Zugang zum Wellnessbereich

21.05. – 26.05.2024 | 23.09. – 28.09.2024 Preis pro Person im EZ | 6 Tage | HP € 1399,-



Alle Reisen in 2/1-bestuhlten 5-Sterne-SUP Premiumbussen
Kostenfreie SONDER-STORNOFRIST bis 45 Tage vor Abreise!
DFG = DurchführungsGarantie (Mindestteilnehmerzahl 12 Personen)

Haustürabholung € 29,- pro Person
(der Einheitspreis gilt bis 30 km von den Abholstellen;
größere Entfernungen gerne auf Anfrage)

NEU

GARANTIERTE KOSTENFREIE ABHOLSTELLEN (TAXI, MINIBUS):
Altenkirchen | Andernach | Bad Breisig | Bad Ems | Bad Marienberg
Bad Neuenahr | Bendorf | Boppard | Diez | Hachenburg | Höhr-
Grenzhausen | Koblenz | Lahnstein | Limburg (2x) | Mayen/Polch
Montabaur | Neuwied | Ransbach-Baumbach | Sinzig | Vallendar-
Schönstatt | Weißenthurm | Westerburg | Willroth
Zentrale Abfahrt ab Wirges (kostenfreie Parkplätze)

König's Reisen GmbH Christian-Heibel-Str. 45 | 56422 Wirges | Tel.: 02602 93480

- Zu den heimlichen Stars** 15.12. – 16.12.2023 DFG | 2 Tage
Hotel Lamm****, Weihnachtsmärkte in Bad Wimpfen, Mosbach & Heidelberg ÜF € 279,-
- Zum Lichterfest nach Amsterdam** 05.01. – 07.01.2024 | 3 Tage
Four Elements Hotel Amsterdam****, Amsterdam mit Grachtenfahrt, Haarlem, Utrecht ÜF € 469,-
- Neujahrskonzert – André Rieu in Antwerpen** 06.01. – 08.01.2024 | 3 Tage
Mercure Antwerp City Center****, Karte Kat.3, Antwerpen, Maastricht, Brüssel ÜF+ € 499,-
- Wintertraum Schweizer Bahnen** 11. – 15.01. | 15. – 19.02. DFG | 07. – 11.03.24 | 5 Tage
Hotel Weisses Kreuz****, Fahrten mit Arosa-Bahn & Rhätische Bahn, St. Gallen HP ab € 799,-
- Venedig – mittendrin, mit Fokus und Herz** 15.02. – 19.02.2024 | 5 Tage
Hotel All' Angelo Art**** Venedig, Exklusivführungen Venedig, Führung Ulm ÜF € 899,-
- Amsterdam – im Rausch der Musik** 23.02. – 25.02.2024 | 3 Tage
Karte Kat. 4 zu Bruckners Symphonie Nr. 9, Rijksmuseum, Grachtenfahrt Amsterdam ÜF+ € 589,-
- Zitronenfest Menton und Karneval in Nizza** 27.02. – 04.03.2024 DFG | 7 Tage
Hotel Torino****, Tribünensitzplätze Menton & Nizza, Cannes, Genua HP € 1099,-
- Klavierabend mit Lang Lang im Gewandhaus Leipzig** 15.03. – 17.03.2024 | 3 Tage
First Class Hotel The Westin Leipzig, Karte Kat. 3, Raumentführung Händel-Haus in Halle ÜF+ € 699,-

Unseren neuen Katalog 2024 kostenfrei aus dem Festnetz
0800 0400 123 oder unter www.koenigreisen.de anfordern!

Akademie für Komposition
Dr. Dipl. Komponist/Arrangeur Vahid Matejko
Professionelle Ausbildung in Komposition mit verschiedenen Kursen und unterschiedlichen Levels vom Anfänger bis hin zum Profi in Au/Sieg oder online. Vereinbaren Sie gleich einen Probetermin.
E-Mail: info@vahid.eu
Telefon: 01525 / 3769451
Weitere Infos unter www.akademiefuerkomposition.de

PHILASTUDIO
Westerwald
Poststr. 19b
56235 Ransbach-Baumbach
Tel. 02623 924231
E-Mail: info@philastudio.de

WIR KAUFEN:
Briefmarken, Münzen, Zinn, Zahngold
Kostenlose Bewertung bei uns im Haus

WIR KAUFEN IHR ALTGOLD

BITTE VEREINBAREN SIE EINEN TERMIN IN DER ZEIT VON MO. - FR. 8.30 - 12.30 UHR + 13.30 - 17.00 UHR
Telefon 02623 924231 • E-Mail: info@philastudio.de

Alle Arbeiten rund um den Öltank **TUV NORD**

- Demontage/Stilllegung von Tankanlagen und Ankauf/Umlagerung des Heizöls mit eigenem Tankwagen
- Tankreinigung
- neue Tankanlagen
- Kunststoff-Innenhüllen

beel Tankbau
☎ 02735 3065

Bahnhofstr. 15 - 57290 Neunkirchen - www.tankschutz-beel.de

JETZT % - Alu-Terrassen-Überdachungen - JETZT %

Schöne Ausstellung!
Markisen
Neubespannungen
Sommergärten
Vordächer
Stegdoppelplatten
Plissee
Insektenschutz

markilux
Premium-Fachpartner

Willenweber
Willenweber GmbH & Co. KG
Betzdorf · Burgstraße 33
☎ 02741/27878 · www.Willenweber.com

LW **LW-FLYERDRUCK.DE**
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

ENGEL & VÖLKERS



Koblenz: Haus der „Vier Türme“, mit Prestigefaktor, Gesamtfl. ca. 276 m², Grdst. ca. 112 m², Gewerbe/Wohnheit
Preis 648.000 EUR
 Angaben gem. GEG: Denkmalschutz



Spessart: Landgasthof und Hotel mit Tradition in der Vulkaneifel/ Nähe Nürburgring, Gesamtfl. ca. 663,2 m², Grdst. ca. 1.780 m²
Preis 798.000 EUR
 Angaben gem. GEG: Energiebedarfsausweis, Endenergiebedarf 227,8 kWh/(m²*a), Baujahr 1900, Energieträger Öl, Energieeffizienzklasse G, CO₂-Ausstoß 71,1 kg/m²



Bad Ems: Vollvermietetes 5-Parteienhaus in guter Lage, Wfl. ca. 397 m², Grdst. ca. 340 m²
Preis 598.000 EUR
 Angaben gem. GEG: Energiebedarfsausweis, Endenergiebedarf 122,90 kWh/(m²*a), Energieträger Gas, Baujahr 1969, Energieeffizienzklasse D, CO₂-Ausstoß 36,10 kg/m²



Leutesdorf: Historische Gastrostfläche in direkter Rheinlage, Gewerbe-fl. ca. 130 m², Grdst. ca. 600 m²
MNKM 2.150 + NK 180 EUR
 Angaben gem. GEG: Denkmalschutz



Metternich: Vollvermietetes Mehrfamilienhaus in Uni Nähe - derzeit - Top Rendite = 7,62%, Wfl. ca. 180 m², Grdst. ca. 180 m²
Kaufpreis 328.000 EUR
 Angaben gemäß GEG: Energiebedarfsausweis, 237,00 kWh/(m²*a), Bj. 1958, Energieeffizienzklasse G, Energieträger Öl, CO₂-Ausstoß 61,10 kg/(m²*a)



Kesselheim: Freistehendes MFH in Koblenz-Kesselheim, Wfl. ca. 260 m², Grdst. ca. 450 m²
Kaufpreis 598.000 EUR
 Angaben gem. GEG: Energieverbrauchsausweis, 153,90 kWh/(m²*a), Bj. 1980, Energieträger Gas, Energieeffizienzklasse E, CO₂-Ausstoß 36,90 kg / m²



Montabaur: Kernsaniertes WGH in zentraler Lage, Wfl. ca. 233 m², Grdst. ca. 290 m²
Preis 650.000 EUR
 Energieangaben Vorderhaus: Angaben gem. GEG: Energiebedarfsausweis, Endenergiebedarf 96,60 kWh/(m²*a), Energieträger Gas, Baujahr 1900, Energieeffizienzklasse C, CO₂-Ausstoß 25,00 kg/m².
 Energieangaben Anbau: Angaben gem. GEG: Energiebedarfsausweis, Endenergiebedarf 146,90 kWh/(m²*a), Energieträger Gas, Baujahr 1970, Energieeffizienzklasse E, CO₂-Ausstoß 36,80 kg/m²



Boppard: Das „Templerhaus“ - Einmalige und außergewöhnliche Gelegenheit, Wfl. ca. 300 m², Grdst. ca. 177 m²
Kaufpreis 1.650.000 EUR
 Angaben gem. GEG: Denkmalschutz



Bendorf: Dreifamilienhaus mit attraktiver Rendite, Wfl. ca. 276 m², Grdst. ca. 366 m²
Preis 639.000 EUR
 Angaben gem. GEG: Energieverbrauchsausweis, Endenergieverbrauch 83,1 kWh/(m²*a), Baujahr 1971, Energieträger Gas, Energieeffizienzklasse C, CO₂-Ausstoß 19,9 kg/m²



Westerburg: Traumhaftes Wohnschloss im Westerwald: Auch zum Feiern und Tagen nutzbar, Gesamtfl. ca. 1.690 m², Grdst. ca. 20.172 m²
Preis 2.389.000 EUR
 Angaben gem. GEG: Denkmalschutz



Hatzenport: Romantisches Café mit zwei Wohnungen und freiem Moselblick, Gesamtfl. ca. 265 m², Grdst. ca. 218 m², Zi. 7
Preis 348.000 EUR
 Angaben gem. GEG: Denkmalschutz



Mülheim-Kärlich: Reitsportgeschäft im Gewerbepark Mülheim-Kärlich, Gesamtfl. ca. 400 m², Grdst. ca. 1.050 m²
KM 4.995 EUR + NK 250 EUR
 Angaben gem. GEG: Energieverbrauchsausweis, Endenergieverbrauch Wärme 106,2 kWh/(m²*a), Energieverbrauch Strom 58,6 kWh/(m²*a), Bj. 1989, Energieträger Gas, CO₂-Ausstoß 58,30 kg/m²

ENGEL & VÖLKERS

Gutschein

für eine kostenlose und unverbindliche
 Marktpreiseinschätzung Ihrer Immobilie





Koblenz: Zentral gelegenes Dreifamilienhaus, Gesamtfl. ca. 218 m², Grdst. ca. 660 m²
Preis 374.000 EUR
 Angaben gem. GEG: Energiebedarfsausweis, Endenergiebedarf 223,5 kWh/(m²*a), Baujahr 1951, Energieträger Öl, Energieeffizienzklasse G, CO₂-Ausstoß 70,10 kg/m²



Mayen: Tennisanlage & Squashhalle mit Restaurant/Bar und Betreiberwohnung, Hallenfl. ca. 1.920 m², Grdst. ca. 12.799 m²
Preis 990.000 EUR
 Angaben gem. GEG: Energieverbrauchsausweis, Endenergieverbrauch 249,5 kWh/(m²*a), Baujahr 1981, Energieträger Gas, Energieeffizienzklasse H, CO₂-Ausstoß 69,9 kg/m²

Objekte mit Potenzial – Sie haben die Wahl!

Montabaur • Steinweg 40 • Tel. 0 26 02-839 00 00

Limburg • Kornmarkt 3 • Tel. 0 64 31-497 24 70

www.engelvoelkers.com/montabaur

Immobilienmakler



Ochtendung: Moderne Bürofläche in guter Lage, Gesamtfl. ca. 180 m²

MNKM 1.440 EUR + NK 300 EUR
 Angaben gem. GEG: Energiebedarfsausweis, Endenergiebedarf 79,00 kWh/(m²*a), Baujahr 2010, Energieträger Gas, CO₂-Ausstoß 25,00 kg/m²